



Deep Purple 1972 in der Böblinger Sporthalle

Foto: Michael Schmidt / Archiv Kreiszeitung Böblinger Bote

Neues Buch: Erinnerungen an die Musik-Metropole Böblingen

Liebe Böblinger*innen,

woran denken Sie, wenn Sie Namen wie ABBA, AC/DC, Queen, Genesis, Pink Floyd, Deep Purple, The Who oder The Police hören? Richtig: An Böblingen! Diese und viele weitere Weltstars waren von Ende der 1960er- bis Mitte der 1980er-Jahre hier zu Gast. Ein neues, umfangreiches Buch und begleitende Veranstaltungen erinnern an die glorreiche Zeit unserer Stadt als Musik-Metropole.

„Von ABBA bis ZAPPA – Als Sindelfingen und Böblingen den Südwesten rockten“ ist erhältlich im Buchhandel sowie im Shop unseres Museums Zehntscheuer.

Darin seziert der bekannte Autor Christoph Wagner auf 265 Seiten unterhaltsam die beeindruckende Pop- und Rock-Geschichte beider Städte, deren Ämter für Kultur für diese Publikation intensiv zusammengearbeitet haben. Mit Unterstützung aus dem Böblinger Stadtarchiv sowie von zahlreichen Bürger*innen unserer Stadt, die das bunte Treiben

mitbekommen und mitgeprägt haben, ist ein detailreiches Panorama des Pop für die ganze Region entstanden.

Vom beschaulichen Böblingen zur Musik-Stadt

Doch wie kam es dazu, dass eine damals eher beschauliche, wenngleich aufstrebende Stadt wie Böblingen zur Musik-Metropole wurde? Böblingen und Sindelfingen gerieten ab Mitte der sechziger Jahre in den Fokus der nationalen und internationalen Tournee-Veranstalter, nachdem die Stadt Stuttgart aufgrund von Krawallen in der Liederhalle ein sogenanntes „Popverbot“ ausgesprochen hatte. Auf der Suche nach Alternativen boten sich insbesondere die Böblinger Sporthalle und die Ausstellungshalle, später Klosterseehalle, in Sindelfingen an.

Für viele Jahre sorgte dort das „Who is Who“ der Pop- und Rock-Musik für legendäre Konzertabende, von denen auch viele Böblinger*innen heute noch ihre Geschichten erzählen können. Darüber hinaus fanden in der Sporthalle

bis zu ihrem baulich bedingten Abriss im Jahr 2008 zahlreiche Fernsehproduktionen wie „Wetten, dass ...?“ und „Verstehen Sie Spaß?“ sowie internationale Sportwettkämpfe statt. Allesamt machten sie den Namen „Böblingen“ weithin bekannt.

Ausstellung mit unveröffentlichten Fotos aus der Sporthalle

Die Kulturämter der Städte Böblingen und Sindelfingen haben begleitend zur Buchveröffentlichung ein lohnendes Begleitprogramm auf die Beine gestellt.

So findet die Böblinger Buchtaufe am Samstag, 18. Oktober 2025, um 20.00 Uhr im Kulturzentrum Blaues Haus e. V. am Postplatz statt. Neben einem Multimedia-Vortrag des Autors, Zeitzeugen-Interviews und musikalischer Umrahmung wird die Fotoausstellung „Backstage mit Pink Floyd“ eröffnet. Gezeigt werden bislang unveröffentlichte Aufnahmen von Martin Schultz, der als Teenager in Böblingen

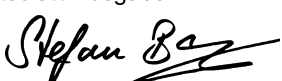
Weltstars direkt vor seine Linse bekam.

Herzlicher Dank den Beteiligten!

Herausgeberin Illja Widmann vom Stadtmuseum Sindelfingen danke ich für die Initiative zu diesem Projekt und den Ämtern für Kultur von Böblingen und Sindelfingen für diese sehr gelungene, städteübergreifende Kooperation. Ein wichtiger Teil der Böblinger Stadtgeschichte ist damit zu neuem Leben erweckt!

Allen Böblinger*innen, die diese Zeit selbst miterlebt haben, genauso wie allen, die Interesse an den Geschichten, Anekdoten und Bildern von den Böblinger Auftritten der prägendsten Gestalten der Musikgeschichte haben, lege ich das Buch und die verschiedenen Begleitveranstaltungen sehr ans Herz.

Mehr dazu auf Seite 10 dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Ihr 
Dr. Stefan Belz



Das
Mitteilungsblatt
Dagersheim
finden Sie heute
ab Seite 31

► Heute aktuell im
Amtsblatt Böblingen

Meinungen aus dem
Gemeinderat

Seiten 2 bis 5

Baustellen und
Straßensperrungen

Seite 6

Die Weihnachtszeit naht
Weihnachtsbaum-Spenden
gesucht

Seite 6

35 Jahre Deutsche Einheit
Böblingen und Sömmerda
feiern gemeinsam

Seite 8

Zaubershow
in der Stadtbibliothek

Kartenverkauf ab 11. Oktober

Seite 9

S-Bahn-Verkehr

Aktuelle Einschränkungen

Seite 12

Einladung zum Stadtteil-
arbeitskreis Grund

Am 22. Oktober

im Treff im Grund Seite 14

Vielfältige Angebote für alle

Im Treff am See und

im Treff am Murkenbach

Seite 15

Stellenanzeigen

Seiten 17 und 18

Amtliche

Bekanntmachungen

Seiten 19 und 20

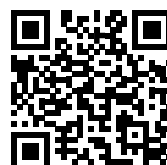
Social Media-Profil
der Stadtverwaltung:



stadtbb



stadtbb



Das Amtsblatt ist ein
kostenloser Service
Ihrer Stadt.

Dieser QR-Code führt auf
die Online-Ausgabe.

Dagersheim im Jubiläumsjahr 2025



CDU
Böblingen

Nachdem Mitte September die großen Ferien zu Ende gegangen sind, hat auch die Arbeit des Gemeinderates und Ortschaftsrates wieder begonnen. Zahlreiche Themen stehen wieder auf der Agenda und werden Stück für Stück bearbeitet.

Auch beim Jubiläumsjahr 950 Jahre Dagersheim hat der Herbst begonnen

Zahlreiche Veranstaltungen fanden bis zur Sommerpause statt. Vorträge, Veranstaltungen von den Vereinen unter dem Motto „950 Jahre Dagersheim“ und natürlich die zentrale Veranstaltung mit der Aufführung des Musicals „Stell Dir vor“ und dem Schlapphüadlesfest auf dem Dorfplatz. Beides überaus gelungene Veranstaltungen. Für die Freiluftveranstaltungen Ende Juni war es sicherlich wichtig, schönes Wetter zu haben, doch mit dem heißesten Wochenende in diesem Jahr wurde am Samstagnachmittag die Musical-Aufführung und am Sonntagnachmittag das Schlapphüadlesfest zu einer Herausforderung, sowohl für die Gäste als auch die Beteiligten. Für Abendvorführungen



des Musicals war das schöne beständige Wetter natürlich Belohnung für all die Mühen der Vorbereitung.

Zwei Mal ausverkaufte Vorführungen des Musicals, Begeisterung pur und frenetischer Beifall haben an diesen beiden Abenden zu unvergesslichen Momenten sowohl bei den Mitwirkenden als auch beim Publikum geführt. Das Schlapphüadlesfest am Sonntag begann mit einem Gottesdienst aller in Dagersheim tätigen kirchlichen Organisationen. Dieser Freiluft-Gottesdienst bei bestem Wetter wird mit Sicherheit vielen in Erinnerung bleiben. Das anschließende Fest mit dem Festakt und einem Bühnen- und Rahmenprogramm von den Dagersheimer Vereinen und weiteren Organisationen beeindruckte die Besucher aus nah und fern. So ein Groß-Event ist nur gemeinsam zu schaffen, wenn viele Rädchen ineinandergrei-

fen. Dank gilt den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die durch Ihr bürgerschaftliches Engagement diesem zentralen Wochenende zum Erfolg verholfen haben.

Was kommt noch bis zum Ende des Jahres?

Es folgen noch zwei geschichtliche Vorträge in der Zehntscheune. Zum einen „Aus Dagersheim in die Welt“, da wird das Thema der Auswanderung in Krisenzeiten der frühen Neuzeit beleuchtet – am Freitag, 17. Oktober 2025, um 19.00 Uhr. Zum anderen am Montag, 10. November 2025, um 19.00 Uhr der Vortrag „Unterm Hakenkreuz: Dagersheim von 1933–1945“.

Ein weiterer Höhepunkt wird mit Sicherheit der Weihnachts- und Mittelalter Markt an zwei Tagen – Samstag, 6. Dezember, und Sonntag, 7. Dezember 2025, werden.

Zahlreiche Vereinsveranstaltungen finden ebenfalls unter dem Motto „950 Jahre Dagersheim“ bis Ende Dezember 2025 noch statt. Alle noch stattfindenden Veranstaltungen finden Sie im gedruckten Veranstaltungskalender. Sie können sich auch gerne auf der städtischen Homepage informieren: dagersheim.boeblingen.de/Jubilaeum.



Der Abschluss des Jubiläumsjahres findet mit der Vorstellung des Jubiläumsfilmes allerdings im nächsten Jahr statt. Mit zwei Aufführungen am Samstag, 28. Februar 2026, und Sonntag, 1. März 2026, beschließen wir die Feierlichkeiten zu 950 Jahren Dagersheim.

Ein intensives und anstrengendes Jahr für die vielen Beteiligten geht damit zu Ende. Dank gilt der Dagersheimer Bevölkerung, nur durch das große bürgerschaftliche Engage-

ment vieler Menschen war dieses Festjahr mit den zahlreichen Veranstaltungen zu schaffen.

Wenn Sie Fragen und Anregungen haben, auch zu anderen Themen, die gerade in Böblingen und Dagersheim aktuell sind, dann sprechen Sie mich gerne an.

Ihr
Frank Wolf
CDU Fraktion

► Die Seiten des Böblinger Gemeinderats

Auf den Seiten „Meinungen aus dem Gemeinderat“ kommen die im Gemeinderat der Großen Kreisstadt Böblingen vertretenen Fraktionen (i. d. R. einmal im Monat), Gruppierungen und Einzelstadträte (jeweils i. d. R. einmal im Quartal) zu Wort.

Diese sind selbst für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich.



Chaos durch den Bau des Pfaffensteigtunnels?



Am Dienstag wurde dem Gemeinderat das Planfeststellungsverfahren für den geplanten Pfaffensteigtunnel präsentiert. Was ist geplant?

Hintergrund

Durch Stuttgart 21 entfällt im Frühjahr 2027 die direkte Verbindung per Regional- und Fernverkehr von Böblingen zum Stuttgarter Hauptbahnhof. Um diese Verbindung wiederherzustellen, plant der Bund, die Gäubahn per Tunnel über den Flughafen an den Hauptbahnhof anzubinden. Hierzu soll ab 2026 auf Höhe der Autobahneinfahrt Sindelfingen-Ost der „Pfaffensteigtunnel“ gebaut werden. Nach der Fertigstellung 2032 wäre dieser übrigens mit insgesamt elf Kilometern der zweitlängste Schientunnel Deutschlands.

Welche Baumaßnahmen sind auf Böblinger Gemarkung geplant?

Die größte Baumaßnahme ist



E-Mail: Tim.Goehner@Stadtrat-Boeblingen.de

im Böblinger Stadtwald geplant. Hier soll das neue Tunnelportal „Mönchsbrunnen“ entstehen. Die bestehenden Bahngleise nach Vaihingen sollen leicht nach Norden verlegt werden und mit einem Überwerfungsbauwerk die neuen Gleise zum Flughafen queren. Für den Bau müssen große Waldflächen gerodet werden. Weiter westlich ist geplant, die Bahnbrücke über den Autobahnzubringer und die Brücke über die Friedrich-Gerstlacher-Straße neu zu bauen. Als letzte große Maßnahme wird die S-Bahnstation Goldberg neu gebaut. Die Bahnsteige sollen leicht verlegt werden und neue Dächer erhalten. Aber wie ist der Bau geplant bzw. welche Auswirkungen sind zu erwarten?

Sperrung der S-Bahn

Die zu erwartenden Auswirkungen auf Böblingen sind massiv. Vor allem für die Bahn-nutzende, aber auch für alle Autofahrer und die gesamte Stadtgesellschaft. Für Bahn-nutzende soll es „mehrmonatige“ Sperrungen geben. Über Monate hinweg soll keine S-Bahn, kein Regionalzug und kein IC fahren. Tritt dies so ein, dann bedeutet das ein absolutes Verkehrschaos für Böblingen und Sindelfingen. Hinzu kommt, dass zeitgleich der Ausbau der A 81 zwischen Sindelfingen und dem Kreuz Stuttgart geplant ist. Wie soll hier ein Ersatzverkehr per Bus möglich sein? Weshalb werden mehrmonatige Sperrungen der S1 toleriert? Beim Ausbau der A 81 gab es Ersatzbrücken und nur Wochenendsperrungen für die S60. Hier muss der Bund zwingend nachbessern!

Weitere Folgen

Durch den Neubau der Brücke über den Autobahnzubringer entstehen massive Einschränkungen für den Autoverkehr. Über Jahre soll hier eine Reduzierung auf zwei Spuren erfolgen. Zusätzlich ist vorgesehen, die Brücke niedriger neu zu bauen (4,50 Meter statt 4,70 Meter). Dadurch müssten dauerhaft alle Schwertransporter



Stuttgart 21 und der Pfaffensteigtunnel

Richtung Schönaich durch die Böblinger Innenstadt geführt werden. Ein absolut inakzeptabler Zustand!

Weitere massive Auswirkungen auf Böblingen entstehen durch die temporären Baustellenflächen z. B. auf der Hülb, in der Innenstadt oder dem P+R-Parkplatz Goldberg. Durch die Verteilung über das gesamte Stadtgebiet muss der Baustellenverkehr durch die Böblinger Innenstadt geführt werden. Auch dies darf so nicht bleiben.

Fazit

Der Tunnel ist notwendig, aber der Bau des Tunnels darf nicht dazu führen, dass Böblingen ganze sechs Jahre im Verkehrschaos versinkt. Es bleibt zu hoffen, dass unsere Sorgen gehört werden und der Bund hier nachbessert.

Ihr Stadtrat
Tim Göhner
Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen



Von Sömmerda können wir lernen – wie Erinnerungskultur vor Ort gelingt



Zum 3. Oktober war eine Delegation des Oberbürgermeisters Dr. Stefan Belz zu Besuch in unserer Partnerstadt Sömmerda. Es ist eine wunderbare Tradition, dass sich jährlich abwechselnd eine Böblinger Delegation in Sömmerda und eine Delegation aus Sömmerda in Böblingen besuchen. Diese innerdeutsche Freundschaft ist ein gelebtes Stück Wiedervereinigung. Es war mir deshalb eine Ehre und Freude, als Gemeinderat in diesem Jahr Teil dieser Delegation sein zu dürfen.

Neben der symbolischen und freundschaftlichen Ebene der Besuche haben diese Treffen einen ganz konkreten Nutzen: Wir können voneinander lernen, wie mit Herausforderungen und gesellschaftlichen Themen umgegangen wird. Vorbildlich ist etwa die Kita-Politik Sömmerdas. Hier haben wir sicherlich Nachholbedarf.



Stadtrat Florian Wahl

Unser diesjähriger Besuch hatte für mich einen Schwerpunkt, der tief beeindruckt und berührt hat. Uns wurde Sömmerdas Umgang mit seiner Geschichte in Zeiten der Nazi-Diktatur vorgestellt. Dieses Thema ist sehr aktuell: Es leben kaum noch Zeitzeug:innen. Eine gute kommunale Erinnerungskultur ist deshalb notwendig, um die Schrecken der Nazi-Herrschaft bewusst zu halten.

In Sömmerda wurde in diesem Jahr zum 27. Januar, dem Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus, ein Gedenk- und Bildungsort „Tor 8“ eröffnet. Der Gedenkort erinnert an 1.300

jüdische Häftlingsfrauen, die von September 1944 bis April 1945 im Außenlager Sömmerda des Konzentrationslagers Buchenwald inhaftiert waren. Im dortigen Werk der Rheinmetall-Borsig AG mussten sie Zwangsarbeit verrichten.

Ein Edelstahl-Kubus auf steinernem Sockel bildet das Herzstück des Mahnmals. Seine Vorderseite zeigt stilisierten Stacheldraht und die Jahreszahlen 1944–1945, die anderen Seiten tragen die Namen der jüdischen Häftlingsfrauen. Die Rückwand ziert das während der Lagerhaft entstandene Gedicht „Grau“ von Sara Udi, einer ehemaligen Zwangsarbeiterin.

Die Geschichte Böblingens ist eine andere als die Sömmerdas. In Böblingen gab es kein KZ-Außenlager. Aber auch hier gab es Zwangsarbeit – insbesondere im Kontext des Flughafens. Doch die Zeit des Nationalsozialismus ist in Böblingen historisch immer noch kaum aufgearbeitet. Die „Erinnerungsräume“ auf dem Alten Friedhof sind ein sehr positives, wenn auch etwas einsames Beispiel.

Wichtig ist deshalb ein neues Forschungsprojekt, das erst kürzlich im Gemeinderat große Unterstützung fand. Die freischaffenden Historiker:in-



Das Herzstück des Mahnmals

nen Yvonne Arras und Michael Walther bearbeiten nun in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv das Thema „Zwangsarbeiterlager in Böblingen im Nationalsozialismus“. Wenn wir von Zwangsarbeit reden, müssen wir dies eigentlich als das benennen, was es ist, um das Leid zu begreifen: Sklaven. Versklavte Menschen in Böblingen vor kaum mehr als 80 Jahren.

Diese Geschichte müssen wir, wenn die Forschungsergebnisse vorliegen, für die

Menschen und vor allem für die Jugend erlebbar machen. Ein Bildungs- und Gedenkort wäre dafür der richtige Weg. Es wäre gut, wenn es uns gelingen würde, der versklavten Menschen in Böblingen, wie in Sömmerda, namentlich zu gedenken.

Sömmerda hat etwas Beeindruckendes geschaffen. Wir sollten von Sömmerda lernen.

Florian Wahl
Fraktion SPD+Linke

Schaffung einer zentralen Anlaufstelle für die Kommunikation mit den Gewerbetreibenden



Mein Kollege Arthur Bamberger hat in seinem letzten Amtsblatt-Artikel die Bedeutung von attraktiven Innenstädten in den Mittelpunkt gestellt. Dieses richtige und wichtige Statement möchte ich heute aufgreifen und verstärken.

Zu einer attraktiven Innenstadt mit hoher Aufenthaltsqualität gehören auch zufriedene Händler. Denn nur wenn die Händler zufrieden mit dem Standort sind, bleiben Sie vor Ort, engagieren sich vielleicht sogar über das normale Maß hinaus und bieten



Daniel Wengenroth

damit auch einen fruchtbaren Boden für die Ansiedlung neuer Einzelhändler. Wir haben daher einen Antrag gestellt

und die Stadtverwaltung wird gebeten, durch interne Umstrukturierungen – also ohne Kapazitätsaufbau – im Amt für Wirtschaftsförderung eine zentrale Anlaufstelle für die Behördenkommunikation der Gewerbetreibenden zu schaffen und diese aktiv zu kommunizieren und zu bewerben.

Die Kommunikation mit den Einzelhändlern und Gewerbetreibenden läuft in Teilen schleppend und aus Sicht dieser manchmal wenig zielführend, da Verwaltungsvorschriften manchmal unverständlich wirken bzw. nicht nachvollziehbar kommuniziert werden. Das Stadtmarketing Nagold hat genau aus diesem Grund eine zentrale Anlauf-

stelle geschaffen, über welche die Kommunikation mit Einzelhandel und Gewerbe erfolgt. So stimmen beispielsweise Baurechtsamt oder Ordnungsamt kritische Themen über das Stadtmarketing mit den Betroffenen ab, um die Problematik in verständlicher Form zu übermitteln und um gemeinsam zu einer partnerschaftlichen Lösung zu kommen. Auch umgekehrt können Händler und Gewerbetreibende sich bei Unklarheiten in der Kommunikation mit der Stadtverwaltung an das Stadtmarketing wenden und diese kümmern sich dann zeitnah um eine Lösung bzw. Rückmeldung. In Böblingen gibt es diese Vorgehensweise bislang nicht, sodass es immer wieder

vorkommt, dass auf beiden Seiten ein gewisses Unverständnis herrschen kann.

Unser Oberbürgermeister hat aus diesem Grund vor den Sommerferien mit neuen Dialogrunden mit dem Einzelhandel, der für viele Jahre zum Erliegen gekommen ist, begonnen. Dies wurde sehr begrüßt und muss unbedingt – auch nach dem Wahlkampf – fortgeführt werden. Dann wird es uns gelingen unsere Innenstadt nach vielen Jahren der Umbauphase wieder attraktiv zu gestalten und mir mehr Leben zu füllen.

Daniel Wengenroth
Fraktion Freie Wähler
Böblingen



Der Ausbau der A 81 muss weitergehen

Freie Demokraten

Gemeinderatsfraktion der Stadt Böblingen

Noch vor einem Jahr ist der für Baden-Württemberg zuständige Sachgebietsleiter Fernstraßenbau im Bundesverkehrsministerium davon ausgegangen, dass der weitere Ausbau der A 81 zwischen Sindelfingen und dem Kreuz Stuttgart im Jahr 2030 startet. Das hat er in einem Gespräch in Berlin mit Bürgern aus dem Kreis Böß-

lingen erklärt. Davon sind wir inzwischen meilenweit entfernt. Schlimmer noch: Nach den aktuellen Finanzierungslücken im Bundeshaushalt tritt das Verkehrsministerium auf die Bremse. Das Projekt droht auf absehbare Zeit verschoben zu werden.

Der gerade laufende sechsspurige Ausbau der A 81 zwischen der Hulb und Böblingen-Ost würde damit auf einen Flaschenhals treffen und weiter für Staus sorgen. Damit würde auch der innerörtliche Verkehr im Böblinger Stadtgebiet weiter belastet, wenn Auto- und Lkw-Fahrer

den Stau umfahren wollen. Auch die hiesige Wirtschaft wartet sehnlichst darauf, dass die Straßen-Infrastruktur vollendet und damit auf Dauer verbessert wird. Schließlich sind die Unternehmen darauf angewiesen, dass ihre Logistikketten funktionieren.

Wir von der FDP unterstützen deshalb die Initiative von Landrat Roland Bernhard, OB Dr. Stefan Belz und dem IHK-Präsidenten Andreas Weeber sowie der hiesigen Landtags- und Bundestagsabgeordneten, die Bundesverkehrsminister Patrick Schnieder aufgefordert haben, den A 81-Ausbau zu priorisieren und

nicht auf die lange Bank zu schieben.

Der Bund steht in der Verpflichtung, die Menschen im Raum Böblingen/Sindelfingen nicht weiter zu belasten, denn das hohe Verkehrsaufkommen resultiert in erster Linie aus dem Verkehr in und aus Richtung Bodensee und Schweiz. Deshalb darf jetzt beim Ausbau der A 81 nicht das Gleiche passieren, wie beim Lückenschluss von B 464 und B 295 bei Renningen, wo eine Lösung seit Jahren auf sich warten lässt.

Jürgen Haar
Fraktion Freie Demokraten



Stadtrat Jürgen Haar

Ihre Stadt informiert

Businesswochen für die Region Böblingen: Die Wirtschaft begreifen und erleben

In diesem Jahr öffnen die Businesswochen für die Region Böblingen bereits zum 14. Mal ihre Türen und erlauben einen spannenden Einblick in die Abläufe und Zusammenhänge des Wirtschaftslebens. Unter dem Titel „Alles, was es jetzt braucht“ lockt über den Zeitraum von zwei Wochen wieder ein vielseitiges Programm mit unterschiedlichsten Veranstaltungsformaten rund um die Themen Wirtschaft und Digitalisierung, Arbeitswelt, Gesellschaft und Work-Life-Balance.

Die Auftaktveranstaltung findet am Montag, 13. Oktober 2025, ab 19.30 Uhr in den Geschäftsräumen von DXC Technology in Böblingen statt. Eine vielseitige Mischung aus Impulsvorträgen und Talks sowie die Verleihung des Businesswochen Awards 2025 machen die Veranstaltung zu einer spannenden Plattform. Bereits ab 18.00 Uhr lädt das begleitende BusinesswochenForum dazu ein, spannende Unternehmen und Startups, Projekte und Innovationen sowie Initiativen und Institutionen aus

der Region kennenzulernen.

Unter dem diesjährigen Motto „Alles, was es jetzt braucht“ geben herausragende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik Einblicke in ihr Tun und teilen ihre Erfahrungen. Zu Gast sind diesmal unter anderem der international renommierte Architekt Peter Ippolito, die bekannte Unternehmerin Sarna Röser, Schauspieler und Synchronsprecher Dietmar Wunder, Wolfgang Wendt, Vorsitzender der Geschäftsführung IBM, und Udo Würtz, CDO und Fellow bei Fujitsu.

Auch in den zahlreichen weiteren Veranstaltungen zeigen die Businesswochen ein hochkarätiges und vielseitiges Programm. Vorträge, Workshops und andere Veranstaltungsformate bieten die Gelegenheit, Strategien zur erfolgreichen Unternehmensführung und -kommunikation, einem gesunden Arbeitsalltag und der idealen Work-Life-Balance kennenzulernen. Die Businesswochen bilden den richtigen Rahmen für alle, die wirtschaftliche Abläufe erle-



ben und begreifen und durch neue Blickwinkel und Lösungsansätze die Herausforderungen des Arbeitsalltags erfolgreich meistern wollen. Dabei reicht das Spektrum von den Themen Innovation, digitale Transformation und die Rolle von KI über alternative Arbeitsmodelle bis hin zu Gesundheit in der Arbeitswelt, Stressresilienz und Entspannung. Ebenso sind erfolgrei-

ches Energiemanagement, Klimaschutz und Nachhaltigkeit wichtige Aspekte, die im Rahmen der Businesswochen beleuchtet und bei denen Möglichkeiten zur Umsetzung aufgezeigt werden.

Die Businesswochen für die Region Böblingen finden als herausragende Veranstaltungsreihe überregional viel Beachtung. Von 13. bis 25.

Oktober 2025 sind die Besucher*innen herzlich eingeladen, sich mit innovativen Ideen auseinanderzusetzen, ihre Netzwerke auszubauen, Kontakte zu pflegen, neue zu knüpfen und sich miteinander auszutauschen.

Das detaillierte Programm und viele weitere Informationen finden Sie unter www.businesswochen.com.

Sonnenblick und Hoffnung begleiten einander gerne.

Friedrich von Schiller

Sperrung in der Dr.-Richard-Bonz-Straße



Die Dr.-Richard-Bonz-Straße muss von Montag, 13. Oktober, bis voraussichtlich Montag, 3. November 2025, zwischen Karlstraße und Lyon-Sussmann-Straße auf Höhe der Gebäude 7-9 voll

gesperrt werden.

Grund hierfür ist die Abtrennung einer Gasleitung.

Für Fußgänger*innen ist jederzeit ein sicherer Durchgang gewährleistet.

Fahrbahn-Sanierung: Sperrung einer Spur in der Calwer Straße

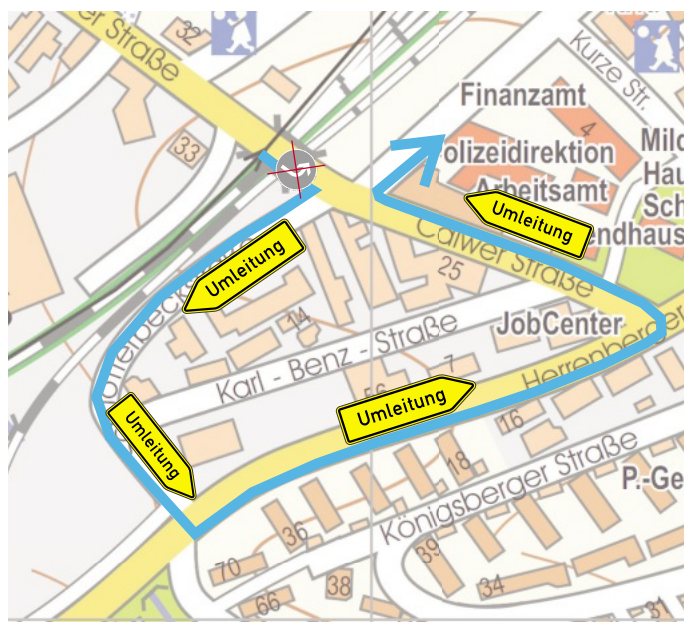


Die Links-Abbiegespur auf der Bahnbrücke in der Calwer Straße muss von Montag, 13. Oktober, bis voraussichtlich Freitag, 17. Oktober 2025, voll gesperrt werden. Somit ist das Linksabbiegen von der Calwer Straße in die Talstraße in diesem Zeitraum nicht möglich. Die Geradeaus-

und die Rechts-Abbiegespur an dieser Stelle in der Calwer Straße bleiben jederzeit befahrbar.

Grund dafür sind Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn.

Eine Umleitung wird wie folgt ausgeschildert: Schlotterbeckstraße - Herrenberger Straße - Calwer Straße - Talstraße.



Zu Besuch beim Esel-Palio in Alba

In der piemontesischen Partnerstadt findet alljährlich am ersten Sonntag im Oktober der traditionelle Esel-Palio statt. Mit dabei sind auch immer Repräsentierende aus Albas Partnerstädten.

Der Begriff „Palio“ ist historisch begründet und stammt vom Wort für das bunte Seidentuch, das dem Gewinner eines Rennens als Preis winkte. Solche Rennen – ob auf dem Pferd oder wie in Alba auf Eseln – haben in Italien Tradition. Der Albeiser Palio geht auf die Rivalität zum benachbarten Asti zurück.

Erst historischer Umzug, dann das Rennen

Dem eigentlichen Rennen vorgeschaltet ist ein Umzug durch die Altstadt in historischen Kostümen, bei dem sich jedes der teilnehmenden Stadtviertel in den Farben seines jeweiligen Banners präsentiert. Das Rennen wird dann rund um den zentral gelegenen Dom ausgetragen. Es gibt mehrere Ausscheidungs-Runden und ein Finale, und neben den „Borghi“ ist auch jede der Partnerstädte mit einem Esel mit am Start. Die Esel werden den Jockeys am Morgen vor dem Rennen zugelost, und die Reiter tragen ebenfalls farbenfrohe, historische Kostüme. Für den Start wird ein Seil über die Rennstrecke gespannt, hinter dem sich alle Esel versammeln müssen – bei der sprichwörtlichen Eigenwilligkeit der Tiere kein leichtes Unterfangen und oft für die Zuschauenden ein



Empfang aller Partnerstadt-Delegationen im Rathaus in Alba

unterhaltsamer Auftakt zum eigentlichen Rennen.

Glorreiche Vergangenheit und internationale Gegenwart

Die Stadt Alba erinnert sich bei diesem Anlass an ihre Geschichte und ist stolz auf eine glorreiche Vergangenheit. Und es geht um den Wettbewerb zwischen den Stadtvierteln, um den Ruhm des Palio-Sieges. Doch man blickt auch über die Stadtgrenzen hinaus, es sind immer auch die Partnerstädte beteiligt. Aus jeder Partnerstadt wird eine kleine Delegation eingeladen, am Palio teilzunehmen und dem „eigenen“ Esel zuzujubeln.

Äpfel aus Böblingen für den Esel

In diesem Jahr wurde die Partnerstadt Böblingen durch Frau Bürgermeisterin Christine Kraayvanger und Herrn Stadtrat Enzo Gaeta repräsentiert. Vor Ort wurden sie von Bürgermeister Alberto Gatto im Rathaus empfangen und von

ehrenamtlichen Mitgliedern des Partnerstadtkomitees bei den weiteren Anlässen des Aufenthalts in Alba begleitet. Als Gastgeschenk hatte die Böblinger Abordnung regionale Äpfel für den Esel im Gepäck, und für die zweibeinigen Freunde in der Partnerstadt sowie die Repräsentierenden aus den weiteren Partnerstädten unterschiedliche Getränke aus regionalen Äpfeln, sowie eine Windrose in Esel-Silhouette.

Regelmäßiger Austausch

Alljährlich bietet der Palio – neben den offensichtlichen Freuden eines solchen Festes – auch die Gelegenheit zum Austausch zwischen Alba und Böblingen, und zwischen Böblingen und den weiteren Partnerstädten Albas. Gerade im Jahr 2025, wenn die Städtepartnerschaft zwischen Alba und Böblingen 40 Jahre alt wird, ist dieser Besuch ein schönes Zeichen für eine aktiv und lebendig gelebte Städtepartnerschaft.

Abteilung Kindertagesbetreuung zwei Tage nicht erreichbar – Kitas geöffnet

Die Verwaltungsmitarbeiter*innen der städtischen Abteilung Kindertagesbetreuung sowie die Leitungen der städtischen Kindertageseinrichtungen einschließlich Familienzentrum sind am Mittwoch, 15., und Donnerstag, 16. Oktober 2025, aufgrund einer internen

Veranstaltung nicht erreichbar.

Es wird um Verständnis gebeten.

Die Betreuung in den städtischen Kindertageseinrichtungen sowie die Angebote im Familienzentrum sind hiervon nicht betroffen und finden regulär statt.

Weihnachtsbaum-Spenden gesucht

Die Weihnachtszeit naht in schnellen Schritten. Und es ist natürlich schön, wenn die Stadt Böblingen, der Stadtteil Dagersheim und das Flugfeld wieder in festlichem Glanz erstrahlen können: dank geeigneter Weihnachtsbäume, die aktuell gesucht werden.

Wie in den vergangenen Jahren haben Grundstücksbesitzer*innen die Möglichkeit, sich zu melden, wenn sie im Garten zu groß gewordene Nadelbäume zur Verfügung stellen möchten, um stattdessen einen kleineren Laubbaum nachzupflanzen.

Geeignet sind Tannen oder Fichten mit mindestens zehn Metern Höhe. Der potenzielle Weihnachtsbaum sollte frei stehen, gerade gewachsen und von allen Seiten schön anzusehen sein. Eine weitere Voraussetzung ist, dass der Baum möglichst nah an einer Zufahrt oder Straße steht, damit ein problemloser Abtransport mit einem Kran möglich ist.

Das Fällen und den Abtransport des zur Verfügung gestellten Baumes übernehmen die Mitarbeiter*innen des Zweckverbands Technische Betriebsdienste Böblingen/

Sindelfingen. Die Kosten dafür übernimmt die Stadt Böblingen.

Kontakt

Wer einen Weihnachtsbaum zur Verfügung stellen kann oder weitere Fragen hat, wendet sich bitte an Herrn Krafft unter der Rufnummer (0 70 31) 49 98-30 oder per E-Mail an handwerker@zv-tbs.de.

Die Stadt Böblingen bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung!



Brief an die Bürger*innen in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025

Liebe Einwohner*innen,

der Präsident des Gemeindetags, Steffen Jäger, hat als Stimme der Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg einen eindringlichen Appell zur Lage unseres Landes und zur Rolle der Kommunen veröffentlicht. Ich unterstütze diesen Brief ausdrücklich – denn auch wir hier in der Stadt Böblingen spüren Tag für Tag, was auf dem Spiel steht und wie unsere Handlungsfähigkeit als Kommunen zunehmend eingeschränkt wird.

Stefan B.

Dr. Stefan Belz
Oberbürgermeister

„Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.

Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.

Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.

Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.

Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.

Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht,
wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.

Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.

Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren.

Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards,

Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne.

Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.

Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer

auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können.

Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser
gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.

Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.

Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.

Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht.

Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen.

Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.

Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit,

Ihr
Steffen Jäger“



35 Jahre Deutsche Einheit: Böblingen und Sömmerda feiern gemeinsam

Anlässlich des Tags der Deutschen Einheit war eine Delegation der Stadt Böblingen unter Leitung von Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz vom 2. bis 4. Oktober 2025 in der thüringischen Partnerstadt Sömmerda zu Gast.

Den Auftakt bildete am Donnerstagabend ein gemeinsames Abendessen im Ratskeller, bei dem Sömmerdas Bürgermeister Ralf Hauboldt die Gäste aus Böblingen herzlich willkommen hieß. Neben Mitgliedern des Gemeinderats und der Stadtverwaltung waren auch Vertreter des Jugendgemeinderats sowie ein Vertreter des Böblinger Kunstvereins mitgereist.

Ein Ritt durch die Lokalgeschichte Sömmerdas

Am Freitagmorgen startete der Tag mit einer Stadtführung, welche die Delegation von der Tourist-Information zunächst zum denkmalgeschützten Dreyse-Haus inklusive Rundgang im angrenzenden Rosengarten führte. Im Dreyse-Haus finden die Stadt- und Kreisbibliothek ebenso wie das Historisch-Technische Museum um seinen Namensgeber Nicolaus von Dreyse, der mit der Erfindung des Zündnadelgewehrs maßgeblich zur industriellen Entwicklung Sömmerdas beigetragen hat, ihren Platz. Ein weiterer Halt in der Sömmerdaer Lokalgeschichte war das – rundum erneuerte – Schaudepot des Historisch-Technischen Museums. Zu sehen gab es eine beeindruckende Bandbreite

an Erzeugnissen aller Produktionsbereiche des Büromaschinenwerks Sömmerda, dem zu DDR-Zeiten größten Arbeitgeber der Region.

Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz zeigte sich besonders nachhaltig beeindruckt vom Besuch des erst im Januar dieses Jahres eingeweihten „Tor 8“. Der Bildungs- und Gedenkort erinnert an 1.300 jüdische Häftlingsfrauen, die von September 1944 bis April 1945 im Außenlager Sömmerda des Konzentrationslagers Buchenwald inhaftiert waren und im Werk der Rheinmetall-Borsig AG Zwangsarbeit verrichten mussten. „Diese Aufarbeitung der Zwangsarbeit zur Zeit des Nationalsozialismus in der Stadt Sömmerda könnte für uns in Böblingen Vorbild sein“, lobte Dr. Belz. Bürgermeister Ralf Hauboldt erklärte der Delegation vor Ort, dass man mit „Tor 8“ nicht nur ein Mahnmal, sondern vor allem eine Bildungsstätte schaffen wollte. Dies zeigt sich unter anderem daran, dass an zwei Audiostationen originale Tagebuchaufzeichnungen Einblicke in das Leben dreier Häftlingsfrauen geben. Dieses Projekt ist im Rahmen des „Podcasts gegen das Vergessen“ mit Schülerinnen und Schülern der Regelschule Weißensee entstanden. Beide Verwaltungsspitzen waren sich einig, dass „die Gräueltaten des dunkelsten Kapitels der deutschen Geschichte nicht in Vergessenheit geraten dürfen und wir als Stadtgesellschaft Verantwortung dafür tragen, dass sie sich niemals wiederholen werden“.

Ein weiterer Höhepunkt war die Besichtigung des Neubaus



der Kita „Flax und Krümel“, der mit einem Tag der offenen Tür nicht nur der lokalen Bevölkerung, sondern auch der Böblinger Delegation lebendige Einblicke in eines der zukunftsweisendsten Sömmerdaer Bauprojekte bot. Der entstehende Holzbau ist der erste komplette Neubau einer städtischen Kita nach der Wende. In diesen Rahmen eingebettet, übergab Oberbürgermeister Dr. Belz der Kita-Leitung einen Gutschein zur Einlösung im lokalen Spielwarenhandel, ergänzt durch ein Dagoldi-Jubiläumsplüschtier.

Festakt im Erfurter Tor

Am Abend des 3. Oktober 2025 fand dann der offizielle Festakt zum Tag der deutschen Einheit im Erfurter Tor statt. Nachdem bei dem letzten Aufeinandertreffen zwischen Sömmerda und Böblingen die Städtepartnerschaft 35 Jahre alt geworden war, war es dieses Mal die Wiedervereinigung, die sich zum 35. Mal

gejährt hatte. Auf feierliche Reden der beiden Stadtoberhäupter folgte ein moderiertes Zeitzeugengespräch mit Heinz Wolf, Sömmerdaer Grafiker, über die Ausstellung künstlerischer Objekte in Böblingen 1989. Musikalisch wurde der Rahmen von Helena Busch untermalt.

Der Rest des Abends bot Raum für intensive Gespräche. So wurden einerseits neue Kontakte geknüpft, zum Beispiel zwischen dem Kunstverein für Stadt und Landkreis Böblingen e. V., dem jungen Verein „Kultur im Sinn e. V.“ sowie dem Malkreis Sömmerda e. V. Andererseits konnten bestehende Verbindungen intensiviert werden, etwa zwischen den Verwaltungsmitarbeitenden oder über die Mitglieder des Jugendgemeinderates Ilias Baumann und Mem Alhan zum Kinder- und Jugendparlament der Stadt Sömmerda, welches von Simeon M. Reimer repräsentiert wurde.

Besuch in Leubingen

Am letzten Tag besuchte die Delegation den Sömmerdaer Ortsteil Leubingen sowie die dortige Heimatstube. Den Abschluss bildete ein Mittagessen in der Rastanlage „Leubinger Fürstenhügel“, die ein weiteres, architektonisches und archäologisches Aushängeschild für den an Kulturdenkmälern so reichen Landkreis Sömmerda ist.

Hintergrund des Treffens

Vertreter*innen aus Stadtverwaltung, Gemeinderat und Vereinen der beiden Partnerstädte kommen regelmäßig anlässlich des Tags der Deutschen Einheit zu einem vertieften fachlichen Austausch und der Kontaktpflege zusammen. In der Regel finden die Treffen abwechselnd in Böblingen und Sömmerda statt; bei besonderen Anlässen wird davon abgewichen.

Junges Böblingen

Neue Räume für mehr Nachhaltigkeit eröffnen

Die Offene Werkstatt SchaffBar und die DAT-Werkstätten der Musik- und Kunstschule Böblingen (DAT steht für „Dance, Art, Theater“) präsentieren ihre neuen Räumlichkeiten in der Herrschaftsgartenstraße 20/1 am Samstag, 11. Oktober 2025, um 12.00 Uhr.

Seit Juli 2023 gibt es in Böblingen den gemeinnützigen Verein „Offene Werkstatt Böblingen e. V.“ mit dem Ziel, in

Böblingen eine Offene Werkstatt nach dem Vorbild des Stuttgarter Hobbyhimmels einzurichten und zu betreiben. Die Macher*innen möchten einen Ort zum Selberbauen statt Neukaufen anbieten, teils frei zugänglich, teils mit Workshopangeboten – für alle, die handwerklich aktiv werden wollen.

Weil die DAT-Werkstätten mit Kostüm- und Holzwerkstatt sowie dem Fundus des DAT-

Theaters im Feierraum der Musik- und Kunstschule neue Räumlichkeiten benötigten, entstand durch die Anmietung einer geeigneten Halle in der Herrschaftsgartenstraße 20/1 durch die Stadt Böblingen die Möglichkeit zu einer neuen Zusammenarbeit zwischen dem Verein und dem städtischen Theater.

Nach den nötigen Baumaßnahmen heißt es nun „High Noon“: Am Samstag, 11. Okto-

ber 2025, um 12.00 Uhr kann die gemeinsame Eröffnung gefeiert werden. Die verschiedenen Arbeitsbereiche der SchaffBar wie Holz, Metall, Fahrrad, FabLab, Textil-Kreativ und Foodsharing stellen sich vor. Die DAT-Werkstätten präsentieren ihr neues Werkangebot für Kinder, das Art-Lab, bieten einen Möbel-Kostüm-Flohmarkt und einen Büchertauschtisch an. Außerdem sind die „Omas for future“ mit ihrem Glücksrad zum The-

ma „Mehr Lebensqualität statt Wegwerfmentalität“ zu Gast. Mit Grillstand und Kuchenbuffet ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Veranstaltung ist kostenlos, Einlass ist ab 11.30 Uhr, Ende gegen 16.00 Uhr. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.



Zaubershow in der Bücherei: Überraschungen und Staunen

Am Mittwoch, 12. November 2025, von 15.00 bis ca. 15.45 Uhr gibt es ein magisches, amüsantes und verblüffendes Programm in der Stadtbibliothek „Im Höfle“.

Eingeladen sind alle Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene. Die Veranstaltung findet im Saal der Stadtbibliothek, Pestalozzi-Straße 4, statt.

Jason Zauberkunst bietet mit seiner langjährigen Erfahrung eine Show voller magischer Illusionen und mit charmantem Humor. Perfekt, um alle Gäste gemeinsam zu begeistern.

Kartenverkauf
ab 11. Oktober 2025

Der Eintritt kostet für Kinder 3,00 Euro und für Erwachsene 5,00 Euro. Der Kartenvorverkauf startet ab Samstag, 11. Oktober 2025 (Termin in Absprache), während den Servicezeiten der Stadtbibliothek „Im Höfle“. Die Servicezeiten sind Dienstag bis Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr sowie Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Es ist eine gemeinsame Veranstaltung des Stadtteilarbeitskreises (AK) Kernstadt und der Stadtbibliothek „Im Höfle“. Alle Informationen gibt es unter den Internetseiten www.boeblingen.de/akkernstadt und www.bibliothek.boeblingen.de.



Bild: Yvonne Paetel

20 Jahre Tobias Becker Bigband bei der JazzTime im AEG Böblingen



Tobias Becker Bigband

Foto: privat

Kultur

Frauenerinnerungsorte: Ein Stadtpaziergang von der Gleichstellungsbeauftragten, Städtischer Galerie und Stadtarchiv

Wir spazieren zu Böblinger Erinnerungsorten, die uns vom Wirken von historischen Frauen erzählen: Freitag, 10. Oktober 2025, 16.00 Uhr.

Los geht's an der Unterführung an der Calwer Straße (die, mit Graffiti-Kunst zu Böblinger Persönlichkeiten, unsere „Wall of Fame“) um 16.00 Uhr.

Wir spazieren zu verschiedenen physikalischen Erinnerungsorten (Gedenktafeln, Stelen, ...), die im Böblinger Stadtbild an das Wirken von Frauen erinnern. Wir erfahren spannende Details über Frauen aus der Böblinger Geschichte wie Fürstin Mechthild, Künstlerin Ida Ehre und so manche außergewöhnliche Fliegerin. Wir wollen ins Gespräch miteinander kommen, wie wir das Projekt „Frauenerinnerungsorte“ des Landesfrauenrats für Böblingen bereichern können (<https://www.lfrbw.de/themen/frauenerinnerungsorte>). Unsere Spazierrunde lassen wir im Treff am See ausklingen.

Eingeladen sind alle, die Spaß an der Geschichte und Interesse

am Austausch haben. Eine Anmeldung ist nicht nötig.



Eine Spazierstation auf dem Marktplatz

Im Rahmen der JazzTime am 17. Oktober 2025 und in Kooperation mit dem Veranstalter AEG-Bigband feiert die Tobias Becker Bigband ab 20.00 Uhr ihr 20-jähriges Bühnenjubiläum in ihrer Geburtsstätte, in der Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums in Böblingen. Mit dieser langen Historie und der kontinuierlichen künstlerischen und kulturellen Arbeit unterstreicht sie ihren einzigartigen Platz in der deutschen Bigband-Landschaft. Die Band wird vor allem durch ihre Tourauftritte und Tonträgerproduktionen, die es unter anderem auf die Bestenliste des „Preises der deutschen Schallplattenkritik“ geschafft haben, national und international als Aushängeschild der baden-württembergischen Jazzszene wahrgenommen. Die FAZ schreibt beispielsweise: „Komplex sich windende Kontrapunkte, versonnene Minimal-Art-Begleitungen, massige Akkord-Gewitter oder auch mal Breitwand-Glanz fürs große Kino. Gespielt wird das (...) mit höchster Präzision und Begeisterung in allen Details.“

Anlässlich dieses runden Geburtstags kehrt die Band an ihre Geburtsstätte, das Albert-Einstein-Gymnasium in Böblingen, zurück. Hier wurde die Band im Jahr 2005 von ihrem Namensgeber und künstlerischem Leiter gegründet. Zudem wurde der Pianist, Komponist, Arrangeur und

Bandleader 1984 in Böblingen geboren. Mittlerweile vereint das Orchester einige der besten und profiliertesten Jazzsolisten seiner Generation und gehört damit, wie CriticalJazz bereits im Jahr 2013 über das Debütalbum titelte, zu „one of the two finest large ensembles coming out of Eastern Europe“.

Zwölf Jahre und etliche Tonträgerproduktionen später stellt die Band exklusiv und erstmalig ihr neuestes Album „VENTI“ vor. Es verspricht ein abwechslungsreicher Konzertabend zu werden, den die AEG-Bigband eröffnet. Und die Tobias Becker Bigband freut sich auf das Wiedersehen mit vielen langjährigen Weggefährten und ihrem „Heimspiel-Publikum“, unter der Leitung des 1984 in Böblingen geborenen Pianisten, Komponisten, Arrangeurs und Bandleaders Tobias Becker.

Tickets

Reihen-Plätze mit freier Platzwahl zu 20,00 Euro und 8,00 Euro ermäßigt erhältlich bei allen Reservix Vorverkaufs-Stellen, online unter boeblingen.reservix.de oder über die Tickethotline (07 61) 88 84 99 99. Die Karten können auch über das Kulturamt Böblingen gebucht werden unter reservierung@boeblingen.de oder Telefon (0 70 31) 6 69-16 12.

Mehr Infos unter www.JazzTimeBB.de.

Gemeinsam stopft es sich doch am besten!



Socken mit Löchern? Ein Riss in der Hose? Lieblings-shirt mit fadenscheinigem Loch oder Hemd ohne Knopf? – Endlich ist das kein Grund mehr, die Teile wegzuerwerfen! Seit Kurzem gibt es im schrägsten Haus der Stadt – dem Deutschen Fleischermuseum am Böblinger Marktplatz die Lösung mit der „Stoffgemeinschaft Böblingen im offenen Vogtshaus“ einem selbstorganisierten monatlichen DIY-Klamotten-Reparier-Treff.

An jedem dritten Samstag im Monat ab 14.00 Uhr heißt es dort: Kaputte Klamotten, Nadel, Faden und gute Laune auspacken! Das nächste Mal treffen sich die nährwilligen Auskenner*innen und blutigen Laien am 18. Oktober 2025. Entwickelt wurde die ganze Initiative im Rahmen des noch laufenden partizipativen Projekts „Offenes Vogtshaus“. In entspannter Runde wird in den

Museumsräumen geflickt, gestopft, genäht und angeknöpft, was das Zeug hält. Wer Hilfe braucht, bekommt Unterstützung von erfahrenen Händen – wer schon fit ist, zeigt anderen seine Tricks. Ganz egal, ob Anfänger*in oder Köhner*in: Alle, die Lust haben, machen mit. Das Beste: Neben praktischer Stoffrettung gibt's jede Menge Gelegenheit zum Schwätzen, Lachen und gegenseitigen Inspirieren. Denn gemeinsam geht's nicht nur schneller, sondern auch viel fröhlicher.

Bitte mitbringen: Eigene Kleidung mit Löchern und Rissen zum Reparieren, Nadel und Faden (Material gibt es auch vor Ort) – und vor allem Freude am Selbermachen.

Also: Lieblingsstücke retten, Prokrastination besiegen und Spaß dabei haben!

Wir Böblinger*innen freuen uns auf alle, die vorbeischauen, bei der nächsten, übernächsten und über-übernächsten Stoffgemeinschaft Böblingen im offenen Vogtshaus!

Folgetermine 2025:
15. November / 20. Dezember und immer auf www.offenes-vogtshaus.de.



Alles bereit zum Klamottenretten in der Stoffgemeinschaft Böblingen im offenen Vogtshaus

Von ABBA bis ZAPPA – Begleitveranstaltungen zur Buchpräsentation

Mit „Von ABBA bis ZAPPA – Als Sindelfingen und Böblingen den Südwesten rockten“ erschien am 17. September 2025 beim Verlag Regionalkultur eine außergewöhnliche Kooperation zwischen den Kulturämtern der Städte Böblingen und Sindelfingen. Auf 265 Seiten beschreibt Autor Christoph Wagner unterhaltsam die beeindruckende Pop- und Rockgeschichte beider Städte. Supertramp, Miles Davis, Johnny Cash, Santana, Alice Cooper und viele andere machten Böblingen seit Mitte der 60er Jahre zu einem Musik-Mekka. Das Buch ist zum Preis von 29,80 Euro im Buchhandel sowie im Shop des Museums Zehntscheuer erhältlich.

Begleitend haben die Kulturämter von Böblingen und Sindelfingen ein Veranstaltungsprogramm zusammengestellt:

POPtalks 1 / Sindelfingen
Freitag, 10. Oktober 2025, 19.00 Uhr
Sindelfingen, SMTT (Odeon), Wolboldstraße 21
Buchtaufe mit Multimedia-Vortrag des Autors Christoph Wagner, Zeitzeugeninterviews mit Roland Stolz und Werner Schretzmeier und Musik von Vinyl-DJ Andreas Vogel.

POPtalks 2 / Böblingen
Samstag, 18. Oktober 2025, 20.00 Uhr
Böblingen, Kulturnetzwerk Blaues Haus e. V.
Buchtaufe mit Multimedia-Vortrag des Autors, Zeitzeugeninterviews mit Michael Maschke und Hans-Peter Haag, Fotoausstellung von Martin Schultz sowie Musik von Covering Voices.



Schülerfotograf Martin Schultz bekam Alice Cooper bei seinem Konzert 1975 in der Böblinger Sporthalle hautnah vor die Linse. Foto: Martin Schultz

POPtalks 3 & 4
Samstag, 15. November 2025, 20.30 Uhr
Kulturnetzwerk Blaues Haus e. V.
Im Rahmen der Langen Nacht der Museen: Finissage der Fotoausstellung „Backstage mit Pink Floyd“ von Martin Schultz und musikalischen Zeitzeugenerinnerungen von Ekkehard Rössle (Saxophon) und Fritz Heieck (Kontrabass). Das Programm wird ab 22.30 Uhr in Sindelfingen, Stadtmuseum Altes Rathaus, Hintere Gasse 2, wiederholt.

POPtalks 5 / Sindelfingen
Mittwoch, 26. November 2025, 20.00 Uhr
Sindelfingen, Pavillon / IG Kultur e. V., Calwer Straße 36
Die lokale Popszene in Sindelfingen und Böblingen erinnert sich: Multimedia-Vortrag des Autors Christoph Wagner, Zeitzeugeninterviews mit Gerhard Schaber, Werner Schumacher und Joachim Kupke, Autogramm-Alben-Präsentation von Andreas Henkel sowie Musik von If You Wanted To.

Vorschau:
Miles & beyond 2026
1964 in Sindelfingen, 1971 in Böblingen – zweimal trat der weltberühmte Jazztrompeter Miles Davis, der 2026 hundert Jahre alt geworden wäre, hier auf: einmal akustisch, dann elektrisch. Mit einer Gruppe ausgewählter Solisten schlagen Tilman Jäger (Piano) und Magnus Mehl (Saxophon) den Bogen vom akustischen Jazz zum elektrischen Rock. Mit dabei: Ralf Hesse (Trompete), Ferenc Mehl (Schlagzeug) und Yaron Stavi (Bass).

Freitag, 17. April 2026, 20.00 Uhr
Böblingen, Kongresshalle (Württemberg-Saal)
JazzTime-Konzert: Tilman Jäger & Magnus Mehl's Miles Davis Festival Band – Acoustic Miles.

Samstag, 25. April 2026, 20.00 Uhr
Sindelfingen, Stadthalle
Tilman Jäger & Magnus Mehl's Miles Davis Festival Band – Electric Miles.
Support: The fabulous STB Bigband Sindelfingen.

Pen and Paper in der Stadtbibliothek

Schon einmal von „Dungeons and Dragons“ gehört? Oder „Das Schwarze Auge“? Sie gehören zu den bekanntesten „Pen and Papers“. Pen and Papers sind kooperative Rollenspiele, bei denen eine Gruppe von Spieler*innen gemeinsam

eine Geschichte erfindet, während sie fiktive Charaktere darstellen.

In der Stadtbibliothek können alle Jugendlichen und Erwachsenen, die sich als Held*in versuchen möchten, diese Rollenspiel-Welt kennenlernen:

am Samstag, 25. Oktober 2025, von 10.00 bis 13.00 Uhr, Stadtbibliothek „Im Höfle“ (Pestalozzistraße 4).

Die Spielleiter der Spielvereinigung „RabenThing“ stellen verschiedene Szenarien vor, leiten gekonnt durch das Spiel

und geben Hilfestellung.

Ohne Anmeldung, die Teilnahme ist kostenfrei. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Weitere Informationen unter www.bibliothek.boeblingen.de.



Bild: Canva



EinBlick in die Stadtgeschichte: Herzog Karl Alexander von Württemberg und die Böblinger Pirschgänge – Teil 3

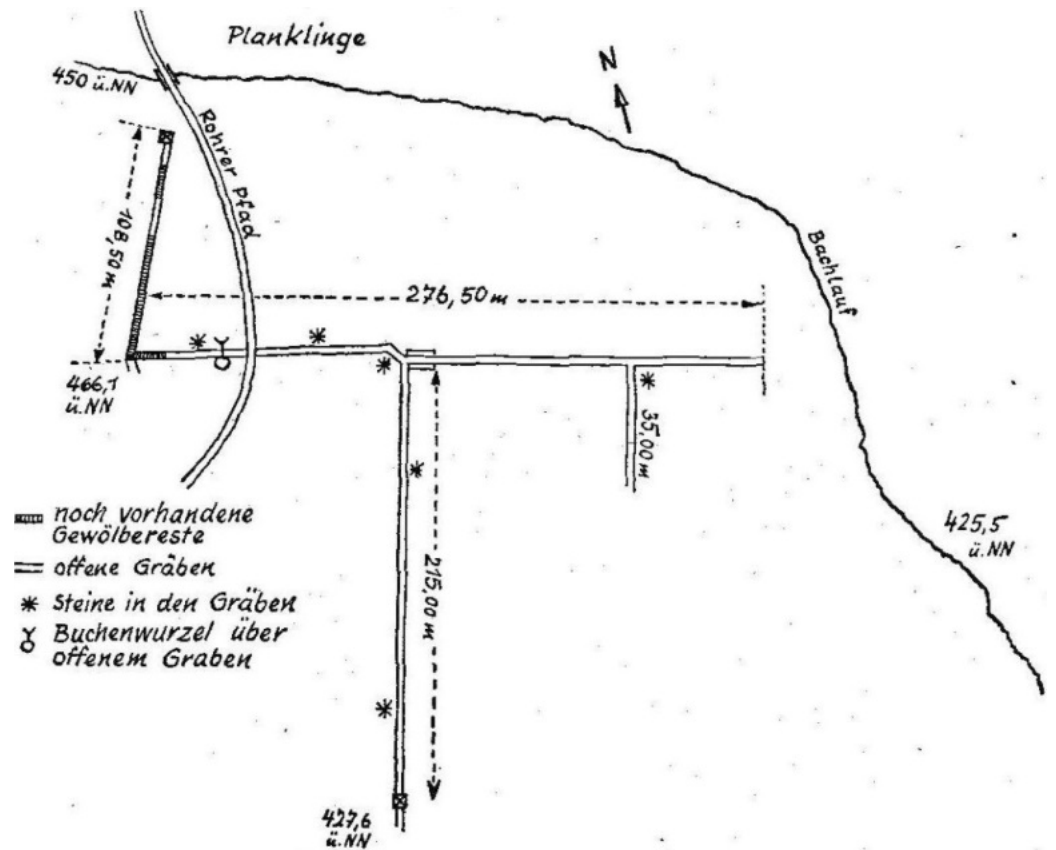
In diesem EinBlick in die Stadtgeschichte geht Archivar Daniel Pfeifer aus dem Stadtarchiv Böblingen zum dritten und (vorerst) letzten Mal auf Spurensuche im Böblinger Forst. Er greift das überwältigende Interesse an den bisherigen Führungen zum Tag des offenen Denkmals auf, da die in Stein gebaute fürstliche Jagdanlage heute zum meist nicht zugänglichen Gelände der U.S. Army gehört: In Teil 3 der Fortsetzungsgeschichte fragt er nach dem „warum“, also den Gründen, wieso Karl Alexander von Württemberg die Pirschgänge errichten ließ.

Es stellt sich abschließend die Frage, woher der frühneuzeitliche Herzog Karl Alexander von Württemberg seine Inspiration für den Bau der Pirschgänge im Böblinger Forst hatte. Zwei ähnliche Anlagen befanden sich wohl ansonsten nur in großer Entfernung im heutigen Thüringen. Inspirationen waren vielleicht Karl Alexanders Erfahrungen in den „Türkenkriegen“ und vor allem bei seiner Statthalterschaft in Belgrad, durch die er sich vielfach – auch später in Württemberg – mit Befestigungsanlagen beschäftigt hatte. Belegt ist jedenfalls, dass er ein begeisterter Jäger war. Eine solche Anlage verband daher zwei große Interessen von ihm: das

Militärische sowie die Jagd selbst. Der Herzog von Württemberg war nicht der erste, der auf die Idee kam, Jagdanlagen errichten zu lassen. Die Anlage auf dem thüringischen Rieseneck wurde zum Beispiel vor derjenigen in Böblingen angelegt. Nähere Kontakte zu den Häusern Sachsen-Gotha-Altenburg und Sachsen-Weimar, also den Erbauern der beiden dortigen Anlagen, sind nicht bekannt. Zudem waren die beiden Adelshäuser protestantisch und für Karl Alexander – selbst Katholik – waren eher enge Kontakte zu katholischen Adelshäusern prägend.

Exotisch soll es sein

Das Errichten solcher Pirschgänge war wohl vom Anfang bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts ein – wenn auch etwas exotischer – Trend an den Höfen des Adels. Dies zeigt eine Anfrage von Friedrich Karl von Schönborn, Bischof von Würzburg und sehr enger Vertrauter Karl Alexanders. Er erbat 1736, also noch vor der Fertigstellung der Pirschgänge, Dienstleute aus Württemberg, die sich mit der Errichtung eines „Hirschplans“ auskennen. Dabei handelt es sich wohl um ein angedachtes Jagdgebiet. Auch wenn keine Einflüsse auf Karl Alexander direkt nachweisbar sind, so zeigt sich



Skizze der noch erhaltenen Gesamtanlage der Pirschgänge (aus: Günter Scholz: Die Böblinger Pirschgänge, in: Zeitreise BB, online unter <https://zeitreise-bb.de/die-boeblinger-pirschgaenge/> [zuletzt aufgerufen am 16.09.2025]).

doch, dass man sich über eine solche Anlage grundsätzlich wohlwollend und angeregt austauschte.

Bei diesen Überlegungen soll es diese kleine Darstellung

bewenden lassen. Es zeigte sich jedoch, dass anhand dieses außergewöhnlichen Denkmals, das sich heute auf dem Truppenübungsplatz der US-Amerikaner im Böblinger Stadtwald befindet, eine span-

nende Epoche in der württembergischen Historie und nicht zuletzt die Geschichte der Jagd im 18. Jahrhundert ganz konkret (an)fassbar wird.

bb-aktuell

Wenn die Biotonne für das Gartenlaub nicht ausreicht

Das Landratsamt Böblingen informiert:

Seit 6. Oktober 2025 stehen auf den Häckselplätzen Laubcontainer bereit.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen (AWB) bietet von 6. Oktober bis einschließlich 30. Novem-

ber 2025 wieder die Abgabe von Laub aus privaten Haushalten an. Spezielle Laubcontainer stehen auf allen 24 Häckselplätzen für die Landkreisbewohner bereit. Dies ist ein kostenfreies Zusatzangebot zur Biotonne und zu den AWB-Papiersäcken, die man ganzjährig auf den Wertstoffhöfen kaufen kann.

Lediglich private Haushalte dürfen ihr Gartenlaub anliefern und in den Laubcontainern entsorgen. Der AWB weist drauf hin, dass andere organische Abfälle wie Gras, Fallobst und Küchenabfälle nicht in die Container und auch sonst nicht auf den Häckselplatz gehören. Diese organischen Abfälle sind ausschließlich über

die Biotonne zu entsorgen. Gewerbebetriebe und kommunale Einrichtungen dürfen die kostenfreien Laubcontainer nicht nutzen, sondern liefern ganzjährig ihr Laub mit Voranmeldung an die Vergärungsanlage Leonberg an.

Wichtig ist, dass das Laub ausschließlich im angegebenen

Zeitraum und in den dafür aufgestellten Containern entsorgt werden darf, da die Häckselplätze nur für die Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt eingerichtet sind. Größere Mengen an Laub – und auch Gras – führen zu Schäden an den Häckselmaschinen und beeinträchtigen die weitere Verwertung des Materials.

Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr

Die S-Bahn Stuttgart und die Deutsche Bahn informieren über folgende Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr.

Bis Freitag, 17. Oktober 2025, kommt es bei den Linien S1 bis S3 aufgrund von Gleiserneuerungen zwischen Esslingen (N) und Bad Cannstatt zu folgenden Angebotseinschränkungen bzw. ausgedünnten Takten:

Bis Sonntag, 12. Oktober 2025 (beim Cannstatter Volksfest) zusätzlicher 15-Minuten-Takt auf den Linien S2 und S3)

- Die Linie S1 verkehrt zwischen Kirchheim (Teck) und Herrenberg im 30-Minuten-Takt. Zwischen Stuttgart-Vaihingen und Herrenberg wird sie tagsüber (Montag bis Freitag, 6.00 bis 20.30 Uhr, und Samstag, 8.30 bis 20.30 Uhr) durch weitere Fahrten zum 15-Minuten-Takt ergänzt.
- Die Linie S2 verkehrt zwischen Schorndorf und Filderstadt im 30-Minuten-Takt. Von Waiblingen in Fahrtrichtung Stuttgart-Vaihingen wird sie (Montag bis Freitag, 6.00 bis 0.00 Uhr, und am Wochenende bis 1.00 Uhr) durch weitere Fahrten zum 15-Minuten-Takt ergänzt.
- Die Linie S3 verkehrt zwischen Backnang und Flughafen/Messe im 30-Minuten-Takt. Von Stuttgart-Vaihingen in Fahrtrichtung Waiblingen

wird sie (Montag bis Freitag, 6.00 bis 0.00 Uhr, und am Wochenende bis 0.30 Uhr) durch weitere Fahrten zum 15-Minuten-Takt ergänzt.

Montag, 13. Oktober, bis Freitag, 17. Oktober 2025

- Die Linie S1 verkehrt zwischen Kirchheim (Teck) und Herrenberg im 30-Minuten-Takt. Zwischen Stuttgart-Vaihingen und Herrenberg wird sie tagsüber (Montag bis Freitag, 6.00 bis 20.30 Uhr, und Samstag, 8.30 bis 20.30 Uhr) durch weitere Fahrten zum 15-Minuten-Takt ergänzt.
- Die Linie S2 verkehrt zwischen Schorndorf und Filderstadt im 30-Minuten-Takt.
- Die Linie S3 verkehrt zwischen Backnang und Flughafen/Messe im 30-Minuten-Takt.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmitteln unter vvs.de bzw. bahn.de oder in der VVS-App bzw. der App DB Navigator.

Einweihung für neues Betriebsgebäude am Restmüllheizkraftwerk

Das Landratsamt Böblingen informiert: RBB-Verwaltung und AWB-Müllabfuhr beziehen neues Domizil.

Zunächst sollte der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen (AWB) ein neues Betriebsgebäude für seine rund 150 Mitarbeiter errichten. Die bisherigen Räumlichkeiten auf dem Gelände des Restmüllheizkraftwerkes (RMHKW) sind zu beengt, schließlich musste sich die Zahl der Beschäftigten aufgrund neuer Aufgaben und einem kräftigen Bevölkerungswachstum anpassen.

Nachdem im Sommer 2023 der Bau begann feierte man am 25. September 2025 die Einweihung. Bauherr ist jedoch nicht der AWB, sondern der Zweckverband Restmüllheizkraftwerk Böblingen (RBB). Grund für die Wendung: Die geplante Klärschlammverwertungsanlage am RMHKW kommt an dieselbe Stelle, wo jetzt noch die Verwaltung des RBB sitzt. Somit hat der RBB selbst ein neues, modernes Verwaltungsgebäude gebaut, das er teilweise an den AWB für dessen Betriebshofverwaltung verpachtet.

Landrat Roland Bernhard, in Personalunion Chef des kreiseigenen AWB und Verbandsvorsitzender des Zweckverbands RBB, freute sich: „Hier draußen im Wald am Mußberger Straße wird hart gearbeitet. Die Müllabfuhr macht einen prima Job, ebenso das Heizkraftwerk. Das neue Domizil ist lang ersehnt und dringend nötig. Moderne Sozialräume, gute Arbeitsbedin-



Das neue Gebäude an der Zufahrt zum Restmüllheizkraftwerk
Foto: Landratsamt Böblingen

gungen und ausreichend Platz sind ein sichtbares Zeichen unserer Wertschätzung gegenüber den Kolleginnen und Kollegen. Wir wollen, dass sich die Mitarbeiter wohlfühlen und die bestmöglichen Voraussetzungen haben, um ihre Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises erfüllen zu können.“ Zudem dankte der Landrat der Verbandsversammlung des Zweckverbands, welche die Mittel in Höhe von rund zehn Millionen Euro beschlossen hatte.

Martin Wuttke, Erster Werkleiter des AWB ergänzt: „Wir stärken bewusst den Standort, in dem wir mit der Erweiterung ein klares Bekenntnis für die Abfallentsorgung und Abfallverwertung in kommunaler Hand abgeben.“ Der AWB hat seit 1999 mehrere Einheiten (Müllabfuhr, Containerdienst, etc.) samt Werkstatt, Tankstelle und Parkflächen für Lkw und Pkw am RMHKW untergebracht.

Dr. Frank Schumacher, RBB-Geschäftsführer erläuterte: „Als kommunales Unternehmen legen wir großen Wert auf Umwelt- und Klimaschutz, weshalb auch der Neubau konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist. Wir haben innovative Lösungen für Wärmeversorgung und Kühlung und kräftig Ladesäulen aufgerüstet, damit die Müllabfuhr ihre Fahrzeugflotte auf Elektroantrieb umstellen kann.“

Ein Ausblick gibt Landrat Bernhard, wie es am Standort nun weitergeht: „In Kürze steht der Abriss des bisherigen Verwaltungstrakts an. Dann wird die Fläche frei für die Klärschlammverwertungsanlage. Die innovative Anlage wird anspruchsvollen ökologischen Anforderungen entsprechen und gleichzeitig ein Höchstmaß an Entsorgungs- und Verwertungsleistung erfüllen.“

Schönbuchbahn ab 11. Oktober wieder komplett unterwegs

Das Landratsamt Böblingen informiert: Aufgrund von Erdbewegungen unter der Strecke musste die Schönbuchbahn ab Mitte September im Abschnitt zwischen Holzgerlingen und Dettenhausen kurzfristig gesperrt werden. Ende dieser Woche können die Ausbesserungen abgeschlossen werden und die Schönbuchbahn ab Samstag, 11. Oktober 2025, wieder auf der kompletten Strecke fahren.

Für die notwendigen Arbeiten nach den geologischen Untersuchungen waren bei den Bauarbeiten in der Kürze der Zeit für den Stopfdurchgang und die Schweißarbeiten nur Nachtschichten erhältlich.

Der Zweckverband Schönbuchbahn und die Württembergische Eisenbahngesellschaft als Betreiber der Strecke bedauern die mit den Arbeiten verbundenen Lärmbelästigungen und bitten alle Betroffenen um Verständnis.

Böblingen engagiert

Frühstückstreff im Treff am See

Am Dienstag, 14. Oktober 2025, von 9.00 bis 11.00 Uhr sind Menschen jedes Alters wieder zum gemeinsamen Frühstück in das Bürger- und Mehrgenerationenhaus Treff am See, Poststraße 38, eingeladen.

Der Treff am See lädt alle Einwohner*innen ganz herzlich zum gemeinsamen Stadtteil-Frühstück ein. Im offenen Treff ist Platz für Geselligkeit. Bei Kaffee, Tee und Gebäck ist

Zeit für nette Gespräche mit bekannten und unbekannten Nachbar*innen und Mitmenschen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort im Bürger- und Mehrgenerationenhaus Treff am See sowie per E-Mail unter mehrgenerationenhaus@boeblingen.de oder telefonisch unter (0 70 31) 6 69-99 07.

Vorbereitungs-Team

Ein Besuch beim Frühstückstreff ist Ihnen zu wenig? Sie wollen gerne im Vorbereitungs-Team dabei sein?

Dann melden Sie sich bitte bei Senta Hagmayer-Berner, Telefon (0 70 31) 6 69-53 22, E-Mail s.hagmayer-berner@boeblingen.de.



Kino und Austausch zum Thema „Selbstbestimmtes Sterben – Was bedeutet das und wie gehen wir damit um?“

Am Montag, 20. Oktober 2025, 17.00 Uhr lädt die Offene Städtische Seniorenarbeit zum Film „Alles ist gutgegangen“ in das Filmzentrum Bären, Poststraße 36, ein.

Wann oder wodurch endet das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben? Darf ein Mensch über sein eigenes Sterben bestimmen und sein Schicksal in die Hand nehmen? Kann er es überhaupt? Was bedeutet der Wunsch nach einem assistierten Suizid für die An- und Zugehörigen?

Seit Jahren werden das Recht auf selbstbestimmtes Sterben und die dazugehörige Sterbehilfe kontrovers diskutiert. Der Film „Alles ist gutgegangen“ erzählt von einem Mann, der seine Töchter bit-

tet, ihm dabei zu helfen, seinen Sterbewunsch in die Tat umzusetzen. Auf eindrucksvolle Weise wird gezeigt, wie die Töchter versuchen mit dieser schwierigen Situation umzugehen. Schaffen Sie es den Vater loszulassen und seinen Wunsch zu respektieren? Müssten Sie ihn nicht vielmehr am Leben halten, anstatt seinen Freitod zu organisieren? Welche Entscheidung ist die Richtige?

Der Film basiert auf den autobiografischen Erinnerungen von Emmanuèle Bernheim, einer französischen Autorin. Im Anschluss an den Film sind die Besucher*innen zum Austausch in den Treff am See eingeladen. Es ist Raum für Fragen und Gedanken rund um das Thema würdevolles und selbstbestimmtes Sterben und welche Rahmen-

bedingungen dafür gegeben sein müssten. Als Gesprächspartner*innen sind vor Ort:

- Margit Wagner, Arbeitskreis Leben e. V. Der Arbeitskreis Leben unterstützt und berät Menschen in Lebenskrisen und Menschen, die daran denken, ihrem Leben ein Ende zu setzen, sowie deren An- und Zugehörige.
- Monica Wejwar, Hospizverein Region Böblingen-Sindelfingen e. V. Der Hospizverein hat die Begleitung und Versorgung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen zum Ziel, z. B. durch den Aufbau spezieller Einrichtungen wie dem Hospiz in Böblingen.
- Thomas Heckel, Deutsche Gesellschaft für Humanes Sterben e. V. Die Deutsche Gesellschaft



Foto: Pixabay

für Humanes Sterben berät und unterstützt Menschen mit Sterbewunsch und ihre Angehörigen.

Eintritt: 8,00 Euro (zahlbar an der Kinokasse)

Einlass ins Kino: ab 17.00 Uhr
Programmstart: 17.30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Offenen Städtischen Seniorenarbeit unter seniorenarbeit@boeblingen.de oder Telefon (0 70 31) 6 69-99 07.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den Böblinger Kinos statt.

Rückblick auf den Fairen Samstag im Böblinger Weltladen



Am 20. September 2025 wurde das erste Mal im Weltladen im Rahmen der bun-

desweiten fairen Woche ein Fairer Samstag veranstaltet.

Die Besucher*innen erhielten Informationen, Gespräche, Kaffee, Kekse und Schokolade zum Testen und es gab ein Gewinnspiel.



Das Angebot kam sehr gut an. Die ganze Zeit über war der Laden gut besucht. Was das Team besonders freute: Viele Gäste kamen zum ersten Mal, um sich die Produkte anzuschauen und mehr über die Idee zu erfahren. Am Ende waren sich alle einig: Das soll nicht das letzte Mal gewesen sein, dass der Weltladen eine besondere Aktion anbietet.

Hätten Sie Lust, unser ehrenamtliches Verkaufsteam im Böblinger Weltladen zu verstärken?

Dann rufen Sie uns an, schicken Sie uns eine E-Mail oder kommen Sie im Laden vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Weltladen Böblingen,
Postplatz 10
Telefon (0 70 31) 22 41 00
weltladenbb@t-online.de

Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr

Programm im Café Emil

Informationen zum Stadteiltreff und alle Angebote unter www.boeblingen.de/cafe-emil.



Sprachtreff Französisch

Wer Lust und Zeit hat, seine Französischkenntnisse anzuwenden, ist herzlich zum Sprachtreffen eingeladen. Das Sprachtreffen findet jeden Montag von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Lesekreis

Wer gerne gute Bücher liest und Lust dazu hat, darüber zu diskutieren, ist herzlich eingeladen in den Lesekreis zu kommen, der sich einmal im Monat donnerstags, um 19.00 Uhr im Café Emil trifft.

Anmeldung und Infos bei Frau Wurga, ehrenamtliche Ansprechperson, unter E-Mail lesekreis@freenet.de. Termine 2025: 16. Oktober, 27. November, 11. Dezember.

Mittagstisch

Am Freitag, 10. Oktober 2025, serviert das ehrenamtliche Gastro-Team einen bunten Herbstgemüseintopf mit Hackbällchen und anschließend ein Dessert. Am Freitag, 17. Oktober 2025, gibt es Zwetschgenknödel mit Vanillesoße sowie eine Vorspeisensuppe.

Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr wird das Essen serviert oder in den praktischen Recup-Behältern für zuhause mitgegeben. Der Mittagstisch kostet 6,00 Euro, für die Behälter ist zusätzlich Pfand zu zahlen. Änderungen am Speiseplan sind möglich.

Der Mittagstisch wird durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt.

Fünf Jahre Stadtteiltreff Grund – ein lebendiger Ort der Begegnung

Seit fünf Jahren gibt es den Treff im Grund. Entstanden ist er im Rahmen des geförderten Beteiligungsprozesses „Aufbruch 2020 – Gut älter werden im Grund“. War es ein glücklicher Zufall oder eine Fügung, dass die Stadt Böblingen 2019 das ehemalige Kreissparkassengebäude in der Goerdelerstraße 2 erwerben konnte? In jedem Fall ist seit seiner Eröffnung am 25. September 2020 ein wichtiger Ort entstanden, an dem sich Menschen auf ganz unterschiedliche Weise begegnen. Pandemie bedingt musste nach dem Auftakt vor Ort eine Pause eingelegt werden, sodass der Treff am 23. September 2021 ein zweites Mal eröffnet wurde. Seitdem ist er durchgehend in Betrieb. Ein Grund mehr, dieses Jubiläum im kommenden Jahr besonders zu feiern.

Sei es im Bastelkurs, bei den Sportgruppen, den Sprachtreffs, den Gesprächsgruppen, der Selbsthilfegruppe, beim Seniorenfrühstück oder -café oder bei einem anderen der vielen unterschiedlichen Angebote, Vorträge und Exkursionen: Immer ist hier etwas los, immer entsteht ein lebendiges Miteinander.

Der Treff ist bei der Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement angesiedelt und wird von der erfahrenen Diplom-Sozialpädagogin Melahat Altan geleitet und vernetzt, die durch ihre kompetente und engagierte Art das Vertrauen der Menschen vor Ort erworben hat. Ihre Tätigkeit trägt dazu bei, dass der Treff in der Nachbarschaft fest verankert ist und kontinuierlich genutzt wird.



Von links: Barbara Ramin, Gaby Heydkamp, Melahat Altan, Guiseppina Grobel, Sennur Ayva, Regina Vogt, Saida Ismailova, Kadriye Havabulut, Margarete Seidens, Gülseren Ersoy, vorne links: Jürgen Kulenkampf, Martin Frey

Vielfältige Angebote

Weitere hauptamtliche Mitarbeiterinnen sind Senta Hagmayer-Berner, die im Rahmen der offenen Städtische Seniorenarbeit mit Angeboten zur Freizeitgestaltung und Bildung für Senior*innen, z. B. mit dem Frühstückstreff, präsent ist. Andrea Kühn, Leiterin der Fachstelle Leben im Alter, berät zu Themen wie Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit und organisiert das monatliche Seniorencafé in Kooperation mit dem Pflegestützpunkt des Landkreises Böblingen. Außerdem betreut Carola Eißler die Sprach- und Nachbarschaftstreffs für Geflüchtete. Ihre Stelle ist ebenso wie die der Leitung, bei der Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement angesiedelt.

Was brauchen die Menschen im Grund? Was wünschen sie sich? Auf diese und andere Fragen gehen die städtischen Mitarbeiterinnen mit ihren Angeboten im Treff im Grund ein.

Außerdem möchten sie geeignete Möglichkeiten bieten, damit sich die Menschen dort ehrenamtlich engagieren können. Besonders erfreulich ist, dass aktuell zehn verschiedene Angebote von engagierten Ehrenamtlichen begleitet und koordiniert werden. Und das zum Teil von Beginn an! Mit DRK, AWO und Pflegestützpunkt bestehen feste Kooperationen.

Wenn Platz ist, stehen die Räume Kooperationspartnern auch für eigene Angebote zur Verfügung, etwa der Volkshochschule. So ist derzeit ein Anfänger-Englischkurs direkt eingebunden.

Lebendiges Miteinander im Stadtteiltreff

Im Durchschnitt kommen wöchentlich etwa 150 Personen in die Einrichtung. Sie profitieren von einem abwechslungsreichen Programm mit regelmäßigen Angeboten, die von Hauptamtlichen und von derzeit elf Ehrenamtlichen ge-

tragen werden. Bereits von Anfang an haben sich Ehrenamtliche etabliert und einen festen Kern gebildet, der bis heute aktiv ist und kontinuierlich eigene Angebote einbringt. Dies zeigt, wie gut der Treff im Stadtteil angenommen wird. Zusätzlich engagieren sich über 40 Ehrenamtliche, die den Treff bei besonderen (Groß-)Veranstaltungen tatkräftig unterstützen, z. B. beim gemeinsamen Fastenbrechen. Ein zentraler Bestandteil des Treffs ist das Stadtteilbüro, das mit offenen Sprechstunden montags und donnerstags von Melahat Altan, am Dienstag von Andrea Kühn und am Mittwoch von Senta Hagmayer-Berner besetzt ist. Hier können Anliegen unkompliziert direkt im Stadtteil geklärt werden, sodass viele Wege ins Rathaus entfallen. Zum Angebot gehören weiter die Formularhilfe, die offene Sprechstunde des WIR-Punkts als „Wegweiser im Behördendschungel“, und die der EuTB – Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit (drohender) Behinderung. Beide Angebote starten ab Oktober. Genaue Sprechzeiten und weitere Informationen sind unter www.boeblingen.de/fachstelle zu finden.

Ein weiteres städtisches Angebot ist das Nachbarschaftstreff-Projekt „In the Hood“. Es wird gefördert im Rahmen des Landesprogramms „Integration vor Ort“ vom Ministerium für Familie, Gesundheit und Integration und läuft über drei Jahre (2024 bis 2026). Bei den Treffen zweimal im Monat sind alle willkommen, Jung und Alt, Neuzugezogene und Altingesessene, von hier oder von ganz weit weg. Informa-

tionen zum Leben in Böblingen und Deutschland und der Austausch stehen dabei im Vordergrund – und der Spaß kommt auch nicht zu kurz, wie bei gemeinsamen Exkursionen.

Stadtteiltreffs als Orte der Begegnung

Das fünfjährige Bestehen des Stadtteiltreffs im Grund zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Orte der Begegnung für das Gemeinschaftsgefühl im Quartier sind. Hier können sich Menschen als Nachbarn wahrnehmen, miteinander ins Gespräch kommen und feststellen: „Bei allen Unterschieden haben wir doch viele Gemeinsamkeiten!“ So entstehen Verständnis füreinander und ein solidarisches Miteinander. Ein herzlicher Dank gilt allen haupt- und ehrenamtlich Engagierten sowie den Kooperationspartner*innen, die mit ihrem Einsatz dieses vielfältige Miteinander ermöglichen. Der Treff im Grund soll auch in Zukunft ein lebendiger Mittelpunkt bleiben, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen und gemeinsam das Leben im Stadtteil gestalten. Auch denen, die an den Angeboten teilnehmen, gilt ein herzlicher Dank für ihr großes Vertrauen, für ihre Ideen und dafür, dass gemeinsam Neues auf den Weg gebracht und weiterentwickelt wird.

Abteilungsleiterin Regina Vogt (Abteilung Soziales, Familie und Engagement) freut sich gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen sehr über all das gemeinsam Erreichte und ist gespannt, was die Zukunft bringen wird. Auf die nächsten fünf erfolgreichen Jahre!

Gemeinsam das Leben im Stadtteil gestalten: Einladung zum Stadtteilarbeitskreis Grund

Herzliche Einladung zum nächsten Stadtteilarbeitskreis (AK) Grund am Mittwoch, 22. Oktober 2025, um 18.00 Uhr im Treff im Grund, Goerdelerstraße 2 in 71034 Böblingen.

Die Stadtteilarbeitskreise bieten eine direkte Plattform für die Beteiligung der Bürger*innen. Durch das gemeinsame Engagement von

Bürgerschaft, Gemeinderat, Kooperationspartner*innen und der Stadtverwaltung wird das Gemeinschaftsgefühl in Böblingen aktiv gestärkt. Am Mittwoch, 22. Oktober 2025, um 18.00 Uhr kommt der AK im Stadtteiltreff Grund zusammen.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:

- Vorstellung Böblinger Leitlinien für Bürgerbeteiligung, Heike Lück, OB Referat, Sonderprojekte
- Neues Angebot im Treff im Grund: EuTB-Ergänzende unabhängige Teilhabe-Beratung für Menschen mit einer (drohenden) Behinderung, Barbara Hahn
- Allgemeine Lage im Stadtteil
- Rückmeldungen zu durchgeführten Veranstaltungen
- Ideen und Planungen für 2026
- Sonstiges

Alle interessierten Bürger*innen sind herzlich eingeladen, sich über aktuelle Themen im Stadtteil auszutauschen, Ideen einzubringen, Mitwirkende zu gewinnen und bei

der Gestaltung von Aktionen mitzuwirken. Ihre Teilnahme bereichert unseren Arbeitskreis – machen Sie mit!

Für die Terminplanung 2026 bringen Sie bitte Ihren Terminkalender mit.

Weitere Informationen zum AK Grund auf der Internetseite www.boeblingen.de/akgrund.



Vielfältige Angebote in Ihrem Treff am See



**Mehr
Generationen
Haus
Böblingen**

Mehrgenerationen- haus Treff am See

- Bildung
- Freizeit
- Engagement
für alle Generationen

Alle Angebote stehen grundsätzlich allen Interessierten offen.

Info und Anmeldung: Telefon (0 70 31) 6 69-99 07
E-Mail: TreffamSee@boeblingen.de
Poststraße 38, 71032 Böblingen

Besetzung der Infotheke:
Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Stadtcafé „Fetzers“ café | bar | vino

Montag, Donnerstag: 14.00 bis 23.00 Uhr
Freitag, Samstag: 14.00 bis 24.00 Uhr
Sonntag: 14.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch: Ruhetag

Alle Generationen

Offener Stammtisch der Freizeitgruppe Böblingen FG89

Freitag, 10. Oktober 2025,
18.00 Uhr,
Treff am See, Saal

Stepptanz- Schnupperstunde

Samstag, 11. Oktober 2025,
14.00 Uhr bis 15.00 Uhr,
Treff am See, Saal
kostenfrei, ohne Anmeldung

Frühstückstreff im Treff am See

Dienstag, 14. Oktober 2025,
9.00 bis 11.00 Uhr,
Treff am See, Foyer
Senta Hagmayer-Berner, Offe-
ne Städtische Seniorenarbeit

Formularhilfe im Treff am See

Dienstag, 14. Oktober 2025,
14.00 bis 16.00 Uhr,
Treff am See, Kreativraum
Zübeyde Orhan, Amt für Sozia-
les der Stadt Böblingen

Wir-Punkte in Böblingen - direkt in Ihrer Nähe im Treff am See

Ab dem 14. Oktober 2025 im-
mer dienstags von 14. 00 bis
16.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum

Raum für Taten, Talente und Ehrenamt: Der Treff am See sucht Sie und Ihre Ideen

Mittwoch, 15. Oktober 2025,
18.00 bis 19.30 Uhr,
Treff am See, Foyer

Monatliche Spielesamstage für Jugendliche und Erwachsene

Samstag, 18. Oktober 2025,
14.00 bis 24.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum,
Gartenzimmer und Essplatz
Paolo Capasso,
E-Mail info@fsfev.de

Bridgekurs für Anfänger*innen

Dienstag, 21. Oktober 2025,
18.30 bis 22.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum
Anmeldung unter
E-Mail
wolfhartumlaucht@gmail.com

AWO-Handarbeitsgruppe

Immer donnerstags,
14.00 bis 16.00 Uhr,
Treff am See, Kreativraum
Astrid Pietsch

Gesundheit und Selbsthilfe

Selbsthilfegruppe Depression

Dienstags, 19.00 bis 21.00 Uhr,
Treff am See, Kreativraum
Vorherige Kontaktaufnahme
erforderlich unter
selbsthilfebuero@lrabb.de

Selbsthilfegruppe Sprung- brett (Angstselbsthilfe)

Freitags, 18.00 bis 21.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum
Heiko Siewert, E-Mail
fragen@shg-sprungbrett.de
Anmeldung erforderlich

Selbsthilfegruppe Schwerhörigkeit

Montag, 13. Oktober 2025,
16.00 Uhr,
Treff am See, Kreativraum
Bitte melden Sie sich bei Inter-
esse vorab unter
hoerselbb@gmail.com

Kinder und Eltern

Eltern-Kind-Nachmittag

Dienstag, 14. Oktober 2025,
16.00 bis 18.00 Uhr,
Treff am See, Saal

Krabbelgruppe für Eltern mit ihren Kindern

Donnerstag, 16. Oktober 2025,
11.00 bis 13.00 Uhr,
Treff am See, Saal
Dilek Hasanov, E-Mail
krabbelgruppe.treffamsee@
gmail.com
Anmeldung erforderlich

Senior*innen

Betrug im Online-Handel vermeiden

Mittwoch, 15. Oktober 2025,
9.30 bis 11.30 Uhr,
Treff im Grund
Referent: Volker Berger
Anmeldung bis Montag,
13. Oktober 2025

Kino und Austausch, Film „Alles ist gutgegangen“

Montag, 20. Oktober 2025,
Einlass: 17.00 Uhr, Filmzentrum
Bären, Poststraße 36
Senta Hagmayer-Berner, Offe-
ne Städtische Seniorenarbeit
8,00 Euro (zahlbar vor Ort)

Vortrag: Verkehrssicherheit für Senior*innen

Mittwoch, 22. Oktober 2025,
15.00 bis 16.30 Uhr,
Treff am See, Saal
Gerhard Puscher, Kreisver-
kehrswacht Böblingen e. V.,
Senta Hagmayer-Berner,
Offene Städtische Senioren-
arbeit
Anmeldung bis Montag,
20. Oktober 2025

Skat

Montags, 14.00 bis 18.00 Uhr,
Treff am See, Seminarraum

Smartphone- und PC-Hilfe

Mittwochs, 15.00 bis 17.00 Uhr,
Treff am See, Foyer und Gar-
tenzimmer
Birgit Monßen,
Hasan Kaymaz, Ralph Link

Treff am Murkenbach



**Bildung, Freizeit und En-
gagement für alle Genera-
tionen im Treff am Murken-
bach (Murkenbachweg
2): Die Angebote stehen
allen Interessierten offen.
Ideen und neue Angebote
sind willkommen. Infor-
mationen auf der städti-
schen Internetseite unter
[www.boeblingen.de/
murkenbach](http://www.boeblingen.de/murkenbach).**

 Montagstreff
100 Jahre Flughafen
Böblingen

Vor 100 Jahren im April
1925 begann in Böblingen
die Geschichte der zivilen
Luftfahrt in Württemberg.
Ursprünglich ein Militärflug-
platz, entwickelte sich der
Landesflughafen Stuttgart-
Böblingen schnell zu einem
modernen zivilen Flughafen
mit zahlreichen Destina-
tionen in ganz Europa. Der
Landesflughafen trug maß-
geblich zur wirtschaftlichen
Entwicklung von Böblingen
und Sindelfingen bei. 1939
wurde der Landesflughafen
nach Echterdingen verlegt

und der Flughafen Böblin-
gen wurde Fliegerhorst. Von
dort zum heutigen Stadtteil
Flugfeld war es ein weiter
Weg. Auf diesen Weg nimmt
uns Reinhard Knoblich mit,
einer der drei Heimatfor-
scher, die sich schon seit
Jahren mit der Geschichte
des Flughafens intensiv be-
schäftigen. Der Experte wird
mit viel Anschauungsmat-
erial vom Böblinger Flug-
hafen und den Pionierinnen
und Pionieren der Luftfahrt,
die mit Böblingen verbinden
sind, erzählen.

Mit Getränken und Kuchen
startet um 14.30 Uhr der
Montagstreff. Gegen 15.00
Uhr beginnt der Vortrag.

Montag, 13. Oktober 2025
14.30 bis 16.30 Uhr

Informationen

Bis November 2025 finden
Baumaßnahmen in den
Schulen und der Turnhal-
le statt. Bitte beachten Sie
Einschränkungen, Absper-
rungen und Baufahrzeuge
auf dem Gelände.

Jahreszeitliches Basteln mit Margarete Seidens

**Am Donnerstag, 16. Oktober
2025, von 15.00 bis 17.00 Uhr
trifft sich die Jahreszeitliche
Bastelgruppe im Treff im
Grund, in der Goerdelerstra-
ße 2. Diesmal wird nicht ge-
bastelt, sondern die Gruppe
stellt gemeinsam die „Sieb-
nerlei“, das Siebenkräuters-
salz, her. Interessierte sind
herzlich eingeladen.**



Foto: Margarete Seidens

In diesem Monat trifft sich die
Jahreszeitliche Bastelgrup-
pe, um eine ganz besondere
regionale Spezialität herzu-
stellen: Die „Siebnerlei“, ein
traditionelles Siebenkräuters-
salz. Dabei werden sieben
verschiedene Zutaten wie Ka-
rotten, Zwiebeln und Kräuter
sorgfältig vorbereitet, mit Salz
vermischt und so wird ein aro-
matisches Gewürz für Suppen,
Eintöpfe und viele andere Ge-
richte hergestellt. Das fertige
Salz kann anschließend mit
nach Hause genommen und in
der eigenen Küche verwendet
werden.

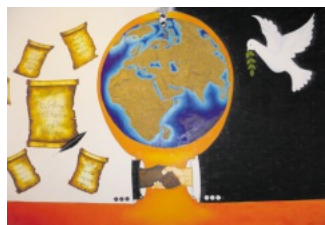
Was Sie mitbringen müssen,
ist gute Laune und ein Glas-
döschen.

Die Gruppe freut sich immer
über neue Teilnehmende. Eine
Anmeldung ist nicht erforder-
lich – kommen Sie einfach vor-
bei und machen Sie mit!

Eine telefonische Voranmel-
dung ist nicht erforderlich.
Informationen zum Stadtteil-
treff gibt es auf der Internet-
seite [www.boeblingen.de/
treffimgrund](http://www.boeblingen.de/treffimgrund).



Freundeskreis Flüchtlingshilfe



Im Freundeskreis Flüchtlingshilfe Böblingen (FFH) haben sich Menschen zusammengefunden, um Flüchtlinge hier in Böblingen zu begleiten und ihnen zu helfen, in Deutschland eine neue Heimat zu finden.

FFH Büro

Das FFH Büro, Berliner Straße 14, ist in der Regel montags von 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Wir bitten um kurze telefonische Anmeldung unter Telefon (01 51) 17 99 04 76.

Termine

Café Asyl mit Hausaufgabenhilfe: dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindesaal der St. Bonifatius-Gemeinde (Bonifatiusplatz, Böblingen Stadtmitte); nicht geöffnet an Feiertagen. Hier können Sie sich mit Geflüchteten und uns austauschen und ggf. auch Ihre Hilfe anbieten. Unser Team freut sich auf Sie.

Fahrrad-Werkstatt

Das Team repariert Fahrräder, bietet Hilfe zur Reparatur und vergibt Räder an Bedürftige. Öffnungszeiten: donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr gemeinsames Reparieren der Fahrräder und von 18.00 bis 19.00 Uhr Ausgabe von Fahrrädern. Ansprechpartner: Roland Schmitt, Telefon (01 78) 1 78 46 17.

Bitte um Spenden

In unserer Fahrrad-Werkstatt werden gerne Fahrrad-Spenden angenommen; besonderer Bedarf besteht an Kinder- und Jugendrädern.

Immer wieder benötigen Geflüchtete in besonderen persönlichen Notlagen finanzielle Unterstützung. Wir bitten um Ihre Spende an die Katholische Gesamtkirchengemeinde Böblingen, Verwendungszweck „Spende für den FFH“, IBAN: DE12 6035 0130 0000 0024 55.

Engagement im FFH

Das Patenteam sucht Verstärkung. Wenn Sie sich vorstellen können, eine Patenschaft für eine Flüchtlingsfamilie oder für eine einzelne Person zu übernehmen, schreiben Sie bitte an kontakt@ffh-bb.de. Vielleicht ist es Ihnen möglich, stundenweise zu unterstützen, beispielsweise für eine Begleitung zu Behörden oder zum Arzt. Wir freuen uns über Ihre Meldung.

Unser Café Asyl-Team freut sich über weitere helfende Hände. Schauen Sie einfach dienstags vorbei und sprechen Sie das Team an, wenn Sie sich gerne mit einbringen möchten.

Informationen und Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ffh-bb.de.

Um mit uns Kontakt aufzunehmen, schreiben Sie an kontakt@ffh-bb.de.

Einladung zum Senior*innen-Café im Treff im Grund

Am Dienstag, 14. Oktober 2025, findet um 14.00 Uhr das nächste Senior*innen-Café im „Treff im Grund“, Goerdeler Straße 2, in Böblingen statt. Dazu laden die Fachstelle Leben im Alter (LiA) der Stadt Böblingen und der Pflegestützpunkt des Landkreises Böblingen herzlich ein.

Neben gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen sowie netten Gesprächen erwarten Sie vielfältige Informationen zum Thema „Sturzrisiko im Alter“.

Stürze zählen zu den häufigsten und folgenreichsten Ereignissen im Leben älterer Menschen. Sie können nicht nur körperliche Verletzungen verursachen, sondern auch das Selbstvertrauen und die Lebensqualität beeinträchtigen. Dabei sind viele Stürze vermeidbar – durch mehr Wissen, Aufmerksamkeit und kleine Veränderungen im Alltag. Der Vortrag von Dietrich Duncker bietet einen Einblick in das Thema Sturzrisiken im Alter und zeigt auf, warum Prävention so wichtig ist. Ziel



Bananenschalenmoment

Bild: Pixabay

ist es, das Bewusstsein zu stärken und Impulse zu geben, wie sich Sicherheit und Selbstständigkeit im Alltag erhalten lassen.

Im Anschluss laden einfache Qigong-Übungen zum Mitmachen ein. Die sanften Bewegungen fördern Balance, Beweglichkeit und innere Ruhe – ganz ohne Leistungsdruck und für jedes Fitnesslevel geeignet. Gemeinsam wollen wir Körper und Geist in Einklang bringen und neue Impulse für einen sicheren Alltag setzen.

Ein Nachmittag für mehr Stabilität, Wohlbefinden und Lebensfreude.

Das Angebot ist kostenlos und barrierefrei. Auch Senior*innen mit Beeinträchtigungen und ihre Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

Da die Plätze im Café begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung bei der Fachstelle Leben im Alter unter Telefon (0 70 31) 6 69-23 66 oder per E-Mail an leben-im-alter@boeblingen.de.

Fit im Straßenverkehr – Verkehrssicherheit für Senior*innen

Am Mittwoch, 22. Oktober 2025, 15.00 bis 16.30 Uhr lädt die Offene Städtische Seniorenarbeit in Kooperation mit der Kreisverkehrswacht Böblingen e. V. zum Verkehrssicherheitsvortrag in den Saal des Treff am See, Poststraße 38, ein.

Sie sind regelmäßig im Straßenverkehr unterwegs, doch die Führerscheinprüfung liegt schon viele Jahre zurück? Manches hat sich in den letzten Jahren verändert. Seit Jahrzehnten ist die Kreisverkehrswacht Böblingen als gemeinnütziger Verein im Landkreis Böblingen bemüht, die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen. Der Vortrag richtet sich spe-

ziell an ältere Verkehrsteilnehmer*innen.

Dabei werden folgende Inhalte behandelt:

- Aktuelle Verkehrsregeln für Autofahrende
- Erhaltung der Mobilität
- Gefahren im Straßenverkehr und deren Vermeidung
- Hilfreiche Assistenzsysteme in Fahrzeugen
- Was tun nach einem Verkehrsunfall

Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihr Wissen aufzufrischen und melden Sie sich bis Montag, 20. Oktober 2025, per E-Mail an seniorenarbeit@boeblingen.de oder telefonisch unter (0 70 31) 6 69-99 07 an.



Foto: Jeyaratnam Caniceus / Pixabay

Wir-Punkte:

Ihr Wegweiser durch den Behördenschungel

- Treff am See, Poststraße 38, dienstags 14.00-16.00 Uhr
 - Treff im Grund, Goerdelerstraße 2, dienstags 14.00-16.00 Uhr
 - Familienzentrum, Paul-Gerhardt-Weg 6/8, mittwochs 9.00-11.00 Uhr
 - Bezirksamt Dagersheim, Albert-Schweitzer-Straße 2, donnerstags 15.00-16.30 Uhr
- (in den Schulferien sind die Wir-Punkte geschlossen)





Kunstvermittlung für Senior*innen

Führung durch die Ausstellung Offene Horizonte – Die Trennlinie zwischen Himmel und Erde in der Kunst.

Das Schauwerk Sindelfingen und die Fachstelle Leben im Alter (LiA) der Stadt Böblingen laden im Rahmen des Angebotes „Das Schauwerk macht mobil“ zu einem Kunst-Erlebnis für Senior*innen ein. In einfacher Sprache und gut verständlich geht es bei dieser Führung um die landschaftliche Trennlinie zwischen Himmel und Erde. Zugleich wird deutlich, wie Kunst – im übertragenen Sinne – den Horizont öffnet und neue Perspektiven schafft. Der Blick in die Weite der Natur ist in der Kunst häufig auch Sinnbild für die menschliche Sehnsucht und Ausdruck des Erhabenen.



Roni Horn: Deeps and Skies

Die Führung ist für Senior*innen mit und ohne Einschränkungen und auch für Personen mit dementiellen Veränderungen und ihre Begleitpersonen geeignet.



Sigmar Polke: Bild

Sie findet am Freitag, 24. Oktober 2025, um 15.00 Uhr im Schauwerk Sindelfingen, Eschenbrunnlestraße 15, Sindelfingen statt und dauert insgesamt ca. 60 Minuten.

Die Führung wird von Frau Christine Klenk gestaltet. Das Angebot ist kostenfrei. Das Schauwerk ist barrierefrei.

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung erforderlich bei der Fachstelle Leben im Alter (LiA) Böblingen unter Telefon (0 70 31) 6 69-23 66 oder per E-Mail Leben-im-Alter@boeblingen.de. Ansprechpartnerin ist Andrea Kühn.

Ein Fahrdienst aus Böblingen ist möglich – bei Bedarf bitte bei der Anmeldung angeben.



Goldberg-Seniorenakademie Sindelfingen – Böblingen

Telefon (0 70 31) 4 10 59-20
E-Mail: goldberg-seniorenakademie@t-online.de

Goldbergstraße 24, 71065 Sindelfingen
www.goldberg-seniorenakademie.de

Programmhinweis

Unser Programm liegt in allen katholischen Kirchen von Böblingen und Sindelfingen sowie im i-Punkt Sindelfingen aus. Nähere Informationen zu einer unserer Veranstaltungen erhalten Sie im Sekretariat bei Frau Block (Telefon siehe oben). Hier können Sie sich auch anmelden.

Das Programmheft 2. Halbjahr 2025 ist erschienen und ab sofort auf unserer Homepage unter www.goldberg-seniorenakademie.de abrufbar. Nach wie vor ist es auch an allen üblichen Auslegestellen in Böblingen und Sindelfingen und im Landkreis erhältlich.

Das Leitungsteam hat wieder interessante und vielseitige Angebote für Sie zusammengestellt. Ob Wanderungen, Exkursionen oder vielseitige Kursangebote, sicher ist auch für Sie etwas dabei.

Goldbergvorträge am Montag, 13. Oktober 2025, um 18.00 Uhr:

Uganda – bedrückend und beeindruckend

Ein Team vom Verein „Partnerschaft Gesunde Welt – Klinikverbund Südwest e. V.“ hat bei einer dreiwöchigen Reise durch Uganda alle acht Projektstandorte des Vereins besucht (vier Krankenhäuser, eine Schule, ein Therapiezentrum, ein Kinderheim und eine Wasserversorgung in einer abgelegenen Region). Heiner Stepper, 2. Vorsitzender des Vereins, berichtet mit eindrucksvollen Bildern von dieser besonderen Reise und nimmt uns mit in eine weitgehend unbekannte Welt.

Referent: Heiner Stepper, Kosten: 5,00 Euro.

Anmeldung per E-Mail oder Telefon erforderlich.

Schulen

Klassenspiel der 8. Klasse der Freien Waldorfschule Böblingen



Wir laden herzlich ein zum Klassenspiel der 8. Klasse:

Der Herr der Diebe von Cornelia Funke am Freitag, 17. Oktober 2025, um 19.30 Uhr und am Samstag, 18. Oktober 2025, um 19.30 Uhr

Die Geschichte spielt in der schönen Stadt Venedig. Die zwei Brüder, Prosper und Bo, laufen von Hause weg und reisen nach Venedig. Sie können sich kaum über Wasser halten, bis sie den Herrn der

Diebe und seine Bande kennenlernen, die sie bei sich aufnehmen. Sie staunen über diesen rätselhaften Anführer mit der schwarzen Maske, der alles unter Kontrolle zu halten scheint. Wie lange das wohl gut geht? Findet es heraus am 17. und/oder 18. Oktober 2025 in der Turnhalle der Freien Waldorfschule Böblingen.

Eintritt frei – Spenden erwünscht.

Weitere Infos unter www.ws-bb.de.

Freie Waldorfschule Böblingen
Herdweg 163
71032 Böblingen

Stellenanzeigen

Raum für Taten und Talente

Wir suchen Sie!
Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
Bewerben Sie sich jetzt!

www.boeblingen.de/start/StadtPolitik/stellenangebote



Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von einem Jahr** eine*n

Mitarbeiter*in für die Erarbeitung der Stadtchronik (m/w/d) in Teilzeit (70 %) (die Stelle ist grundsätzlich teilbar)

Leistungsgerechte Vergütung **bis Entgeltgruppe 11 TVöD**

Die Stadt Böblingen bietet ihren Mitarbeitenden neben einer guten Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben, die Möglichkeit des mobilen Arbeitens, die Übernahme der Kosten für das Deutschlandticket bzw. 100% ÖPNV-Zuschuss bis zu 58 €/Monat, Fahrradförderung mit 25 Cent/km sowie die Übernahme der Stufenlaufzeit bei Erfüllung der Voraussetzungen.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter

www.boeblingen.de/DarumStadtBoeblingen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann werden Sie Teil der Stadt Böblingen

und bewerben Sie sich bis **spätestens**

19.10.2025 unter www.boeblingen.de/karriere!



www.boeblingen.de



Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet im Amt für Gebäudemanagement, Abteilung Technisches Gebäudemanagement - Bauunterhalt** eine*n

Elektroingenieur*in (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Leistungsgerechte Vergütung **bis Entgeltgruppe 11 TVöD**

Die Stadt Böblingen bietet ihren Mitarbeitenden neben einer guten Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben, die Möglichkeit des mobilen Arbeitens, die Übernahme der Kosten für das Deutschlandticket bzw. 100% ÖPNV-Zuschuss bis zu 58 €/Monat, Fahrradförderung mit 25 Cent/km sowie die Übernahme der Stufenlaufzeit bei Erfüllung der Voraussetzungen.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie unter

www.boeblingen.de/DarumStadtBoeblingen.

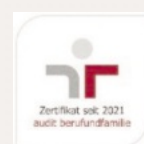
Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann werden Sie Teil der Stadt Böblingen

und bewerben Sie sich bis

spätestens 22.10.2025 unter

www.boeblingen.de/karriere



www.boeblingen.de

Veranstaltungskalender

Freitag, 10. Oktober 2025

„Von ABBA bis ZAPPA“ – Begleitveranstaltungen zur Buchpräsentation POPtalks 1 & Music
SMTT (Odeon), Sindelfingen
(Stadt Sindelfingen – Amt für Kultur)
19.00 Uhr

Samstag, 11. Oktober 2025

Herbstfischverkauf
Bezirksamt Dagersheim
(Schwippe-Angler Dagersheim e. V.)
9.00 bis 12.00 Uhr

Sonntag, 12. Oktober 2025

Musikherbst 2025
Zehntscheune Dagersheim
(Pro Arte e. V.)
18.00 Uhr

Dienstag, 14. Oktober 2025

Inner Wheel Second Hand Basar
Kongresshalle
(Inner Wheel Gemeindienst
Böblingen e. V.)
9.00 bis 18.00 Uhr

Workshop „Nachschlag“ zur Böblinger Genuss-Competition
Deutsches Fleischermuseum
(Amt für Kultur)
15.00 bis 18.00 Uhr

Literatur zur Blauen Stunde mit Ernst Konarek
Stadtbibliothek Böblingen,
Hauptstelle „Im Höfle“
(Amt für Kultur)
19.00 Uhr

Mittwoch, 15. Oktober 2025

Inner Wheel Second Hand Basar
Kongresshalle
(Inner Wheel Gemeindienst
Böblingen e. V.)
9.00 bis 13.00 Uhr

Digitalisierung: Betrug im Online-Handel vermeiden
Treff im Grund
(Offene Städtische Seniorenarbeit)
9.30 bis 11.30 Uhr

Raum für Taten, Talente und Ehrenamt: Der Treff am See sucht Sie und Ihre Ideen
Treff am See
(Treff am See Bürgertreff und Mehrgenerationenhaus)
18.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 16. Oktober 2025

Geschichten aus dem Koffer
Stadtteilbibliothek Diezenhalde
(Amt für Kultur)
15.30 Uhr

Kurzführungen zum Feierabend: Art, Aufstand & Aperitif
Museum Zehntscheuer
(Amt für Kultur)
18.00 Uhr

Freitag, 17. Oktober 2025

#nxtKNOWLEDGE Wissensforum Stuttgart 2025
Kongresshalle
(Speakers Excellence)
10.00 bis 19.00 Uhr

Geschichten aus dem Koffer
Bibliothekszweigstelle Dagersheim/
Darmsheim
(Amt für Kultur)
15.30 Uhr

Kürbisgeister basteln und Stockbrot grillen
Kindertagesstätte
in der Taunusstraße
(AK Rauher Kapf / Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement)
17.00 bis 19.00 Uhr

Vortrag: Aus Dagersheim in die Welt. Auswanderung in Krisenzeiten der Frühen Neuzeit
Referentin: Tabea Scheible, Leiterin
des Stadtarchivs Böblingen
Zehntscheune Dagersheim
(Bezirksamt Dagersheim)
19.00 Uhr

Samstag, 18. Oktober 2025

Floh-, Trödel- & Jahrmarkt
Festplatz Flugfeld
Böblingen / Sindelfingen
(Agentur Weickmann)
9.00 bis 16.00 Uhr

FoodSaveSamstag mit den Böblinger Foodsaver*innen
Deutsches Fleischermuseum
(Amt für Kultur)
13.00 Uhr

„Von ABBA bis ZAPPA“ – Begleitveranstaltungen zur Buchpräsentation POPtalks 2 & Music
kulturnetzwerk blaues haus
(Amt für Kultur)
20.00 Uhr

Sonntag, 19. Oktober 2025

Motortreff am Flugfeld – Saisonabschluss
Festplatz Flugfeld
Böblingen / Sindelfingen
(MW Region Stuttgart Betriebs GmbH)
11.00 bis 17.00 Uhr

Themenführung: Der Bauernkrieg im Nationalsozialismus
Deutsches Bauernkriegsmuseum
(Amt für Kultur)
15.00 Uhr

Musikherbst 2025
Zehntscheune Dagersheim
(Pro Arte e. V.)
18.00 Uhr



Schulverband Goldberg-Gymnasium Böblingen Sindelfingen mit Sitz in Sindelfingen

Haushaltssatzung 2025 / 2026

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat die Verbandsversammlung des Schulverbands Goldberg-Gymnasium Böblingen-Sindelfingen am:

25. Juli 2025

folgende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt	2025	2026
1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.089.910 Euro	2.124.410 Euro
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-2.089.910 Euro	-2.124.410 Euro
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 Euro	0 Euro
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 Euro	0 Euro
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	0 Euro	0 Euro
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 Euro	0 Euro
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 Euro	0 Euro
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 Euro	0 Euro
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0 Euro	0 Euro
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen		
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.053.510 Euro	2.088.010 Euro
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-1.897.410 Euro	-1.934.910 Euro
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	156.100 Euro	153.100 Euro
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	67.400 Euro	35.400 Euro
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-133.500 Euro	-118.500 Euro
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-66.100 Euro	-83.100 Euro
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	90.000 Euro	70.000 Euro
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 Euro	0 Euro
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-90.000 Euro	-70.000 Euro
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-90.000 Euro	-70.000 Euro
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 Euro	0 Euro

§2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 Euro

0 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 Euro

0 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

300.000 Euro

300.000 Euro

§ 5 Schulkostenumlage

Die Umlage nach § 12 Abs. 2 der Verbandsatzung wird vorläufig festgesetzt auf

1.028.510 Euro

1.057.560 Euro

§ 6 Kapitalumlage

Die Umlage nach § 12 Abs. 3 der Verbandsatzung wird vorläufig festgesetzt auf

67.400 Euro

35.400 Euro

Die endgültige Festsetzung der Umlagen erfolgt beim Rechnungsabschluss.

Ausgefertigt: Vorstehende Satzung wurde ausgefertigt am 15. September 2025

Mit Schreiben vom 14. August 2025 hat das Regierungspräsidium Stuttgart die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2025 und 2026 des Schulverbands Goldberg-Gymnasium Böblingen-Sindelfingen bestätigt. Genehmigungspflichtige Bestandteile sind in der Haushaltssatzung und im Haushaltsplan nicht enthalten.

Der Haushaltsplan 2025/26 des Schulverbands Goldberg-Gymnasium Böblingen-Sindelfingen ist im Rathaus Sindelfingen, Amt für Finanzen (Zimmer 2.05) gemäß § 81 Abs. 3 GemO von Montag 13. Oktober bis Dienstag 21. Oktober 2025, je einschließlich, öffentlich ausgelegt.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Sindelfingen, Rathausplatz 1, 71063 Sindelfingen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist schriftlich geltend gemacht hat.

gez.
Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz
Stellvertretender Verbandsvorsitzender



Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwZG) wird durch diese Bekanntmachung

Herr Fabian Baxley,
letzte bekannte Anschrift Friedrich-List-Straße 74, 71032 Böblingen,

durch das Amt für Soziales, Abteilung Wohnen, Obdach und Rente, Obdach- und Flüchtlingsunterbringung davon in Kenntnis gesetzt, dass nachfolgende Verfügung öffentlich zugestellt wird:

Verfügung vom 30. September 2025 (Az.: 108.51 /II503 Wil)

Die Verfügung kann beim Amt für Soziales, Abteilung Wohnungswesen und Rente, Obdach- und Flüchtlingsunterbringung, Konrad-Zuse-Straße 90 Tetragon, EG, Zimmer 0.14, während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Bitte vorab telefonische Anmeldung unter (0 70 31) 6 69-24 54.

Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gilt die oben genannte Verfügung als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Danach beginnt die in der oben genannten Verfügung genannte Rechtsbehelfsfrist zu laufen. Das bedeutet, dass die oben genannte Verfügung nach Ablauf eines Monats nach ihrer Zustellung unanfechtbar wird.

Böblingen, 10. Oktober 2025
Amt für Soziales



Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen

Sitzung der Verbandsversammlung

am Dienstag, 14. Oktober 2025, 16.00 Uhr
in der Geschäftsstelle des Zweckverbands Flugfeld Böblingen/Sindelfingen
1. OG, Konrad-Zuse-Platz 1, 71034 Böblingen

Tagesordnung /öffentlich		Drucks. Nr.
TOP 1	Bekanntgaben	
TOP 2	Wahl des Vorsitzenden des Zweckverbands Flugfeld Böblingen/Sindelfingen	21/2025
TOP 3	Aufhebung der Sanierungssatzung „Flugfeld Böblingen/Sindelfingen“	06/2025
TOP 4	Klimaangepasste Weiterentwicklung Leonardo-da-Vinci Platz (LdV-Platz)	24/2025
TOP 5	Anfragen, Anregungen, Verschiedenes	

Gez.
Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz
Komm. Verbandsvorsitzender





Informationen rund um den Service der Stadtverwaltung auf www.boeblingen.de.

Erreichbarkeit des Rathauses allgemein:
Mo. 9 – 12 Uhr, Di. 9 – 12 und 16 – 18 Uhr, Mi. kein Publikumsverkehr, Do. 9 – 12 und 15 – 16.30 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr

Adresse des Rathauses:
Marktplatz 16, Böblingen
Tel.: (0 70 31) 6 69-0
Fax (0 70 31) 6 69-99 09
E-Mail: Stadt@boeblingen.de

Tetragon
Konrad-Zuse-Straße 90

Bürgeramt
Marktplatz 16,
Telefon (0 70 31) 6 69-99 00
E-Mail: buergeramt@boeblingen.de
Mo. 8-12.30 Uhr und 13-16 Uhr,
Di. & Do. 8-12.30 Uhr und 13-18 Uhr, Mi. & Fr. 8-12 Uhr

Bürgerreferat

Telefon (0 70 31) 6 69-12 57
E-Mail: buergerreferat@boeblingen.de
Online-Formular unter www.boeblingen.de/kontakt
Termine nach Vereinbarung.

Rentenstelle

Ortsbehörde für die Deutsche Rentenversicherung
Tetragon
Ebene 1, Zi. 1.13 und Zi. 1.14
Telefon (0 70 31) 6 69-24 65 und 6 69-24 66
Terminvereinbarungen täglich
von 8.00 – 9.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst

Beratung und Information zu sozialen Fragestellungen, Hilfestellung in Krisen und belastenden Lebenssituationen.
Konrad-Zuse-Str. 90
Kontakt und Terminvereinbarung unter:
E-Mail: asd@boeblingen.de
Telefon: (0 70 31) 6 69-23 75 oder -23 65

Formularhilfe

Terminvereinbarung unter:
Telefon: (0 70 31) 6 69-23 70
E-Mail: formularhilfe@boeblingen.de
Offene Sprechstunden (ohne Termin):
• Tetragon, Konrad Zuse-Str. 90
Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und 15.00-16.30 Uhr
Freitag 10.00-12.00 Uhr
• Treff am See, Poststr. 38
2. u. 4. Dienstag im Monat von 14.00-16.00 Uhr
• Treff im Grund, Goerdeler Str. 2
1. u. 3. Dienstag im Monat von 14.00-16.00 Uhr

Hilfen im Alter

Fachstelle für Leben im Alter (LiA)
leben-im-alter@boeblingen.de
Telefon (0 70 31) 6 69-23 66

Pflegestützpunkt Landratsamt Böblingen,
E-Mail: psp-boeblingen@lrabb.de,
Telefon (0 70 31) 6 63-36 53 oder -30 87

Hallenbad Böblingen

Telefon (0 70 31) 21 92 40
Montag: 14.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag bis Freitag: 7.00 bis 21.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 8.00 bis 17.00 Uhr
Letzter Einlass: eine Stunde vor Schließung des Hallenbads

Mineraltherme Böblingen

Am Hexenbuckel 1, 71032 Böblingen
info@mineraltherme-boeblingen.de
www.mineraltherme-boeblingen.de
Telefon (0 70 31) 81 74 89-0
Täglich von 9.00 bis 22.00 Uhr geöffnet
Jeden ersten Freitag im Monat Lange Therme-Nacht bis 24.00 Uhr

Kundenzentrum Stadtwerke Böblingen

Mo. und Do. 9.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 16.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Mo.-Do. 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Fr. 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Telefon (0 70 31) 21 92 22

Wochenmärkte

Pestalozzischulhof:
Samstag: 6.00–12.00 Uhr
Sommerdaplitz:
Mittwoch: 8.00–12.00 Uhr
Freitag: 8.30–14.00 Uhr
Elbenplatz:
Mittwoch: 8.00–13.00 Uhr
Dorfplatz Dagersheim:
Samstag: 7.00–12.00 Uhr
Bauernmarkt Elbenplatz:
Freitag: 10.30–15.30 Uhr

Kita-Plätze in Böblingen

Abt. Kindertagesbetreuung
Tetragon, Ebene 1
Telefon (0 70 31) 6 69-99 16
E-Mail: kitaplatz@boeblingen.de

Notruf 112

Für Feuerwehreinsätze und den Rettungsdienst.
www.feuerwehr-boeblingen.de

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek „Im Höfle“
Pestalozzistraße 4
bibliothek@boeblingen.de
www.bibliothek.boeblingen.de
Telefon (0 70 31) 6 69-99 04
Öffnungszeiten
Di. bis Fr. 10.00 bis 18.00 Uhr mit reduziertem Service 13.00 bis 15.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

Bibliothekszweigstelle Dagersheim / Darmsheim
Kirchgasse 18,
Telefon (0 70 31) 6 69-16 74
Mi. + Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr

Stadtteilbibliothek Diezenhalde
Freiburger Allee 44,
Telefon (0 70 31) 6 69-16 71
Di. + Do. 15.00 bis 18.00 Uhr
OnlinebibliothekBB
www.onlinebibliothekBB.de

Böblinger Baugesellschaft mbH

Wilhelmstr. 33, 71034 Böblingen
Telefon (0 70 31) 66 02-0
E-Mail: info@bbg-boeblingen.de
www.bbg-boeblingen.de
Mo. bis Fr.: 8.00 bis 18.00 Uhr

Bezirksamt Dagersheim

Albert-Schweitzer-Straße 2
Öffnungszeiten wie Rathaus (nur mit vorheriger Terminvereinbarung).
– Ortsvorsteher
Hendrik Queck 6 69-13 21
– Vorzimmer, Hallenbelegung,
Frau Dietrich 6 69-13 33
dagersheim@boeblingen.de
– Bürgerbüro
Frau H. Bortmes 6 69-13 27
bortmes@boeblingen.de
Frau R. Koch 6 69-13 26
R.Koch@boeblingen.de
– Standesamt
Frau J. Della Libera 6 69-13 23
standesamt.dagersheim@boeblingen.de
Telefax 6 69-13 39

Weitere Hilfen

GEWALTig überfordert – wenn Pflege an ihre Grenzen stößt (Krisentelefon)
Telefon (0 70 31) 6 63-30 00

Notruf für Krankentransporte
DRK Telefon (0 70 31) 19 2 22

Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Telefon (0 70 31) 71 30

Suchtmedizinische Tagesklinik
Telefon (0 70 31) 46 84 67 00

AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Telefon (0 70 31) 63 28 08
E-Mail: info@amila-beratung.de
www.amila-beratung.de
Notruftelefon (0 70 31) 22 20 66

Psychologische Beratungsstelle Böblingen

Telefon: (0 70 31) 22 30 83
E-Mail: beratungsstelle-boeblingen@lrabb.de
Familie am Start
Telefon: (0 70 31) 6 63-24 03
E-Mail: u.preschel-kanaan@lrabb.de
www.familie-am-start.de

Arbeitskreis Leben Böblingen e. V. – Suizidprävention

Telefon: (0 70 31) 3 04 92 59
E-Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

thamar – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Stuttgarter Straße 17
Telefon: (0 70 31) 22 20 66
beratungsstelle@thamar.de
www.thamar.de
Onlineberatung:
www.thamarhilfe.click

Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement

Informationen, Beratung, Begleitung von Engagement
Treff am See, Poststraße 38,
www.boeblingen.de/fachstelle
Tel. (0 70 31) 6 69-24 76, -24 77
E-Mail: fachstelle@boeblingen.de

Stadtarchiv Böblingen

Marktplatz 16,
Telefon (0 70 31) 669-16 87
Stadtarchiv@boeblingen.de
Öffnungszeiten:
nach Terminvereinbarung

Integrationsrat Böblingen

Treff am See, Poststraße 38, 71032 Böblingen,
E-Mail: info@integrationsrat-boeblingen.de
Telefon (0 70 31) 23 62 33

Jugendgemeinderat

Calwer Straße 4, Böblingen
Telefon (0 70 31) 6 69-52 61
E-Mail: jugendgemeinderat@boeblingen.de
Website: www.jugendgemeinderat-bb.de
Facebook: JGRBB
Instagram [jgr.boeblingen](https://www.instagram.com/jgr.boeblingen)

Museum Zehntscheuer

Deutsches Bauernkriegsmuseum
Die Böblinger Schlacht vom 12. Mai 1525 und der Freiheitskampf der einfachen Leute

Städtische Galerie
Südwestdeutsche Künstlergruppen des 20. Jahrhunderts im Dialog mit künstlerischen Positionen der Jetztzeit

Adresse:
Pfarrgasse 2, Böblingen
Telefon (0 70 31) 6 69-17 05

Vogtshaus

Deutsches Fleischermuseum
Alles über die Wurst und viel mehr aus der Sicht der Fachleute des Handwerks und zeitgenössischer Künstler*innen

Adresse:
Marktplatz 27, Böblingen
Telefon (0 70 31) 6 69-16 91

Öffnungszeiten
Mo., Di. geschlossen
Mi.–Fr.: 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa.: 13.00 bis 18.00 Uhr
So., Fei.: 11.00 bis 17.00 Uhr

Kinder- und Jugendeinrichtungen

Städtisch

casa nostra – zentrum für jugendkultur
Calwer Str. 4, Böblingen
Tel. (0 70 31) 6 69-52 61
www.casanostra-bb.de
Mo.–Fr. 16.00 bis 22.00 Uhr
Sa. Veranstaltungen

Jugendtreff Dagersheim
Böblinger Str. 19, Böblingen
Tel. (0 70 31) 6 69-52 81
www.jugendtreffdagersheim.de
Mo. 17.00–21.00 Uhr
offener Betrieb
Di. 15.00–20.00 Uhr
Mädchenzeit
Mi./Do. 15.00–21.00 Uhr
offener Betrieb
Fr. 15.00–18.00 Uhr
TeenZeit
18.00–22.00 Uhr
offener Betrieb
Sa. (gerade Woche)
15.00–18.00 Uhr
TeenZeit
18.00–22.00 Uhr
offener Betrieb
15.00–18.00 Uhr
Sportangebot
Schwipphalle

Kinder- und Jugendtreff Diezenhalde
Freiburger Allee 44
Tel. (0 70 31) 6 69-53 01
www.kjtd.de
Facebook: KinderundJugendtreff Diezenhalde Crew
Mo. / Di. 15.00–20.00 Uhr
Mi. / Do. 15.00–21.00 Uhr
Fr. 15.00–22.00 Uhr

Weitere

Mobile Jugendarbeit
Talstraße 37

Yannick Reichert
reichert@mevesta.de
Mobil: (01 63) 8 98 90 27

Maximilian von Weyhe
vorweyhe@mevesta.de
Mobil: (01 63) 8 38 39 48

Mobile Jugendarbeit Flugfeld

Patrik Nothelfer
nothelfer@mevesta.de
Mobil: (01 63) 8 38 39 03

Jugendfarm Böblingen e.V.
Röhler Weg 32
Tel. (0 70 31) 4 90 69 40
jugendfarm@arcor.de
www.jugendfarm-boeblingen.com
Di.–Sa. 14.30–18.00 Uhr

Tanzangebot „Flugfeldmove“
Stadtteiltriff Flugfeld
ganzjährig 19.30 und 21.00 Uhr
Bei schlechtem Wetter im Jugendhaus casa nostra; bei gutem Wetter auf dem Flugfeld.
Kontakt über casa nostra – zentrum für jugendkultur oder Mobile Jugendarbeit Flugfeld

Turnhalle Eichendorffschule
Freitag 17.15 – 19.00 Uhr

Sozial- und Nachbarschaftszentrum Grund
Stauffenbergstraße 17
Tel. (0 70 31) 28 17 48
Di.–Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr
pfaff@awo-bb-tue.de



Kontakt:
vhs.Böblingen-Sindelfingen
Telefon: (0 70 31) 6400-0
E-Mail: info@vhs-aktuell.de
Pestalozzistraße 4
71032 Böblingen

Das Ehegatt*innen-testament

Expertentipps zum „Berliner“ Modell.

Die meisten Eheleute errichten ein Berliner Testament. Sie setzen sich dabei gegenseitig zur Alleinerb*in ein, im zweiten Schritt soll das Vermögen an die nächste Generation weitergegeben werden. Es handelt sich um eine besondere Ausprägung eines gemeinschaftlichen Testaments. Rechtsanwalt Felix Dommermühl zeigt, welche gesetzlichen Rahmenbedingungen Anwendung finden und welche besonderen Möglichkeiten Ehegatt*innen bei der Testamentserrichtung haben. Zusätzlich thematisiert er die typischen Stärken und Schwächen des „klassischen“ Berliner Testaments wie auch typische Lücken in der Testamentsgestaltung.

Nummer 141 001 10
Dienstag, 21. Oktober 2025,
19.00 bis 20.30 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen

Polens verborgene Schätze

Der Geograph Harald Borger bringt die Teilnehmer*innen in diesem Vortrag in den Nordosten Polens und nach Warschau.

Es gibt Einblicke in kulturelle Sehenswürdigkeiten, in Orte und in die eiszzeitliche Entstehung der Naturlandschaft, die von der Ostseeküste über die masurische Seenplatte, Kaschubien und Ermland über die Sumpflandschaften des Nationalparks Biebrza bis ins Berliner Umland reicht.

Creativity plus

Kreativität und Englisch für neugierige Grundschulkin-der kombiniert.

Die Dozentin Ingrid Sparks greift auf ihre umfangreiche und vielfältige Erfahrung im Bereich der Pädagogik zurück und kann gleichermaßen englische Sprachkenntnisse vermitteln als auch die Kreativität fördern. Um den Kurs kindgerecht zu gestalten, wird viel mit Spielen gearbeitet. Spielen fördert nicht nur die kognitiven, motorischen und sozialen Fähigkeiten und das Wohlbefinden der Kinder, sondern es bietet auch ideale Chancen, sich kreativ und sprachlich weiterzuentwickeln. Die altersgemischte Gruppe bietet neue Entwicklungs- und Wachstumsmöglichkeiten für die Kinder und fördert Kooperation, Empathie und Un-

abhängigkeit. Jeder Termin beginnt mit einer Geschichte, einem Puppenspiel oder anderen gruppenbildenden Aktivitäten. Im Anschluss können die Kinder aus dem zur Verfügung gestellten umfangreichen pädagogisch wertvollen Material frei auswählen, was sie spielen möchten.

Nummer 418 709 10
Vier Termine
ab Montag, 27. Oktober 2025,
9.00 bis 12.00 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen



Foto: Pavel Danilyuk

Hier ist die gemeinsame Geschichte von Polen und Deutschland über die Jahrhunderte besonders lebendig.

Inhaber*innen der vhs.Kulturkarte können den Vortrag ohne Voranmeldung und Zahlung besuchen.

Nummer 130 042 10
Donnerstag, 23. Oktober 2025,
19.00 bis 20.30 Uhr
vba.Seminarraum,
Schafgasse 14, Böblingen

Online-Grundlagen

Für alle, die beruflich das Internet nutzen und mit dem E-Mail-Programm „Outlook“ arbeiten wollen.

Inhalte u. a.: Grundlagen wie Webadressen, Browser, Pop-Ups und Cookies, Dateien herunterladen, speichern und drucken, Suchmaschinen, Bewertung von Inhalten, Copyright, Datenschutz, Online-Communities, Privatsphäre, Kommunikationstools. Voraussetzung: Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem PC und dem Betriebssystem Windows.

Nummer 543 315 10
Vier Termine ab Montag,
3. November 2025,
18.00 bis 21.00 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen

vhs.Museums-Sonntag: Neues Kunstmuseum Tübingen

Erlebnis-Ausstellung über Leben und Werk des legendären Pop Art Künstlers James Rizzi.

Anlässlich seines 75. Geburtstags wird dem New Yorker Pop-Art-Künstler James Rizzi eine große Sonderausstellung im Neuen Kunstmuseum gewidmet. Die Ausstellung würdigt Rizzis Leben und Werk: Sie feiert ihn als Erfinder der beliebten 3D-Papierskulpturen und als kreativen Pionier animierter Musikvideos. Zwischen vielen bisher unveröffentlichten Entwürfen und einzigartigen Originalen gibt es viel zu entdecken. Diese Sonderführung wird zur spannenden Entdeckungsreise durch die bunte Welt eines außergewöhnlichen Künstlers.

Nummer 209 333 10
Sonntag, 19. Oktober 2025,
14.00 bis 15.00 Uhr
Tübingen

Let's act: Schauspielworkshop

Dieser Kurs richtet sich an alle, die leidenschaftlich gerne Theaterspielen oder die Theaterspielleidenschaft für sich entdecken wollen.

Das Theaterspiel entspringt dem menschlichen Drang, sich mit der wahrgenommenen Umwelt auseinanderzusetzen. Oft wird diese Wirklichkeit nicht einfach als etwas Gegebenes hingenommen, sondern durch das Magische im Spiel verwandelt. Die Teilnehmer*innen lernen, kreative Prozesse in Gang zu bringen, im Spiel Emotionen des Alltags umzusetzen und an ihrem Auftreten, Selbstbewusstsein sowie an ihrer Stimme zu arbeiten. Um die vier Grundpfeiler der Schauspielkunst zu erlernen, vertiefen die Teilnehmer*innen ihr Verständnis durch Schauspielübungen. In den gemeinsamen Improvisationen entstehen spielerische Momente, die die Selbsterkenntnis und die Erweiterung des Bewusstseins unterstützen. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre.

Nummer 249 307 10
Zwei Termine ab Sonntag, 19. Oktober 2025, 10.00 bis 14.00 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen

Kreativität indoor: Coole Fotoexperimente für kalte Tage

Für junge Kamera- und Handfotograf*innen zwischen zwölf und 17 Jahren.

Wer Spaß an kreativen Aufnahmen und Interesse an neuen Indoor-Fotoideen hat, ist in diesem Kurs richtig. Die Teilnehmer*innen experimentieren mit Wassertropfen, probieren Wasser-Splashes aus und tauchen mit einer Glaskugel in eine neue Welt ein. Zusätzlich arbeiten die Teilnehmer*innen mit Farben, Strukturen und dem Licht. Alle Teilnehmer*innen benötigen eine Kamera oder ein Handy.

Nummer 298 003 10
Dienstag, 28. Oktober 2025,
10.00 bis 14.00 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen

Chinesisch für Anfänger*innen

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Die Teilnehmer*innen lernen die Grundlagen der Sprache

kennen, mit denen sie sich in alltäglichen Standardsituationen auf einfache Weise verständigen können. Die Teilnehmer*innen lernen, sich vorzustellen, über die Familie und das Zuhause zu sprechen oder einfache Formulare auszufüllen. Zusätzlich werden auch Grundkenntnisse der chinesischen Schrift unterrichtet. Es wird mit dem Buch „Lóng neu“ gearbeitet.

Nummer 451 402 10
Zwölf Termine
ab Dienstag, 14. Oktober 2025,
18.00 bis 19.30 Uhr
Böblingen

Programmieren mit Scratch

Herbstferienkurs für Kinder von acht bis elf Jahren.

In diesem Kurs lernen Kinder spielerisch die Grundlagen des Programmierens kennen, indem sie farbige Bausteine zusammenstellen. Mit der Maus können die Bausteine aufgebaut und mit Musik, eigenen Tonaufnahmen, Hintergründen und anderen Elementen ergänzt werden. So erstellen die Kinder mit wenigen Klicks eine eigene Geschichte oder ein eigenes kleines Spiel.

Nummer 571 050 10
Vier Termine
ab Montag, 27. Oktober 2025,
8.30 bis 10.00 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen

Französisch Nachhilfe kompakt für Schüler*innen

Geeignet für die Klassenstufen sechs und sieben.

An zwei Vormittagen in den Herbstferien haben die Schüler*innen Gelegenheit, Lücken zu füllen und ihre persönlichen Fragen zum Stoff zu stellen. Dieser Kurs bietet Unterstützung für alle, die das Schuljahr erfolgreich abschließen möchten.

Nummer 427 721 10
Zwei Termine
ab Montag, 27. Oktober 2025,
10.00 bis 13.00 Uhr
vhs im Höfle,
Pestalozzistraße 4, Böblingen



Selbstverantwortlichkeit im Teil „Vereine und Einrichtungen“

Die Qualität der Veröffentlichungen im Teil „Vereine und Einrichtungen“ unterliegt der Selbstverantwortung der jeweiligen Organisationen.

Die Verfasser*innen haben auf korrekte Rechtschreibung zu achten. Zwar werden die Beiträge über ein Korrekturprogramm des Verlags gelesen, erfahrungsgemäß werden von diesem allerdings nicht alle Fehler erkannt. Inhaltliche Fehler werden vom Korrekturprogramm natürlich nicht erkannt.

Fotos

Bei der Veröffentlichung von Fotos/Bildern sind Urheberrechte, das Recht am eigenen Bild etc. zu beachten. Vor der Einreichung von Bildern hat sich die/der Verantwortliche zu vergewissern, ob die rechtlichen Voraussetzungen zur Veröffentlichung im Amtsblatt vorliegen. Dies muss bei der Eingabe im Feld „Anmerkungen“ vermerkt werden. Um eine gute Druckqualität zu gewährleisten, sollten die Bilder mindestens 250 dpi Auflösung haben.

Korrektur

Durch die Amtsblattredaktion erfolgt lediglich eine Überprüfung der Einhaltung der Vorgaben des Redaktionsstatuts. Fallen Beiträge auf, deren Qualität eine Veröffentlichung nicht zulässt (z. B. Rechtschreibung), kann der vollständige Beitrag nicht veröffentlicht werden.



Katholische Gesamtkirchengemeinde Böblingen

Klaus Kempfer, Leitender Pfarrer
Telefon (01 71) 5 49 75 41
E-Mail: Klaus.Kempfer@drs.de

Pfarramt der Gesamtkirchengemeinde
Kopernikusstraße 1, 71032 Böblingen
Telefon: (0 70 31) 22 30 64
E-Mail: stbonifatius.boeblingen@drs.de
Homepage: <https://se-bb.drs.de>



„Sehnsucht nach mehr“ – Programm in der kommenden Woche

Freitag, 10. Oktober 2025

19.00 Uhr auf dem Kirchplatz St. Klemens:
Gottesdienst am Labyrinth –
„Fünf Jahre Labyrinth“

Montag, 13. Oktober 2025

19.00 Uhr Bibel teilen Gruppe (Ort auf Anfrage bei Silvia Golla, Telefon 0 70 31 / 27 85 04)

Donnerstag, 16. Oktober 2025

19.30 Uhr Bibel teilen, Glauben teilen – Offene Bibel teilen Gruppe, Ort auf Anfrage bei Ulrike Lorenz (ulrike_lorenz@t-online.de)

Freitag, 17. Oktober 2025

18.00 Uhr in Vater-unser: Gebet um den Frieden



Vater-unser Böblingen

Pfarrbüro:

Telefon (0 70 31) 27 88 77

E-Mail: vug.boeblingen@drs.de

Offenburger Straße 94 · 71034 Böblingen

<https://se-bb.drs.de>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag von 16.30 bis 18.30 Uhr
Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 12. Oktober 2025

11.15 Uhr Eucharistiefeier – auch als Livestream
18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 13. Oktober 2025

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 14. Oktober 2025

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend
Eucharistische Anbetung

Freitag, 17. Oktober 2025

18.00 Uhr Ökumenisches Gebet um den Frieden
18.00 Uhr Rosenkranzgebet im kleinen Sakralraum

Im Oktober finden täglich Rosenkranzgebete statt, jeweils um 18.00 Uhr, außer dienstags, da um 17.30 Uhr.

Vorschau

Samstag, 18. Oktober 2025

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 19. Oktober 2025

10.00 Uhr Ökumenischer Kleinkindgottesdienst
11.15 Uhr Kommunionfeier
18.00 Uhr Rosenkranzgebet



St. Bonifatius Böblingen

Pfarrbüro:

Telefon (0 70 31) 22 30 64

E-Mail: stbonifatius.boeblingen@drs.de

Kopernikusstraße 1, 71032 Böblingen

<https://se-bb.drs.de>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag- und Freitag Vormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr
Dienstag Nachmittag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag Vormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 11. Oktober 2025

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.15 Uhr Kommunionfeier im Krankenhaus Böblingen

Dienstag, 14. Oktober 2025

8.00 Uhr Morgenlob (Laudes)
18.30 Uhr Rosenkranz in kroatischer Sprache
19.00 Uhr Eucharistie in kroatischer Sprache

Donnerstag, 16. Oktober 2025

8.00 Uhr Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr Eucharistie – anschließend Frühstück im Gemeindehaus

Veranstaltungen

- Dienstags, 16.00 Uhr, Muhajer Café Asyl
- Donnerstags, 20.00 Uhr, Chorprobe – Chor der Gesamtkirchengemeinde

Öffentliche Sitzung

des Kirchengemeinderats St. Bonifatius

Herzliche Einladung zur Kirchengemeinderats-Sitzung am Dienstag, 14. Oktober 2025, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius. Falls Sie teilnehmen möchten, bitten wir um Anmeldung bis zum 14. Oktober 2025 im Pfarrbüro.



St. Maria Böblingen

Pfarrbüro:

Telefon (0 70 31) 41 03 70

E-Mail: stmaria.boeblingen@drs.de

Berliner Straße 14, 71034 Böblingen

<https://se-bb.drs.de>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

von 13. Oktober bis 17. Oktober 2025
Montag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 12. Oktober 2025

9.45 Uhr Eucharistie
13.00 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache
16.30 Uhr Gottesdienst in slowakischer Sprache

Mittwoch, 15. Oktober 2025

7.45 Uhr Rosenkranz
8.30 Uhr Eucharistie

Donnerstag, 16. Oktober 2025

18.30 Uhr Gottesdienst in polnischer Sprache

Vorschau

Samstag, 18. Oktober 2025

18.00 Uhr Eucharistie

Kreativ Café

Strick- und Häkelbegeisterte sind am Dienstag, 14. Oktober 2025, um 14.30 Uhr zum Kreativ Café in das Alfred-Delp-Haus eingeladen.



St. Klemens Böblingen

Pfarrbüro:

Telefon (0 70 31) 23 62 34

E-Mail: stklemens.boeblingen@drs.de

Feldbergstraße 54 · 71032 Böblingen

<https://se-bb.drs.de>

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.



Unsere Gottesdienste

Freitag, 10. Oktober 2025

19.00 Uhr „Fünf Jahre Labyrinth“ – Jubiläumsgottesdienst am Labyrinth mit anschließender Feier im Gemeindehaus

Sonntag, 12. Oktober 2025

9.30 Uhr Kommunionfeier

Vorschau

Sonntag, 19. Oktober 2025

9.30 Uhr Eucharistie mit Fest des Gewandes

Dienstag, 21. Oktober 2025

14.00 Uhr Stadtpaziergang mit Marina Angladagis
20.00 Uhr ExperimentBibelGruppe

Freitag, 24. Oktober 2025

19.00 Uhr Taizé-Andacht

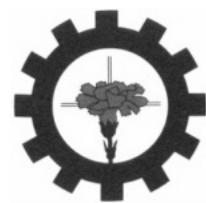
Fünf Jahre Labyrinth in St. Klemens

Herzliche Einladung zum Jubiläum am Freitag, 10. Oktober 2025, um 19.00 Uhr. Wir blicken zurück auf fünf Jahre voller Veranstaltungen, Gottesdienste und Begegnungen. Nach der Andacht am Labyrinth laden wir Sie zu Umtrunk mit Snacks im Gemeindehaus ein. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns!

Meine Stadt mit „neuer Brille“ sehen

Fokussiert meine Stadt – Böblingen – neu entdecken – anders sehen – einfach kommen. Start am Labyrinth auf dem Kirchplatz am Dienstag, 21. Oktober 2025, um 14.00 Uhr. Mit Begleitung von Marina Angladagis. Bei Fragen oder Voranmeldung Telefon (01 72) 91 32 122.

Weitere Informationen zu den Gottesdiensten unter Katholische Gesamtkirchengemeinde oder auf unserer Homepage.



Kath. Betriebsseelsorge

Betriebsseelsorger
Marian Schirmer
Telefon (0 70 31) 2 09 70 10
E-Mail: boeblingen@betriebsseelsorge.drs.de
71032 Böblingen
Sindelfinger Straße 14
<https://betriebsseelsorge.de>

Termine Arbeiterzentrum

Ökumenischer Jahresempfang der Betriebsseelsorgen

Freitag, 10. Oktober 2025, 18.00 bis 21.00 Uhr
Thema: „Resilienz in der Arbeitswelt“. Im Anschluss Austausch/Imbiss.
Leitung: Schirmer

Mein Drittes Leben

Mittwoch, 15. Oktober 2025, 16.00 bis 18.00 Uhr
Vorträge, Austausch, Gemeinschaft und Impulse bei Kaffee/Kuchen. Menschen, die offen für neue Impulse sind und das Miteinander schätzen.
Leitung: R. Bodenmüller, S. Tinner, H. Welte

Frauen-Kontakt-Frühstück

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 9.30 bis 12.00 Uhr
Gemeinsam frühstücken, ins Gespräch kommen, sich austauschen, die momentane Lebenssituation mit anderen „teilen“.
Geringer Teilnahme-Betrag: 1,00 Euro,
Leitung: S. Rölle

Kultureller Feierabend

Freitag, 17. Oktober 2025, 18.00 bis 21.00 Uhr
Filmabend, Snacks, anschließender Austausch.
Leitung: E. Götzmann, S. Rölle



EVANGELISCHE KIRCHE BÖBLINGEN

Ansprechpartner finden Sie unter:
www.evkirchebb.de

oder nehmen Sie Kontakt auf unter
E-Mail: kirchengemeinde.boeblingen@elkw.de
Telefon (0 70 31) 7 65 34-20

Gemeinsam persisch kochen

Kleiner Kochkurs mit Nasrin Alaei: Wir kochen gemeinsam persische Gerichte, Nasrin Alaei erzählt aus der iranischen Kultur. Es geht ums Kennenlernen, um Gemeinschaft, um persische Rezepte – und natürlich auch um Genuss!

Am Freitag, 17. Oktober 2025, von 17.00 bis 21.00 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus. Um Anmeldung bis zum 13. Oktober 2025 wird gegeben unter pfarramt@mlk-bb.de oder (0 70 31) 26 50 70. Unkostenbeitrag pro Abend 15,00 Euro.



Bild: AdobeStock

re:Light Special mit Armin Jans

am Sonntag, 19. Oktober 2025, um 18.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche

Der Oktober bringt frühe Dunkelheit – aber er bringt auch das heimelige Licht zurück. Unser re:Light-Gottesdienst ist genau dafür gemacht: ein Raum, in dem Glaube, Fragen und Sehnsucht Platz haben. Diesmal als Special Edition mit dem Autor Armin Jans, der uns mit seinen Texten inspirieren wird. Armin Jans hat unter anderem das Buch „Tiefdenker – 144 Impulse für glaubwürdige Menschen“ und zuletzt „Worte voller Leben – Zeitlose Weisheiten für das Hier und Jetzt“ geschrieben. Musikalisch wird der Abend charmant von Celina Kröker begleitet.

EvenSound – ein musikalischer Abendgottesdienst in der Stadtkirche

Am Sonntag, 19. Oktober 2025, um 18.00 Uhr findet wieder ein EvenSound mit dem Bläserchor der Evangelischen Kirchengemeinde unter der Leitung von Eckhart Böhm, „Töne der Hoffnung“, statt.



GOTTESDIENSTE & TERMINE

Ansprechpartner in der Ev. Kirchengemeinde Böblingen finden Sie unter: www.evkirchebb.de

oder nehmen Sie Kontakt auf unter
E-Mail: kirchengemeinde.boeblingen@elkw.de
Telefon (0 70 31) 7 65 34-20

Gottesdienste

Sonntag, 12. Oktober 2025

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Schury (Ökumenisches Gemeindezentrum – ÖGZ)

- 10.00 Uhr Kinderkirche Stadtkirche (Feste Burg – FB)
- 10.00 Uhr Kinderkirchprojekt Bäume erzählen von Gott & Jesus (Martin-Luther-Gemeindehaus – MLG)
- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pastoralreferent Kühn (Kapelle im Klinikum)
- 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Schury (Paul-Gerhardt-Kirche – PGK)
- 11.00 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfrin. Dr. Kobler (Stadtkirche – StK)
- 13.00 Uhr ACM Gedenk-Gottesdienst (PGK)
- Donnerstag, 16. Oktober 2025**
- 19.00 Uhr Gebet für den Frieden (StK)
- Freitag, 17. Oktober 2025**
- 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus am See
- 18.00 Uhr Ökumenisches Gebet für den Frieden (ÖGZ)

Termine

Dienstag, 14. Oktober 2025

- 15.00 Uhr Goldmomente: Kreativ Café (St. Maria, Alfred-Delp-Haus)
- 17.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfr. i. R. Ringwald (MLG)
Thema: Markus 2,23-28

Mittwoch, 15. Oktober 2025

- 9.30 Uhr Eltern-Kind-Kreis (Bonhoeffer-Haus – BHH)
- 15.00 Uhr Konfi-Treffen (MLG)

Donnerstag, 16. Oktober 2025

- 12.10 Uhr Ökumenische Seniorenausfahrt nach Obersulm-Weiler (MLK)
Ausflug zum Schulmuseum in Obersulm-Weiler mit Führungen, Einkehr, Spaziergang
- 16.00 Uhr „Kinderquatsch & Kaffeeklatsch“ (ÖGZ)
- 18.30 Uhr Bibel im Gespräch (BHH)
- 19.30 Uhr Zen-Meditation (ÖGZ)
- 20.00 Uhr Offener Bibelgesprächsabend (MLG)

Freitag, 17. Oktober 2025

- 17.00 Uhr Persisch kochen (MLK) – Anmeldung bitte bis 13. Oktober 2025, Unkostenbeitrag 15,00 Euro
- 19.00 Uhr Teenkreis (HdB)
- 19.00 Uhr Bastelkreis (BHH)
- 19.30 Uhr MidlifeKreis (HdB)

Samstag, 18. Oktober 2025

- 14.00 Uhr Waldkindertag Waldheim
- 17.00 Uhr Persisch kochen (MLG) – Anmeldung bitte bis 10. Oktober 2025



MUSIK IN DER KIRCHE

Ev. Kirchengemeinde Böblingen
Kontakt: Kantor Eckhart Böhm
eckhart.boehm@elkw.de

Konzerte und Musikproben

Montag, 13. Oktober 2025

- 16.00 Uhr Kinderchor-Probe (Ökumenisches Gemeindezentrum)
- 19.00 Uhr Bläserchor-Probe (Feste Burg – FB)

Dienstag, 14. Oktober 2025

- 19.45 Uhr Gemeindechor (Martin-Luther-Gemeindehaus)

Donnerstag, 16. Oktober 2025

- 19.45 Uhr Kantorei-Probe (FB)



Ein Arbeitsbereich der
Ev. Kirchengemeinde Böblingen
www.kircheontop.de, E-Mail: KircheOnTop@elkw.de

30-jähriges Jubiläum des Ökumenischen Hospizdienst

Gemeinsam unterwegs – im Leben und im Sterben

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums laden wir Sie herzlich zu einem besonderen Konzert mit den Hanke Brothers und Texten unserer ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen ein.

Am Samstag, 11. Oktober 2025, um 19.00 Uhr in die Stadtkirche Böblingen.

Weitere Informationen unter hospizdienst-bb.de.

9. Böblinger Frauenmahl

Reden, essen, feiern – weil wir politisch handeln

Ab sofort können Sie sich wieder zum Frauenmahl in der Festen Burg am Sonntag, 23. November 2025, ab 18.00 Uhr anmelden. Einfach den QR-Code scannen und eintragen.

Das Erfolgsformat bringt Frauen aus Politik, Kirche, Kultur und Wirtschaft an einen Tisch – im wörtlichen Sinn. Zwischen Vorspeise und Dessert werden Tischreden gehalten, die nicht länger als sieben Minuten sind, aber umso mehr Diskussionsstoff bieten. Das ganze Programm sowie das Menü wird in Kürze veröffentlicht.

Organisiert wird das Frauenmahl von der Evangelischen Kirchengemeinde Böblingen, der Evangelischen Erwachsenenbildung im Kirchenbezirk und der Integrationsbeauftragten der Stadt Böblingen.



Ihr direkter Weg zum Frauenmahl.



BuS – Beratung und Seelsorge

des Diakoniewerks BW der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden e.V.

Tübinger Straße 77 · 71032 Böblingen
www.bus.diaconiewerk-bw.de

Psychologische Beratungsstelle

für Ehe-, Partnerschafts-, Familien-, Erziehungs- und Lebensberatung

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon (08 00) 2 11 22 44 oder per E-Mail an
termine@bus.diaconiewerk-bw.de.



Evang. Diakonieverband im Landkreis Böblingen

Haus der Diakonie Böblingen
Telefon (0 70 31) 21 65-11

E-Mail: info@diaconie-boeblingen.de
71032 Böblingen, Landhausstraße 58

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste:
– Sozialberatung

- Beratung für kurbedürftige Mütter, Väter und Kinder
 - Schuldnerberatung
 - Beratung für Suchtkranke
 - Beratung für Krebskranke
 - Sozialpsychiatrischer Dienst
 - Ehe-, Familien-, Lebensberatung
- Sie erreichen uns unter Telefon (0 70 31) 21 65 10.



Tafelladen Böblingen

Telefon (0 70 31) 23 88 85,
E-Mail:
tafelladen@evkirchebb.de

Sindelfinger Straße 9, 71032 Böblingen

Jetzt leeren sich die Regale! Im Böblinger Tafelladen kommen täglich neue bedürftige Menschen zum Einkauf, sodass wir inzwischen eine Verdoppelung unserer Kundenzahl feststellen. Jetzt brauchen wir Ihre Hilfe! Vielleicht ist es Ihnen möglich, bei Ihrem Einkauf noch ein zweites Produkt einzukaufen und es an den Tafelladen zu spenden. Gerne nehmen wir diese montags bis freitags in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Tafelladen entgegen.

Danke für Ihre Mithilfe.

Das Team des Böblinger Tafelladens



Diakonie Laden Böblingen

Telefon (0 70 31) 63 13 72
Gutenbergstraße 2, 71032 Böblingen

Sie finden bei uns gut erhaltene Kleidung für die ganze Familie, auch Kinderkleidung, Schuhe, Lederwaren und weitere Accessoires; für den Haushalt Gläser und Geschirr; einige Bücher, CDs und Spiele für Erwachsene und Kinder. Mit Ihrem Kauf unterstützen Sie zugleich die Arbeit der Diakonie in Böblingen.

Sachspenden, gut erhalten und sauber, nehmen wir gerne zu den Öffnungszeiten dankend entgegen, jedoch nur bis 11.30 bzw. 17.30 Uhr. Größere Mengen an Waren (z. B. aus Haushaltsauflösungen) können wir aus Platzgründen in der Regel nicht annehmen.

Öffnungszeiten: Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr, Mittwoch 14.30 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 12.00 Uhr, Freitag 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.30 bis 12.00 Uhr.

Dem Himmel nah – Interreligiöser Dialog Region Böblingen



Andreas Senn (kommissarisch)
Telefon (01 76) 20 41 21 99
Sindelfinger Straße 12,
71032 Böblingen
E-Mail: demhimmelnah@posteo.de
www.dem-himmel-nah.info

Apfel bis Zwiebel und Kreativität – Erntefest und Kunstausstellung auf dem Hofgut Mauren

In Dankbarkeit für die vielfältigen Gaben der Schöpfung und der menschlichen Arbeit und für die kreativen Möglichkeiten in jedem und jeder von uns sind wir über die Grenzen von Religionen und Konfessionen hinweg miteinander verbunden. Im Rahmen des diesjährigen interreligiösen Erntefests auf dem Hofgut Mauren präsentiert das Projekt „Dem Himmel nah“ eine besondere Kunstausstellung im Zeichen von Dialog und Kreativität.

- Sonntag, 12. Oktober 2025, Hofgut Mauren
14.00 Uhr Vernissage der Kunstausstellung im Obergeschoss der Scheunenkirche
14.30 Uhr Zeit zum Betrachten der Bilder und Erkunden der Erntedank-Stationen im Erdgeschoss der Scheunenkirche
15.00 Uhr Chor der Vater-unser-Gemeinde Böblingen

Kaffee, Tee und Kulinarisches von den verschiedenen Communities, Austausch, Begegnung und Kinderprogramm

16.00 Uhr Gesangsgruppe „Sonah“
Feierlicher Abschluss mit Beiträgen aus dem Glaubensleben der beteiligten Gemeinschaften

Ca. 17.00 Uhr gemeinsamer Abschluss
Achtung: Beim Besuch in Mauren wird warme Kleidung wärmstens empfohlen!



Foto: Andreas Senn

Weitere Besichtigungstermine der Ausstellung:

18./19. Oktober 2025, 11.00 bis 15.00 Uhr
im Hofgut Mauren

27. Oktober bis 11. November 2025
im Landratsamt Böblingen



Freie evang. Gemeinde Böblingen

Pastoren: Manuel Neeb, Andreas Goldmann
Telefon Sekretariat: (0 70 31) 63 29 28
E-Mail: info@feg-boeblingen.de
Hanns-Klemm-Straße 9 - 71034 Böblingen
www.feg-boeblingen.de

Kirche auf der Hulb

Freitag, 10. Oktober 2025

19.00 Uhr Base – der Teen- und Jugendtreff für alle zwischen 15 und 20

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst in fünf Altersgruppen und Kleinkinder-raum

Wenn du nicht vor Ort dabei sein kannst, nutze gerne unser Angebot und feiere den Gottesdienst digital per Livestream mit oder schaue ihn dir zeitversetzt an: www.feg-boeblingen.de/youtube

Dienstag, 14. Oktober 2025

10.00 bis 11.30 Uhr Windelflitzer für Eltern mit Kleinkindern von null bis drei Jahren

Beiträge ins Redaktionssystem „Contribute“
einstellen unter:
<https://amtsblatt.krzbb.de>



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Böblingen (Baptisten)



Pastor Samuel Klapprodt
Telefon (0 70 31) 27 89 88
E-Mail: info@efgbb.de
Tübinger Straße 77 · 71032 Böblingen
www.efgbb.de

Veranstaltungen

Freitag, 10. Oktober 2025

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff für Kinder von null bis vier Jahren

Samstag, 11. Oktober 2025

18.00 Uhr SAT – SamstagAbendTreff für junge Menschen ab 13 Jahren, Gemeinsam die Bibel und Gemeinschaft in lockerer Atmosphäre entdecken

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Samuel Klapprodt – parallel Kindergottesdienst

Dienstag, 14. Oktober 2025

15.00 Uhr Herbstwind mit Frau Schnürle zum Thema Dankbarkeit

Mittwoch, 15. Oktober 2025

8.30 Uhr Gebetsstreff

Freitag, 17. Oktober 2025

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff für Kinder von null bis vier Jahren



So erreichen Sie uns direkt.



Evangelisch-methodistische Kirche

Pastorin Anne Oberkamp
Telefon (0 70 31) 22 05 70 · E-Mail: boeblingen@emk.de
Friedrich-List-Straße 69 · 71032 Böblingen
www.emk-boeblingen.de

Herzliche Einladung zum Erntedankfest

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst zum Erntedankfest in Altdorf, Schaichhofstraße 5, mit Pastorin Anne Oberkamp. Parallel wird Kids am Sonntag und Teenychurch mit Pastor Lorenz Härer angeboten.

Mittwoch, 15. Oktober 2025

14.30 Uhr Bibelgespräch mit Pastorin Anne Oberkamp

Donnerstag, 16. Oktober 2025

20.00 Uhr Mannomann



Neuapostolische Kirche Böblingen

Gemeinde Böblingen
Zeppelinstraße 48
Gemeindevorsteher: Hendrik Floer

Telefon: (0 70 31) 7 15 22 67
E-Mail: info@nak-boeblingen.de
www.nak-boeblingen.de

Gottesdienste

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

Samstag, 11. Oktober 2025

18.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.00 Uhr Gottesdienst für Geistliche mit Stamm-apostel Jean-Luc Schneider, IPTV Übertragung aus Karlsruhe in Sindelfingen, Altlinger Straße 8

Mittwoch, 15. Oktober 2025

20.00 Uhr Gottesdienst

Den detaillierten Veranstaltungsplan für Gottesdienste sowie Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche finden Sie auf unserer Internetseite www.nak-boeblingen.de unter der Rubrik Gemeindeplan.



Gemeinde Böblingen, Zeppelinstraße 48

Süddeutsche Gemeinschaft Böblingen



Ansprechpartner:
Gemeinschaftspastor
Martin Lutz
Telefon (0 70 31) 9 22 75 75
E-Mail: boeblingen@sv-web.de
Heubergstr. 23 · 71032 Böblingen
boeblingen.sv-web.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Martin Lutz

Mittwoch, 15. Oktober 2025

10.00 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag, 16. Oktober 2025

18.00 Uhr Bibelstunde mit Martin Lutz

Die Bibelstunde ist auch über die Telefonkonferenz, Telefon (0 70 31) 29 99 935 erreichbar.



WENDE
PUNKT

Eine Ortsgemeinde der VIA Movement e. V.
Pastor Matthias Wölfle
Telefon (0 70 31) 4 91 64 84
E-Mail: boeblingen@via-movement.de
Rosensteinstraße 10 · 71032 Böblingen
www.Wendepunkt-Gemeinde.de

Gottesdienste der Wendepunkt-Gemeinde

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 10. Oktober 2025

20.00 Uhr Gebet und Lobpreis „Unverplant“ – „Im Zelt des Herrn“

Samstag, 11. Oktober 2025

9.30 Uhr „Zeitfenster“ – Frauenfrühstück, Thema: Der Weinstock

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.00 Uhr Gottesdienst
Parallel zum Gottesdienst wird Kindergottesdienst angeboten

Montag, 13. Oktober 2025

8.30 Uhr Morgengebet

Dienstag, 14. Oktober 2025

20.00 Uhr Gebets- und Lobpreisabend

Mittwoch, 15. Oktober 2025

15.00 Uhr Treff 60plus

Hauskreise am Donnerstag – bei Interesse E-Mail an boeblingen@via-movement.de.

Freitag, 17. Oktober 2025

20.00 Uhr Männertreff – wir kochen gemeinsam



Unser YouTube-Kanal

Sonntags ab 10.00 Uhr stellen wir ggf. unseren Gottesdienst im Livestream auf unserem YouTube-Kanal zur Verfügung. Hier findet Ihr auch die Aufzeichnungen der vergangenen Sonntage.



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeindeführer: Udo Hertz
Telefon: (0 70 31) 65 77 40
E-Mail: boeblingen@adventisten.de
Kopernikusstraße 23 · 71032 Böblingen
www.adventgemeinde-boeblingen.de

Gottesdienstprogramm

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem Gottesdienst einladen.

Samstag, 11. Oktober 2025

9.30 Uhr Bibelgespräch

10.30 Uhr Gottesdienst mit Predigt

Wie immer findet der Gottesdienst an einem Samstag statt.

Bibelkreise

Unser ukrainischer Bibelkreis trifft sich jeden Freitag, um 19.00 Uhr, vor Ort in der Gemeinde. Alle sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen!



Sportvereinigung Böblingen e.V.

Telefon (0 70 31) 67 79 30
E-Mail: info@sv-boeblingen.de
Silberweg 18
71032 Böblingen
www.sv-boeblingen.de

Amtsblatt nicht erhalten – oder doppelt im Briefkasten?

In diesen Fällen sind Reklamationen an den Leserservice unseres Partners, der KREISZEITUNG Böblinger Bote, zu richten.

Telefonisch können Reklamationen bei der Rufnummer (0 70 31) 62 00-50 gemeldet werden.

Per E-Mail: Leserservice@krzbb.de



SV Böblingen Abteilung Tennis

Abteilungsleiter: Torsten Kronshage
Telefon (0 70 31) 27 84 80
E-Mail: tennis@tabb.de
Im Zimmerschlag 7 · 71032 Böblingen
www.tabb.de

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der SV Böblingen e. V. – Abteilung Tennis

Wir laden hiermit zu unserer diesjährigen außerordentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, 4. November 2025, um 19.30 Uhr ein. Die Versammlung findet im Restaurant oder der Tennishalle der TABB, Im Zimmerschlag 7 in 71032 Böblingen statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- Vorstellung des neuen Pächters
- Information, Diskussion und Beschluss zur Beitragsanpassung
- Vorstellung des Projektes „neuer Hallenboden in der Sandhalle“
- Kurzer Ausblick auf 2026
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis zwei Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand diese noch auf die Tagesordnung setzen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Kronshage
Abteilungsleiter Tennisabteilung



Inner Wheel Gemein-dienst Böblingen e.V.

Öffentlichkeitsarbeit:
Ingeborg Wirtky
Telefon (0 70 32) 91 87 05

E-Mail: sekretarin@innerwheel-boeblingen.de
Beethovenstraße 61 · 71083 Herrenberg
www.innerwheel-boeblingen.org

Second-Hand-Basar

Der gemeinnützige Verein des Inner Wheel Clubs Böblingen (IWC BB) mit der derzeitigen Präsidentin Renate Zimmermann lädt zum 16. Second-Hand-Basar ein.

Am Dienstag, 14. Oktober 2025, von 9.00 bis 18.00 Uhr und am Mittwoch, 15. Oktober 2025, von 9.00 bis 13.00 Uhr wird im Foyer der Kongresshalle Böblingen am Ida-Ehre-Platz Second-Hand-Qualitätsware zu Schnäppchenpreisen verkauft.

Angeboten werden gut erhaltene Markenbekleidung für Damen, Herren und Kinder sowie Sportmode, Schuhe, Taschen, Accessoires und gut erhaltene Haushaltswaren.

IWC-Mitglieder und ehrenamtliche Helferinnen stehen interessierten Käufern und Käuferinnen gerne beratend zur Seite. Der Eintritt ist frei.

Durch den Einkauf beim Basar unterstützen Sie gemeinnützige Projekte hauptsächlich im Landkreis Böblingen. In diesem Jahr geht der Reinerlös u. a. an die Beratungsstelle Amila, Hospize und Tafelläden.



IWC-Freundinnen warten auf Basar-Kundschaft

Inner Wheel ist eine internationale Frauenvereinigung mit ca. 110.000 Mitgliedern und in ca. 100 Ländern vertreten. Der IWC Böblingen besteht seit dem Jahr 2000 und hat 38 Mitglieder. Ziele von Inner Wheel sind die Pflege von Freundschaften, soziales Engagement und internationale Verständigung.



Hospizverein Region Böblingen-Sindelfingen e.V.

Vorsitzende:
Maria Dries-Koblowsky

Harbigstraße 45/1, 71032 Böblingen
Telefon (0 70 31) 7 15 35 30
info@hospizvereinbb.de, www.hospizvereinbb.de

Filmabend aus Anlass des Welthospiztages

Ökumenischer Hospizdienst Böblingen und Hospizverein Region Böblingen-Sindelfingen begehen als ambulanter und stationärer Zweig der Hospizarbeit gemeinsam den Welthospiztag. erinnert sei an den Filmabend zu diesem Anlass am

Mittwoch, 15. Oktober 2025, um 19.00 Uhr
im Böblinger Filmzentrum Bären.

Der Film Marianengraben nimmt sein Publikum mit auf eine Reise, die geprägt ist von tiefer Trauer um einen lieben Menschen, von hilfreicher Nähe und neuem Lebensmut.

Nach dem Film gibt es Gelegenheit, sich im Foyer mit Verantwortlichen aus beiden Einrichtungen auszutauschen. Auch Interessierte an einer Mitgliedschaft oder an einer Unterstützung finden dort die richtigen Ansprechpartner.

Einlass ab 18.30 Uhr, Eintritt 9,50 Euro, Karten an der Abendkasse oder unter www.kinobb.de.

profamilia pro familia Landkreis Böblingen e. V.

Leiterin der Beratungsstelle: Beate Scharfenstein
Telefon: (0 70 31) 67 80 05
E-Mail: boeblingen@profamilia.de
Pfarrgasse 12, 71032 Böblingen
www.profamilia-boeblingen.de

Beratungsangebote

- Schwangerschaft und Elternschaft
- Schwangerschaftskonflikt
- Präventionsangebote für Schulen / Kindergärten und ähnliche Einrichtungen

- Vertrauliche Geburt
- Partnerschaft und Sexualität
- Sexualpädagogische Beratung
- Rechtsinformation
- Medizinische Beratung / „Pille danach“
- Kinderwunschberatung
- Partnerschaft, Sexualität und Behinderung
- Online Beratung

Sie erreichen uns telefonisch unter (0 70 31) 67 80 05. Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 12.00 bis 17.00 Uhr.

Beratungen sind nur nach vorheriger Terminabsprache möglich, diese können Sie während unserer Telefonzeiten vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass die Beratungen auch außerhalb der Telefonzeiten stattfinden.



Haus der Familie Sindelfingen-Böblingen

Trägerschaft Evangelische Kirche Sindelfingen

Telefon (0 70 31) 7 63 76-0
E-Mail: info@hdf-sindelfingen.de
Corbeil-Essonnes-Platz 7 und 8 · 71063 Sindelfingen
www.hdf-sindelfingen.de

Web-Angebote und Säuglingspflegekurs im HdF

Offener Online-Treff: Väter am Start

Meine Rolle als Vater – Zwischen Wunsch und Alltag

Für Väter von Kindern von null bis drei Jahren. Der Abend bietet einen geschützten Raum für Väter, in dem sie Fragen offen stellen und Themen ansprechen, die in einer eher von Frauen dominierten Elterngruppe nicht immer leicht zu diskutieren sind. Hier können Sie den Übergang zur Elternschaft mit Spaß, Sicherheit und Gelassenheit erleben. Sie werden Unterstützung finden, um die neue Rolle als Vater anzunehmen und den Umgang mit Ihrem Kind zu meistern.
Donnerstag, 16. Oktober 2025, 19.30 bis 21.00 Uhr, online

Geschwisterbeziehungen stärken – Konflikte verstehen und begleiten

Sie erhalten Tipps, fundiertes Wissen und neue Perspektiven, um Geschwisterstreit als Chance für Wachstum und Nähe zu nutzen. Gemeinsam entdecken wir Wege, den Familienalltag harmonischer zu gestalten.
Donnerstag, 23. Oktober 2025, 19.30 bis 21.00 Uhr, online

Säuglingspflege kompakt – Hurra, ein Baby kommt in die Familie

Für angehende Eltern, Großeltern und Menschen, die sich an der Säuglingspflege beteiligen möchten.
Freitag, 24. Oktober 2025, 19.00 bis 22.00 Uhr im HdF

Anmeldungen und Infos zu den Kursangeboten unter info@hdf-sindelfingen.de; www.hdf-sindelfingen.de



Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung e.V.
Ortsvereinigung Böblingen

1. Vorsitzender: Arno Henk
Telefon (0 70 31) 23 38 97, Telefax (0 70 31) 77 52 17
E-Mail: info@lebenshilfe-boeblingen.de
Schloßberg 3 · 71032 Böblingen
www.lebenshilfe-boeblingen.de

Einladung zur Mitgliederversammlung der Lebenshilfe Böblingen e. V.

Die Lebenshilfe lädt alle Mitglieder herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein.

Datum: Mittwoch, 22. Oktober 2025
Uhrzeit: 18.30 Uhr
Ort: Stuttgarter Straße 10, Böblingen

Die Mitgliederversammlung ist eine gute Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und die Arbeit der Lebenshilfe aktiv mitzugestalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre Lebenshilfe Böblingen e. V.



Ortsverein Böblingen e.V.

Vorsitzender: Hans-Peter Gerth
Telefon (0 15 20) 2 99 06 68
E-Mail: info@drk-boeblingen.de
Stuttgarter Straße 12 · 71032 Böblingen
www.drk-boeblingen.de

Blutspende in Dagersheim

Liebe Blutspender*innen,
leider wurde der Blutspendetermin am 14. November 2025 in der Dagersheimer Festhalle ersatzlos gestrichen.

Gerne können Sie einen Termin in der Motorworld am 7. November, 5. Dezember oder 19. Dezember 2025 buchen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis!

pro arte e.V.

Verantwortlich: Domingos Costa
Adlerstraße 47, 70199 Stuttgart
E-Mail: kammermusik.bb@gmail.com

Musikherbst – Mondscheinsonate in der Zehntscheune

Der französische Pianist Pierre-Laurent Boucharlat, gefeierter Solist auf internationalen Bühnen, gastiert am Sonntag, 12. Oktober 2025, um 18.00 Uhr mit einem Programm, das zwei Ikonen des Klavierrepertoires vereint. Den Auftakt bilden Beethovens frühe Sonaten, darunter die weltberühmte „Mondscheinsonate“, die mit ihrer Mischung aus introvertierter Innigkeit und dramatischem Finale Generationen von Hörerinnen und Hörern bewegt hat. Boucharlat versteht es, Beethovens klassisch-dramatische Formkunst in glanzvoller Klarheit und poetischer Tiefe hörbar zu machen. Nach der Pause erschließt

er Mussorgskis monumentalen Zyklus Bilder einer Ausstellung: ein klangvolles Panorama, das vom geheimnisvollen „Alten Schloss“ über das tänzerische „Ballett der Küken“ bis zum überwältigenden „Großen Tor von Kiew“ reicht. Mit stupender Technik und feiner Ausdruckskraft lässt Boucharlat diese Bildwelten lebendig werden. Sein Spiel vereint französische Eleganz mit packender Virtuosität – ein Abend, der die Zehntscheune in eine Galerie voller musikalischer Gemälde verwandelt.



Der französische Pianist Pierre-Laurent Boucharlat



Theater Altes Amtsgericht

Kontakt: Gerhard Gamp
Telefon (01 72) 7 1360 56
E-Mail: gerhard.gamp@diekulturmacher.de
Schloßberg 11 · 71032 Böblingen
www.diekulturmacher.de

Andreas Langsch im Alten Amtsgericht „Der Liebesalgorithmus“ – Klavierkabarett 2.0

In seinem ersten Soloprogramm „Der Liebesalgorithmus“ kreiert Andreas Langsch ein Bild über seine Generation und versucht zu vermitteln: Zwischen Alt und Jung. Zwischen internetsüchtig und naturfana-tisch. Zwischen Liebe und Liebesalgorithmus.



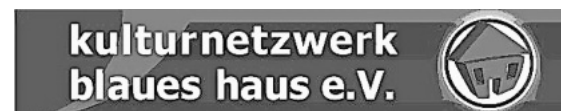
Foto: Martin Ruppel

Andreas gehört der Generation Y an. Das sind die Leute, die nichts mit ihrem Leben anfangen können und den ganzen Tag auf ihr Handy starren. Nach der Schule geht es immer erstmal ein Jahr nach ... richtig: Australien. Und dann? Studieren, Startup gründen,

arbeiten ohne Pause und rein ins Sabbatical oder Burnout.

Die Welt rast! Andreas versucht mitzukommen. Doch die Perfektion im Internet, die perfekte Partnerschaft und die hoch gezüchteten Selbstoptimierer treiben ihn in den Wahnsinn. Also macht er sich auf die Suche nach einer Lösung. Wie kann man nur diesem Stress entkommen? Nach langen Spaziergängen im Park, bei denen er einen Mord beobachtet, der wohl niemals aufgeklärt wird, philosophischen Gedanken über Superkräfte und einer ungewollten Brieffreund-schaft, scheint er eine Lösung für alles gefunden zu haben... Welche das ist? Das sehen sie am besten selbst.

Mittwoch, 15. Oktober 2025, um 20.00 Uhr im Alten Amtsgericht.
Karten unter www.diekulturmacher.de.



Vorstand: Gabriele Branz
Telefon (01 75) 1 60 93 10
E-Mail: gabriele.branz@t-online.de
Postplatz 6 · 71032 Böblingen, www.kulturbh.de

Veranstaltungen im Oktober 2025

Freitag, 10. Oktober 2025 Jörg Enz Trio (D / USA / GR)

Der aus dem Stuttgarter Raum stammende Gitarrist Jörg Enz hat viel Zeit in den USA verbracht und dort vor allem vom Jazz-Kerngehäuse des New Yorker Big Apple genascht. Das hat abgefärbt. Joe Kenney hat in Gegenrichtung den Weg aus New Jersey in den Schwarzwald und vom Schlagzeug zum Vibraphon gefunden. Nachdem Giorgos Antoniou aus Athen 1994 an die Swiss Jazz School nach Bern kam, hat er hochkarätige Musiker wie Benny Golson, Cedar Walton oder Scott Hamilton begleitet. In diesem international besetzten Trio steckt also Vielfalt und Kompetenz im Köcher.

Jörg Enz – Gitarre, Joe Kenney – Vibrafon, Giorgos Antoniou – Kontrabass
Beginn 21.00 Uhr, Eintritt 18,00 Euro



Jörg Enz Trio

Samstag, 11. Oktober 2025 GET Shorties Lesebühne

Knackige Kurzgeschichten & Livemusik
Lesebühnenstories von Stuttgarts attraktivsten AutorInnen: Unterhaltsam, satirisch, frech, lustig und alltagsnah.
Beginn 20.00 Uhr, Eintritt 13,00 Euro

Montag, 13. Oktober 2025 Bluefonque feat. Donnie Graves & Hanibal

Hottest club in town
Beginn 20.45 Uhr, Eintritt 18,00 Euro

Freitag, 17. Oktober 2025 Marcus Halvers Soul Connexion feat. Arno Haas

Beginn 21.00 Uhr, Eintritt 18,00 Euro

Tickets und Informationen über www.kulturbh.de.



Gartenfreunde Böblingen e.V.

1. Vorsitzender: Rudolf J. Podany
Telefon (0 70 31) 63 14 42
montags von 18.00 bis 19.00 Uhr
jeden 1. Montag im Monat

E-Mail: vorstand@gartenfreunde-bb.de
Sudetenstraße 45 · 71032 Böblingen
www.gartenfreunde-bb.de

Erntedankfest

zur Einweihung des neuen Vereinsheims

Im Januar 2023 brannte das Vereinsheim in der Gartenanlage Beckenklinge nieder. Nun haben die Gartenfreunde Böblingen das Vereinsheim wieder aufgebaut – nicht zuletzt mit viel Eigenleistung. Das neue Vereinsheim ist weitgehend fertiggestellt und kann nach der Zwischenabnahme durch die Stadt vorläufig genutzt werden. Zwar fehlen noch Details, wie eine neue elektrische Zuleitung und die Terrassenüberdachung oder eine barrieregerechte Zufahrt zum Eingang, doch erstrahlt das Gebäude bereits in neuem Glanz.

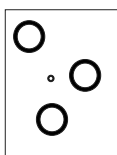
Diesen Neuanfang feiert der Verein mit Mitgliedern, Nachbarn und Interessierten mit einer Erntedank- und Einweihungsfeier am Samstag, 11. Oktober 2025, ab 14.00 Uhr.

Wo: Gartenanlage Beckenklinge,
Herdweg 168 in Böblingen

Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik und deftigem Essen. Für Kinder gibt es ein Extra-Programm. Mit der Feier erhoffen sich die Gartenfreunde auch Spenden und Einnahmen, um die noch ausstehenden Arbeiten finanzieren zu können, damit das Vereinsheim seine endgültige Abnahme erhält.



Das neue Vereinsheim der Gartenfreunde Böblingen in der Anlage Beckenklinge.



BouleClub „Knapp Daneben“ Böblingen

Klaus Müller
Telefon (0 70 31) 27 68 71
E-Mail: roswitha_klaus@gmx.de
Harbigstraße 36, 71032 Böblingen

Wie heißt die kleine Holzkugel?

Die kleine Holzkugel ist oft das Ziel der Würfe mit den Eisenkugeln. Den Namen und andere Details erfährst Du bei uns.

Zu Sport, Spiel, Spaß treffen sich Senioren jeden Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Boulodrom am Birkenhain neben der Wandelhalle am Oberen See in Böblingen.

Auch Du kannst dieses faszinierende Spiel mit den drei Kugeln erlernen. Das geht viel schneller, als Du vielleicht denkst. Olympianiveau ist nicht unser Ziel, dafür haben wir immer sehr viel Freude und Unterhaltung an den oftmals überraschenden Spielverläufen. Einsteiger und Fortgeschrittene erleben

gemeinsam unterhaltsame Nachmittage auf den spannenden Naturbahnen unter den Birken.

Wenn es Dich interessiert, warum wir nicht nur bis auf drei zählen, sondern bis auf 13, dann komm einfach mal unverbindlich vorbei.

Wer möchte, der lässt den wunderbaren Spiel-Nachmittag im Anschluss im Bootshaus nebenan ausklingen und freut sich schon auf das nächste faszinierende Spiel mit den drei Kugeln.

sonderklang

Sonderklang e.V.

Humboldtstr. 18,
71032 Böblingen
info@sonderklang.com, www.sonderklang.com

Blackout –

Eine spektakuläre Klangreise auf vier Gitarren

Jetzt im Kalender vormerken.

Der junge Kulturverein Sonderklang präsentiert am Samstag, 25. Oktober 2025, um 19.00 Uhr im Casa Nostra in Böblingen das E-Gitarrenquartett The Interstring Project mit der außergewöhnlichen Konzertshow Blackout. Ein leises Knistern, schwebende Klangwolken, pulsierende Bässe, eine verzerrte Gitarre wie ein Schrei – die Musik von The Interstring Project ist ein besonderes klangliches Erlebnis. Die vier Gitarristen aus dem Schwarzwald begeistern mit vielseitigen Programmen, kreativen Inszenierungen und energiegeladenen Performances ein breites Publikum für zeitgenössische Musik. In ihrem aktuellen Programm Blackout verbinden sich klassische Gitarrenklänge, Metal-Riffs, audioreaktive Lichter und atmosphärische Video-Projektionen zu einer ganzheitlichen audiovisuellen Erfahrung. Eine musikalische Reflexion über die Entdeckung des elektrischen Stroms und dessen Einfluss auf die Komposition und Wahrnehmung von Musik.

Samstag, 25. Oktober 2025, 19.00 Uhr,
Casa Nostra Böblingen
Eintritt frei, Pay what you can
(Richtwert: 20,00 Euro / 10,00 Euro)



NABU Sindelfingen-Böblingen u.U.

Matthias Gensler
E-Mail: info@nabu-sifi-bb.de
www.nabu-sifi-bb.de

Kommende Veranstaltungen

Samstag, 25. Oktober 2025, 14.00 Uhr
Einladung zur Nistkastenkontrolle am Böblinger See

Gemeinsam marschieren wir am Oberen und Unteren See, um die Nistkästen zu reinigen. Wie jedes Jahr versuchen wir dabei festzustellen, wer im Nistkasten zu Gast war. Auch für Kinder geeignet.
Treffpunkt: Elbenplatz, Böblingen



SchaffBar - Offene Werkstatt Böblingen e. V.

1. Vorstand: Steffen Wagner
Telefon: (01 63) 4 47 78 81
E-Mail: info@schaffbar-bb.de
71032 Böblingen, Herrschaftsgartenstraße 20/1
schaffbar-bb.de

Neue Räume für mehr Nachhaltigkeit eröffnen am Samstag, 11. Oktober 2025, um 12.00 Uhr

Seit Juli 2023 gibt es in Böblingen den gemeinnützigen Verein „Offene Werkstatt Böblingen e. V.“ mit dem Ziel, in Böblingen eine Offene Werkstatt nach dem Vorbild des Stuttgarter Hobbyhimmels einzu-

richten und zu betreiben. Die Macher und Macherinnen möchten einen Ort zum Selbermachen anbieten – für alle, die handwerklich aktiv werden wollen.

In der Herrschaftsgartenstraße 20/1 wurden Räumlichkeiten gefunden, die künftig in Kooperation mit dem DAT-Theater der Musik- und Kunstschule genutzt werden können. Nach Abschluss der erforderlichen Baumaßnahmen kann die SchaffBar am 11. Oktober endlich eröffnen und die gemeinsam genutzten Räumlichkeiten präsentieren.

Die verschiedenen Arbeitsbereiche der SchaffBar – Holz, Metall, Fahrrad, FabLab, Textil-Kreativ und Foodsharing – stellen sich vor. Die DAT-Werkstätten präsentieren ihr neues Werkangebot für Kinder und bieten einen Möbel-Kostüm-Flohmarkt sowie einen Büchertauschtisch. Zudem sind die „Omas for Future“ mit ihrem Glücksrad zu Gast.

Mit Grillstand und Kuchenbuffet ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Einlass ist ab 11.30 Uhr, Ende gegen 16.00 Uhr. Die interessierte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

BdV Bund der Vertriebenen

Ortsverband Böblingen 1948 gegründet
Vorsitzender: Detlef Schneider
Telefon (0 70 31) 2 09 68 92, (0 70 31) 3 04 91 65,
Anschrift: Schloßberg 3, 1. OG
E-Mail: bdv.boeblingen@eclipse.de

Vortrag „Vererbte Wunden“ beim Kaffeenachmittag

Seit über 70 Jahren besteht der Ortsverband Böblingen-Ehningen des Bundes der Vertriebenen (BdV). Seither vertritt unser Verband den Teil der Böblinger Bürgerschaft mit Wurzeln in den Siedlungsgebieten der Deutschen von Ost- und Südosteuropa. Der Bund der Vertriebenen (BdV) präsentiert am Donnerstag, 16. Oktober 2025, einen besonderen Vortrag „Vererbte Wunden – Wenn die Vergangenheit nicht vergeht“. Referentin ist die international bekannte Speakerin und Menschenleserin Liv Wach, die sich auf generationenübergreifende Traumata spezialisiert hat. In Ihrem Vortrag erläutert sie, wie die Erfahrungen von Krieg, Flucht, Vertreibung und Heimatverlust oft über Generationen weiterwirken – und wie man beginnt solche Muster zu erkennen. Nach dem Vortrag wird es Raum für Nachfragen geben.



Liv Wach hält den Vortrag

Großer Saal im Vereinsheim der Siebenbürger Sachsen, Kremser Straße 3 (Holzgebäude im Schulzentrum)

Beginn: 14.00 Uhr
Eintritt frei. Wir freuen uns über eine Spende Teilnahme an der Kaffeetafel: 5,00 Euro für Gäste, Mitglieder frei (für Kaffee, Kuchen, Butterbrezeln, Saft und Sprudel)

Gäste sind herzlich willkommen.

**Allgemeiner Deutscher
Fahrrad Club (ADFC)**

Ortsgruppe Böblingen-Sindelfingen

Vorsitzender: Roland Schmitt

Telefon: (0 70 31) 27 84 15

E-Mail: boeblingen-sindelfingen@adfc-bw.de

Freudenstädter Straße 21, 71034 Böblingen

<https://boeblingen-sindelfingen.adfc.de>**Feierabendtouren & Radtreff des ADFC**

Das Heckengäu ist im goldenen Oktober besonders reizvoll. Daher verlängern wir dieses Jahr den Radtreff bis zum 21. Oktober 2025 in der einfachen „gemütlichen“ Leistungsgruppe. Je nach Helligkeit fahren wir zwischen eineinhalb und zweieinhalb Stunden und setzen uns anschließend beim gemütlichen Umtrunk zum Fachsimpeln zusammen. Wir starten im Oktober bereits um 16.30 Uhr und sind somit früher beim kulinarischen Ausklingen. Mit wenigen Ausnahmen wird auf Wirtschafts- und Radwegen gefahren.

Bei Regen fällt die Tour aus.

Wo: S-Bahn-Station Hulb, 71034 Böblingen

Wann: 14. Oktober 2025, 16.30 bis ca. 19.00 Uhr



Unsere Ausfahrt im Oktober 2024 Foto: Udo Maruhn

Schätze im Strogäu und Vaihingen/Enz

Über Rutesheim erreichen wir Hochdorf und den Keltenfürsten. Wir haben eine weite Aussicht über das Enztal auf die bunten Weinberge von Strom- und Heuchelberg. In Vaihingen an der Enz machen wir Aufenthalt in der hübschen Altstadt. Bald ist es Zeit, den Heimweg anzutreten. Mäßige Steigungen werden gefahren. Bitte Vesper mitnehmen. Einkehr nach Absprache.

Treffpunkt: Freundschaftsbrunnen, Marktplatz, 71063 Sindelfingen

Am Sonntag, 19. Oktober 2025, um 9.30 Uhr, die Tour endet gegen 18.00 Uhr.

Wir denken selten an das, was wir haben, aber immer an das, was uns fehlt.

Arthur Schopenhauer

Impressum**Amtsblatt der Stadt Böblingen
einschließlich Mitteilungsblatt des Stadtteils Dagersheim**

Herausgeber: Stadt Böblingen

Verantwortlich: Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz
(oder dessen Vertreter im Amt)Redaktion: Stadt Böblingen,
Referat Oberbürgermeister,
Abteilung Kommunikation
Fabian Strauch
(Redaktionsleitung),
Marina Haupt
(stellvertr. Leitung)
Marktplatz 16, 71032 Böblingen,
E-Mail: presse@boeblingen.de
Bezirksamt Dagersheim,
Albert-Schweitzer-Straße 2,
71034 Böblingen,
Ortsvorsteher Hendrik Queck
oder dessen Stellvertreter im Amt

Bildnachweis: Veröffentlichte Fotos im redaktionellen Teil stammen soweit nicht anders angegeben von der Stadt Böblingen oder sind Zusendungen Dritter (z. B. der Vereine/Kirchen)

Auflage: 26.150 Exemplare

Druck und Verlag: KREISZEITUNG Böblinger Bote
Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG
Wilhelmstraße 34,
71034 BöblingenVerantwortlich für den Anzeigenteil:
Anzeigenleitung: Malte Busato
Südwest Media Network GmbH,
Telefon (0 70 31) 62 00-40
E-Mail:
anzeigen-bb@swm-network.de**Notdienste****Notdienste****Ärztlicher
Bereitschaftsdienst****Allgemeine Bereitschafts-
praxis Sindelfingen**Klinikum
Sindelfingen-Böblingen
Arthur-Gruber-Straße 70,
71065 Sindelfingen

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
19.00 bis 22.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und
Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr**Ärztlicher Bereitschafts-
dienst** an den Wochen-
enden und Feiertagen und
außerhalb der Sprechstun-
denzeiten:**Kostenfreie Rufnummer
für den ärztlichen Bereit-
schaftsdienst (allgemein-,
Kinder-, Augen- und HNO-
ärztlicher Bereitschafts-
dienst) 116 117**Montag bis Freitag
9.00 bis 19.00 Uhr:
docdirektKostenfreie Onlinesprech-
stunde von niedergelassenen
Haus- und Kinderärzten, nur
für gesetzlich Versicherte
unter **(07 11) 96 58 97 00 oder
docdirekt.de****Kinderärztliche Bereitschafts-
praxis Böblingen**
Klinikum Böblingen
Bunsenstraße 120,
71032 BöblingenÖffnungszeiten:
Montag bis Freitag
19.00 bis 22.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feier-
tage 8.30 bis 22.00 Uhr**Zahnärztlicher Notdienst**Der zahnärztliche Notdienst
ist zu erfragen unter der
Telefonnummer
(07 61) 120 120 00.**Tierärztlicher Notdienst****Samstag/Sonntag, 11./12.
Oktober 2025** Kleintierpra-
xis Dr. Christiane Hahmann,
Leonberger Straße 48, 71296
Heimsheim, Telefon (0 70 33)
3 36 98.**Augenärztlicher Notdienst****Augenärztliche Bereitschafts-
praxis Stuttgart**
Bereitschaftspraxis
am Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 6070174 Stuttgart
Öffnungszeiten:
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage
8.00 bis 22.00 Uhr**Apotheken**Böblingen, Sindelfingen,
Schönbuch:
Freitag, 10. Oktober 2025
Paracelsus Apotheke Ber-
liner Platz, Berliner Straße
(0 70 31) 22 73 33; **Samstag,
11. Oktober 2025** Apotheke
Hulb, Otto-Lilienthal-Straße
24, 71034 Böblingen, Telefon
(0 70 31) 46 93 17; **Sonntag,
12. Oktober 2025** Flugfeld-
Apotheke Böblingen, Konrad-
Zuse-Straße 14, 71034 Böblin-
gen, Telefon (0 70 31) 20 59 00;
Montag, 13. Oktober 2025
Bürgerhaus-Apotheke Mai-
chingen, Sindelfinger Straße
31, 71069 Sindelfingen, Tele-
fon (0 70 31) 38 11 13; **Diens-
tag, 14. Oktober 2025** Lau-rentius Apotheke Maichingen,
Laurentiusstraße 24, 71069
Maichingen, Telefon (0 70 31)
38 23 65; **Mittwoch, 15. Ok-
tober 2025** Rotbühl-Apothe-
ke Sindelfingen, Leonberger
Straße 29, 71063 Sindelfingen,
Telefon (0 70 31) 7 08 20; **Don-
nerstag, 16. Oktober 2025**
Atlas Apotheke Dagersheim,
Hauptstraße 11, 71034 Böblin-
gen, Telefon (0 70 31) 67 13 30;
Freitag, 17. Oktober 2025
Flugfeld-Apotheke Böblingen,
Konrad-Zuse-Straße 14, 71034
Böblingen, Telefon (0 70 31)
20 59 00; **Samstag, 18. Ok-
tober 2025** Paracelsus Apo-
theke Postplatz, Postplatz
14, 71032 Böblingen, Telefon
(0 70 31) 2 50 43; **Sonntag, 19.
Oktober 2025** Pinguin-Apo-
theke Maichingen, Berliner
Straße 24, 71069 Maichingen,
Telefon (0 70 31) 76 52 22.

Die weiteren Apotheken-Notdienste bis zum Erscheinungstermin des nächsten Amtsblattes sowie tagesaktuelle Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (www.aponet.de) und unter der kostenfreien Telefonnummer (08 00) 00 22 8 33.

Mitteilungsblatt des Stadtteils **Dagersheim**





28. bis 29. Oktober
Pyjamaparty
nur für Mädchen
10 bis 14 Jahre
18 bis 10 Uhr



jugend treff
dagersheim



Herbstferien programm

2025 »



28. Oktober
Ausflug Sprungbude
Filderstadt
8 bis 14 Jahre
13 bis 17 Uhr

Anmeldung bis 22.10.25:
Jugendtreff Dagersheim
Böblingerstr. 19
jtdagersheim@boeblingen.de

TSV DAGERSHEIM E.V.

SKIBÖRSE

ANNAHME DER ARTIKEL
AM **17.10.2025**
VON **18-20** Uhr

WO **RAPPENHBAUMHALLE
DAGERSHEIM**

WANN **18.10.2025**
UHRZEIT **10-12:30** Uhr

MEHR UNTER
WWW.SKISCHULE-DAGERSHEIM.DE



Bezirksamt Dagersheim

Albert-Schweitzer-Straße 2, 71034 Böblingen
www.dagersheim.boeblingen.de

Öffnungszeiten (aktuell nur mit Termin)

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 12.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 12.00 und 15.00 bis 16.30 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Mittwochs keine Sprechzeiten

Nach Absprache vereinbaren wir auch außerhalb dieser Zeiten Termine mit Ihnen.

Ansprechpartner

Telefon

Ortsvorsteher

Hendrik Queck 6 69-13 21
h.queck@boeblingen.de

Vorzimmer, Hallenbelegung

Frau Dietrich 6 69-13 33
dagersheim@boeblingen.de

Bürgerbüro

Terminvereinbarung direkt über 6 69-13 25

Frau Bortmes 6 69-13 27

bortmes@boeblingen.de
Frau Koch 6 69-13 26
r.koch@boeblingen.de

Standesamt

Frau Della Libera 6 69-13 23
standesamt.dagersheim@boeblingen.de

Rentenangelegenheiten, Mitteilungsblatt

N.N.
redaktion.dagersheim@boeblingen.de

Schulen/Kindertageseinrichtungen

Grundschule Dagersheim 6 69-43 03

Kindergarten Ehninger Weg 6 69-24 05

Kindergarten Im Eichenpfad 67 55 89

Kindergarten Ostelsheimer Straße 67 38 02

Kindergarten Goethestraße 6 69-24 81

Jugendtreff Dagersheim

Sonja Glock 6 69-52 81

Freiwillige Feuerwehr Abt. Dagersheim

Abteilungskommandant Frank Dietzel 0 17 07 93 25 74
F.Dietzel@boeblingen.de

die Tat um? Stadtarchivarin Tabea Scheible blickt in die Quellen des Stadtarchivs seit der Frühen Neuzeit und geht auf Spurensuche nach Menschen, die damals aus Dagersheim auswanderten.

Der Vortrag ist der siebte einer achteiligen historischen Reihe, mit der Historikerinnen, Archivare und ein Archäologe einen Einblick in die vielfältige Geschichte Dagersheims geben. Ziel ist, der Dagersheimer Bürgerschaft und allen anderen Interessierten einen lebendigen Einblick in die Historie zu bieten. Die klar umrissenen Themen erarbeiteten das Team von Bezirksamt, Stadtarchiv mit den vielen Beteiligten in den öffentlichen Planungsrunden. Sie reichen von der Gründungszeit Dagersheims über die Kirchengeschichte und den Bauernkrieg bis hin ins dunkle Kapitel des Nationalsozialismus.

„Die Geschichte Dagersheims ist nicht nur in den großen Ereignissen spürbar, sondern besonders in den Lebenswegen einzelner Menschen. Mit diesem Vortrag erinnern wir an jene, die einst aufbrachen – und machen ihre Geschichten wieder sichtbar“, so Ortsvorsteher Hendrik Queck.

Als Location für die über das ganze Jahr verteilten Veranstaltungen wurde die geschichtsträchtige Zehntscheune Dagersheim ausgewählt. Zwei der acht Veranstaltungen fanden bereits in der im Mittelalter errichteten Evangelischen Kirche Dagersheim statt.

Projektleiterin Melanie Häußler hat die Rahmenbedingungen für eine gelungene Veranstaltungsreihe geschaffen, die alle Interessierten an der Dagersheimer Geschichte ansprechen soll: Der Eintritt ist frei, es bedarf keiner Voranmeldung und in der Zehntscheune bewirbt die Feuerwehr-Musikkapelle Dagersheim e.V. mit Getränken geboten. Wir freuen uns auf Sie.

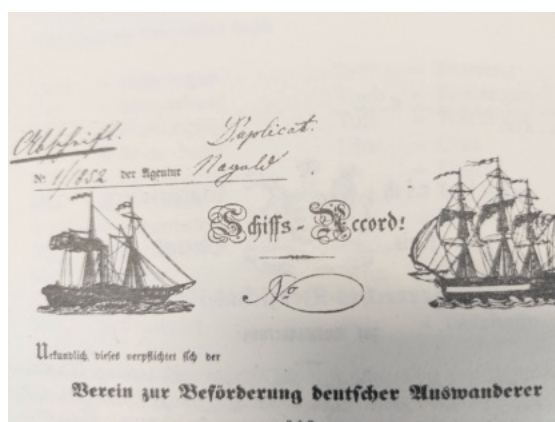
Hinweis: Das Filmteam von Blue Media Entertainment wird vor Ort sein und den Vortrag filmisch begleiten. Das Filmmaterial wird im Jubiläumsfilm, der über den Lauf des Jahres 2025 sehr viele Jubiläumsveranstaltungen begleitet, am 28. Februar 2026 und 1. März 2026 in der Festhalle in Kinoatmosphäre gezeigt. Weitere Informationen hierzu folgen. Eine der wichtigsten bereits jetzt: Die DVD wird es 2026 auch zum Kauf geben. (Bei der Veranstaltung wird eine DSGVO ausgehängt).

Freitag, 17. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Aus Dagersheim in die Welt. Auswanderung in Krisenzeiten der Frühen Neuzeit
Tabea Scheible (Stadtarchiv Böblingen)
Zehntscheune Dagersheim

Montag, 10. November 2025, 19.00 Uhr

Unterm Hakenkreuz. Dagersheim 1933 – 1945
Dr. Stefanie Albus-Kötz (Stadtarchiv Herrenberg)
Zehntscheune Dagersheim



Auszug aus einer historischen Auswanderungsakte um das Jahr 1852 (Bild: Staatsarchiv Ludwigsburg)

Sperrung im Ehninger Weg



Der Ehninger Weg muss an der Einmündung zur Aidlinger Straße von Montag, 13. Oktober, bis voraussichtlich Freitag, 31. Oktober 2025, voll gesperrt werden.

Grund hierfür sind Kanalbauarbeiten.

Aus Richtung Darmsheim/Aidlingen wird eine Umleitung über Aidlinger Straße – Hauptstraße – Luckenweg – Geranienstraße ausgeschildert.

Aus Richtung Böblingen wird eine Umleitung über Böblinger Straße – Luckenweg – Geranienstraße ausgeschildert.

Für Fußgänger*innen ist jederzeit ein sicherer Durchgang gewährleistet.

Sperrung der Holzbrücke in der Ostelsheimer Straße

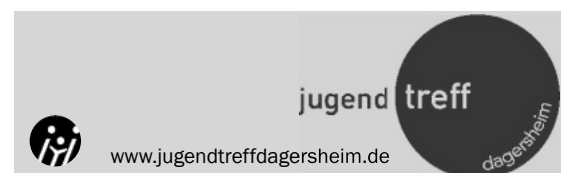
Die Holzbrücke in der Ostelsheimer Straße in Dagersheim muss von Mittwoch, 15. Oktober, bis voraussichtlich Freitag, 24. Oktober 2025, voll gesperrt werden.

Grund ist der Rückbau der bestehenden Brücke und die Errichtung eines vorübergehenden Ersatzbaus.

Diese Maßnahme war ursprünglich zusammen mit drei weiteren Holzbrücken in Dagersheim für Juni 2025 geplant. Die Verzögerung in der Ostelsheimer Straße geht auf nötige Vorarbeiten zurück, um die Stromversorgung während der Maßnahme sicherzustellen.

Eine Umleitung für Fußgänger*innen wird über Berggasse – Schulstraße – Ostelsheimer Straße ausgeschildert.

Anwohner*innen werden gebeten, sich auf Einschränkungen im Umfeld der Brücke einzustellen.



Herbstferienprogramm 2025

Dienstag, 28. Oktober 2025 von 13.00 bis 17.00 Uhr für alle von 8 bis 14 Jahre:

Ausflug zur Sprungbude Filderstadt – Nur Fliegen ist schöner!

In der Sprungbude gibt es unterschiedlichste Arten von Trampolinen, die sogar mit verschiedenen Spielen, wie Völkerball oder Basketball kombiniert werden können. Die Anfahrt erfolgt mit unserem Treffbus.

Anmeldeschluss: 22.10.2025

Beitrag: 8 Euro

Dienstag, 28. Oktober bis Mittwoch, 29. Oktober 2025 von 18.00 bis 10.00 Uhr für Mädchen von 10 bis 14 Jahre:

PyjamaParty für Mädchen – Übernachtung im Jugendtreff!

Du wolltest schon immer mal im Jugendtreff übernachten? Dann lass Dir diese Gelegenheit nicht entgehen und erlebe einen ganz besonderen Abend mit gemeinsamen Kochen, Spiele und mehr. Der nächste Morgen startet entspannt mit leckerem Frühstück.

Anmeldeschluss: 22.10.2025

Beitrag: 4 Euro

ANMELDUNGEN:

Per E-Mail an jtdagersheim@boeblingen.de oder persönlich im Jugendtreff Dagersheim (Böblinger Str. 19)

Das Bezirksamt informiert



Historische Vortragsreihe am 17. Oktober 2025 mit Stadtarchivarin Tabea Scheible: Aus Dagersheim in die Welt

Verführerische Ferne, hoffnungslose Heimat? Aus Dagersheim in die Welt – Auswanderung in Krisenzeiten der Frühen Neuzeit. Vorletzter Vortrag aus der historischen Reihe zum 950. Jubiläum Dagersheims am Freitag, den 17. Oktober, 19 Uhr in der Zehntscheune.

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen „950 Jahre Dagersheim“ der Stadtverwaltung Böblingen laden das Bezirksamt Dagersheim und das Stadtarchiv Böblingen herzlich zum nächsten historischen Vortrag am Freitag, den 17. Oktober 2025 um 19 Uhr in die Zehntscheune ein. Der Einlass ist bereits um 18.00 Uhr.

Warum Menschen ihr zuhause für immer verlassen, alle Türen hinter sich schließen und auswandern, das kann viele Gründe haben. Vielleicht lockt die Ferne, womöglich ist die Heimat unerträglich geworden? Was bewegte die Menschen in Dagersheim zu solch einem Schritt? Wie setzten sie ihr Vorhaben in



Kirchen



**Evangelische
Kirchengemeinde Dagersheim**
www.dagersheim-evangelisch.de

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.30 Uhr Gottesdienst
mit Prädikantin Frau Albus
parallel dazu findet ab 10.30 Uhr die
Kinderkirche im Käthe-Luther-Haus statt.
Im Anschluss des Gottesdienstes laden
wir Sie herzlich zum Kirchencafé ein.

Dienstag, 14. Oktober 2025

19.30 Uhr Musik- und Tanzkreis,
im Käthe-Luther-Haus

Mittwoch, 15. Oktober 2025

16.00 bis 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
im Käthe-Luther-Haus

Freitag, 17. Oktober 2025

18.00 Uhr Taizé Gottesdienst
Pfarrer Gerhard Steinbach

Kirchencafé

Im Anschluss nach dem Gottesdienst, laden wir Sie herzlich zum Kirchencafé ein. Bei Tee, Kaffee, alkoholfreien Getränken und Gebäck, können Sie mit anderen Gemeindegliedern oder auch mit dem/der Pfarrer/in ins Gespräch kommen.

Ökumenische Nachrichten

www.kirchebb.de

Ökumenische Nachrichten vom 11. bis 17. Oktober 2025

Kleidertauschbörse im evangelischen Gemeindehaus Darmsheim

Am 18. Oktober 2025 um 15.00 Uhr lädt das Team der Fairen Gemeinden wieder zur Kleidertauschbörse ein.

Neues Outfit für Herbst den Winter muss nicht teuer sein! Tauschen ist angesagt. Drei bis fünf Kleidungsstücke mitbringen – drei bis fünf neue Lieblingsstücke mitnehmen. Das Team der Fairen Gemeinde sorgt außerdem für leckeren Fairtrade Kaffee und selbst gebackenen Kuchen.



**Katholische
Kirchengemeinde
Dagersheim/Darmsheim**
www.kirche-dd.de

Kirchliche Nachrichten vom 11. bis 17. Oktober 2025

Sonntag, 12. Oktober 2025

10.30 Uhr Familien Gottesdienst- Erntedankfest,
St. Stephanus, Darmsheim (Breuer)

Donnerstag, 16. Oktober 2025

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Christus König,
Dagersheim
19.00 Uhr Glaubenstankstelle,
Gemeindehaus Dagersheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag, Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 15.30 bis 17.30 Uhr

Erntedank am 12. Oktober 2025

Wir freuen uns auf einen schönen Erntedank-Gottesdienst mit dem Kindergarten Innerer Bühl und auf unseren wunderbaren Erntedank-Altar.

Regina Lange-Wohlschlager und Helga Helmle werden ihn wieder gestalten. Vielen Dank dafür!

Wer **Erntegaben** dazu **bringen** kann, kann sie am Freitag, dem **10. Oktober 2025** tagsüber in der Kirche vor den Altar bringen. Vielen Dank ebenfalls!

Am Montag wird der Tafelladen dann die Gaben mit großer Freude abholen.

Glaubenstankstelle

Am 16. Oktober 2025 in der Glaubenstankstelle beschäftigen wir uns mit der „franziskanischen Frage“: Wie zuverlässig sind historische Quellen? Wir beleuchten mit der katholischen Theologiestudentin Laura Stumblich am Beispiel vom heiligen Franziskus von Assisi, welche Quellen zu den heutigen Überlieferungen und Legendenbildung beigetragen haben. Kommen Sie vorbei und tauschen Sie sich mit uns aus!



**Süddeutsche Gemeinschaft
Dagersheim/Darmsheim**
www.sv-dagersheim.de

Erntedankfest – Familiengottesdienst

Sonntag, den 12. Oktober um 11.00 Uhr

Am 18. Oktober 2025 findet wieder ein sortierter MiniTreff-Flohmarkt, alles rund ums Kind im Haus der Süddeutschen Gemeinschaft statt.

Verkauf von 10.30 Uhr bis 13 Uhr. Für Schwangere (ohne Begleitung) und Helfer schon ab 10.00 Uhr.

Eintritt frei! Zahlung per PayPal & bar

Vereine



EL CAMINO



**Eine-Welt-Laden
Dagersheim**

Segelschokolade

Wie jetzt, ist die besonders gut für Segler? Kann die fliegen? Nein alles nicht, aber die Kakaobohnen zu dieser Schokolade kommen mit dem Segelschiff, also ganz CO₂-frei aus der Dominikanischen Republik nach Holland.



In Amsterdam werden sie zu leckerer Schokolade verarbeitet und von dort holen ehrenamtliche Radfahrer sie per Lastenrad ab und verteilen sie in ganz Deutschland.

Die wunderbare Kombination aus zarter weißer Schokolade, exquisiter Vanille und einer Prise Meersalz, die durch knusprige Kakaonibs perfekt ergänzt wird, ist super lecker.

Der Bio-Kakao, kommt von der Bauernkooperative Conacado in der Dominikanischen Republik. Die Bauern werden fair bezahlt. Die Bohnen werden umweltschonend mit dem Schiff „Tres Hombres“ aus der Karibik über den Atlantik transportiert. In der Chocolaterie wird daraus mit traditionellen Techniken und 100% Sonnenenergie feinste Bio-Schokolade. Die hauchdünnen weißen Blättchen sollen an ein Segel erinnern.

Ein Produkt das zeigt: Fairer Handel, Umweltschutz und Genuss – das passt zusammen.



TSV Dagersheim e.V.
www.tsv-dagersheim.de



Abteilung Fußball
www.tsv-dagersheim.de

Auswärtsspiele für Dagersheim

Nach dem erfolgreichen Heimspiel der letzten Woche, in dem unsere Erste Mannschaft gegen Oberjettingen die ersten drei Punkte der Saison einfahren konnte, geht es nun auswärts in Bonlanden weiter. Unsere Zweite Mannschaft ist weiterhin auf dem Weg zurück zur alten Stärke. Gegen Grafenau will das Team den nächsten Schritt machen und mit Einsatz und Teamgeist wichtige Punkte holen.

Sonntag, 12. Oktober 2025, 15:00 Uhr,
SV Bonlanden – TSV Dagersheim

Sonntag, 12. Oktober 2025, 15:00 Uhr,
TSV Grafenau – TSV Dagersheim II

Sonntag, 12. Oktober 2025, 13:00 Uhr,
TSV Grafenau (Reserve) – TSV Dagersheim II (Reserve)

Kommt vorbei und unterstützt unsere Jungs lautstark bei den Auswärtsspielen!

Euer TSV Dagersheim,
Abteilung Fußball

Sonstiges



**Schwarzwaldverein
Darmsheim e.V.**
www.svv-darmsheim.de

Änderung im Wanderplan

Liebe Mitglieder aus Dagersheim und Freunde des Vereins

„Mittwochs unterwegs“ mit der 11. Etappe „Der Rössleweg“ wird auf den 5. November 2025 verlegt. Die Einladung dazu erscheint rechtzeitig!

Schwarzwaldverein Darmsheim e.V.

Beiträge ins Redaktionssystem „Contribute“
einstellen unter:

https://amtsblatt.krzbb.de



Grenzenlos aussichtsreich unterwegs sein

Die Bahntrassen-Radwege im Oberpfälzer Wald erfüllen Radlerträume



Abseits von Straßen, über Dämme und Brücken verlaufen die Bahntrassen-Radwege des Oberpfälzer Waldes bis ins benachbarte Tschechien.
Foto: DJD/Oberpfälzer Wald/Thomas Kujat

Mehr von Land und Leuten sehen, im Urlaub aktiv sein und dabei Strecken erkunden, die nur mit dem Fahrrad erreichbar sind – laut ADFC-Radreiseanalyse 2024 sind das die Hauptmotive für einen Radurlaub. Im Oberpfälzer Wald lassen sich diese Träume unter anderem auf den bestens ausgeschilderten Bahntrassen-Radwegen – dem „Bockl“, dem „Bayerisch-Böhmischen Freundschaftsweg“ und dem „Vizinalbahn-Radweg“ – erfüllen. Sie verlaufen ohne nennenswerte Steigungen über stillgelegte Bahnstrecken, Dämme

und Brücken mitten durch die ausgedehnten Wald- und Wasserwelten der ostbayerischen Region.

Hin per Rad, zurück mit dem Bus

Der 52 Kilometer lange „Bockl“, der Neustadt an der Waldnaab und Eslarn verbindet, ist der längste Bahntrassen-Radweg Bayerns. Wer am liebsten genussvoll aktiv ist und auch Augen für die kulturellen und kulinarischen Highlights am Wegesrand hat, übernachtet auf halber Strecke im Ort Vohen-

strauf mit seinem imposanten Renaissance-Schloss. Ob in den verschiedenen Gaststätten oder im alten Eisenbahnwaggon am ehemaligen Bahnhof von Waidhaus – für Erholungspausen ist „am Bockl“ viel Platz. Einen tiefen Einblick in die Oberpfälzer Zoiglkultur, Teil des immateriellen Kulturerbes Bayerns, bietet das Kommunbrauhaus Eslarn. Die Rückfahrt nach Neustadt erleichtert gegebenenfalls der Bockl-Shuttlebus (von Mai bis Oktober an Wochenenden und Feiertagen, in den bayerischen Schulferien täglich). Unter www.oberpfaelzerwald.de/bahntrassen-radwege gibt es detaillierte Informationen zu den Routen sowie zu radlerfreundlichen Betrieben und den Radbussen.

Weitblicke im Land der 1.000 Teiche

Übernachten und genießen lohnt sich auch auf dem fast 100 Kilometer langen Bayerisch-Böhmischen Freundschaftsweg. Die „grenzenlose“ Radtour beginnt im mittelalterlichen Nabburg mit seiner fast vollständig erhaltenen Stadtmauer und endet in Horšovský Týn in Tschechien. Ein lohnender Abstecher vom Radweg führt zur Burg Haus Murach. Den Schlüssel zum mittelalterlichen Gemäuer kann man sich beim Burgwart abholen und dann vom Bergfried Fernblicke schweifen lassen. Eine genussvolle Tagestour bietet hingegen der knapp 30 Kilometer lange Vizinalbahn-Radweg. Von Wiesau geht es über eine ehemalige Bahnstrecke durch das Land der 1.000 Teiche. Die Wasserlandschaft mit ihren vielen bereits vor Jahrhunderten angelegten Teichen ist eines der bedeutendsten Naturschutz-Großprojekte Bayerns. Auch auf dieser Tour sollte Genusszeit eingeplant werden.

Schließlich liegen am Wegesrand die Waldnaabkapelle, Heusterzbrücke und der Aussichtsturm Himmelsleiter. Alle drei modernen Bauwerke fügen sich spektakulär harmonisch in die Natur ein und bieten Radlern Orte zum Staunen, Verweilen und Weitblicken.

Kurz gefasst: Radurlauber finden im Oberpfälzer Wald ideale Bedingungen für aktiv-genussvolle Touren. Die bestens ausgeschilderten Bahntrassen-Radwege – darunter der „Bockl“, Bayerns längster Bahntrassen-Radweg, der Bayerisch-Böhmische Freundschaftsweg und der Vizinalbahn-Radweg – führen auf stillgelegten Bahnstrecken direkt durch die ausgedehnten Wald- und Wasserwelten der ostbayerischen Region. Unter www.oberpfaelzerwald.de gibt es weitere Infos. Radbusse entlang der drei o. g. Radwege erleichtern die Tourenplanung auf den 30 bis 100 Kilometer langen Routen. Wer die vielen kulturellen und kulinarischen Highlights am Wegesrand – zum Beispiel den Aussichtsturm Himmelsleiter – bestaunen möchte, sollte eine Übernachtung oder eine ausgedehnte Pause einplanen.

(DJD/sel)

ANZEIGEN

Die Wirtstaig
*** LANDHOTEL GASTHOF

Mitten im Biosphärengebiet Schwäbische Alb
Hallenbad, Sauna, Sanarium, Aroma-Dampfbad
Komfortzimmer, Ferien-Apartments
Kreative regionale Küche
3 Nächte inkl. HP ab 291,- € p.P.
3 Nächte Apart. bis 4 P. inkl. Fst ab 198,- € p.P.

Markus König Wirtstaig 10 72525 Gundelfingen
07383 9496-0 www.hotel-wirtstaig.de mail@hotel-wirtstaig.de

radeln, wandern
schlafen, relaxen
einkochen, genießen
Urlaub machen



Vom Bergfried der Burg Haus Murach lassen sich Ausblicke über die Wald- und Wasserwelten des Oberpfälzer Waldes genießen.
Foto: DJD/Oberpfälzer Wald/Thomas Kujat

„Winterduett“
(buchbar vom 02.11. bis 21.12.2025)

- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
- 2 Wechselgüsse nach Kneipp
- 1 Heublumensack
- 1 warme Leibaufflage
- 2 Teilmassage
- Bewegungs- und Entspannungsprogramm an den Werktagen
- Nutzung von Hallenbad und Saunalandschaft

Zum Preis ab **1276,-** für zwei Personen
AUCH EINZELN BUCHBAR!

Kur- und Wellnesshotel Schropp GmbH
Obere Mühlstr. 13 A • 86825 Bad Wörishofen
Tel.: 08247/3500-0 • Fax.: 08247/3500-70
Internet: www.hotel-schropp.de
E-Mail: info@hotel-schropp.de

Beim Bauen variabel denken

Einliegerwohnung smart geplant: Vermieten, vorsorgen, generationenübergreifend wohnen

Eine Einliegerwohnung im Eigenheim kann eine wertvolle Investition sein – als Mietobjekt zur finanziellen Entlastung, als Wohnraum für Familienangehörige oder als zukünftiger Altersruhesitz. Damit sie langfristig sinnvoll nutzbar ist, sollten Bauherren bereits bei der Planung wichtige Aspekte bedenken. „Dazu gehören nicht nur bauliche und technische Details, sondern auch Überlegungen zur späteren Nutzung“, rät Erik Stange, Pressesprecher beim Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Wer vorausschauend plant, schafft eine flexible und werthaltige Lösung für die Zukunft.

Vermietung: Schallschutz und separate Abrechnungen nicht vergessen

Wenn allerdings neben der eigenen Familie weitere Personen ins Haus einziehen, ist es für Bauherren ratsam, einiges zu bedenken und zu beachten. Soll die Einliegerwohnung vermietet werden, ist eine gute Schalldämmung zwischen den Wohneinheiten essenziell. Dickere Wände, hochwertige Trittschalldämmung und separate Eingänge sorgen für Privatsphäre und verhindern Konflikte zwischen den Parteien. Auch eine eigenständige Abrechnung von Wasser, Strom und Heizung ist sinnvoll, um spätere Streitigkeiten zu vermeiden. Hierbei kann eine getrennte Zählerinstallation direkt beim Bau eingeplant werden. Zudem sollte die Wohnung über eine abgeschlossene Küche und ein eigenes Bad verfügen, um als eigenständige Wohneinheit anerkannt zu werden. Eine Einliegerwohnung kann die Hausfinanzierung durch Mieteinnahmen unterstützen und zusätzlich steuerliche Vorteile bringen. So lassen sich bei Vermietung bestimmte Kosten wie Bauzinsen, Abschreibungen oder Modernisierungsmaßnahmen steuerlich geltend machen. Außerdem sollte geprüft werden, welche baurechtlichen Vorgaben gelten, etwa in Bezug auf Stellplatznachweise oder Bebauungspläne. Sinnvoll ist eine unabhängige Beratung bei der Planung, zum Beispiel durch einen Bauherrenberater des BSB: Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu mehr Infos und Berateradressen.

Altersgerechtes Wohnen: Barrierefreiheit von Anfang an mitdenken

Wenn die Einliegerwohnung als potenzieller Alterswohnsitz dienen soll, sind barrierearme Bauweisen entscheidend. Dazu zählen schwellenlose Türen, breite Durchgänge und eine bodengleiche Dusche im Bad. Auch der Zugang zur Wohnung sollte möglichst ebenerdig oder per Rampe erreichbar sein. Eine spätere Nachrüstung von Aufzügen oder Treppenliften ist aufwendig und teuer – wer vorausschauend plant, spart langfristig Kosten. Zudem kann eine altersgerechte



Im neuen Eigenheim eine Einliegerwohnung als zweite Wohneinheit einzuplanen, kann sich lohnen, etwa als frühzeitig geplanter Altersruhesitz.

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Katarzyna Bialasiewicz

Ausstattung bereits in jüngeren Jahren zusätzlichen Komfort bieten, zum Beispiel durch eine offen gestaltete Raumaufteilung.

In aller Kürze zusammengefasst: Eine Einliegerwohnung im Eigenheim kann eine wertvolle Investition sein – als Mietobjekt zur finanziellen Entlastung, als Wohnraum für Familienangehörige oder als zukünftiger Altersruhesitz. Damit sie langfristig sinnvoll nutzbar ist, sollten Bauherren

bereits bei der Planung wichtige Aspekte bedenken. „Dazu gehören vor allem bauliche und technische Details und Überlegungen zur Nachnutzung“, rät Erik Stange, Pressesprecher beim Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Sinnvoll ist eine unabhängige Beratung bei der Planung, zum Beispiel durch einen Bauherrenberater des BSB: Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu mehr Informationen und Berateradressen. (DJD/sel)

WIR SUCHEN FÜR:

- **Elektriker**, 3-Zimmer-Wohnung mit Stellplatz **bis 490.000 €**
- **Grundschullehrer und Floristin**, 3-4 Zi.-Whg. mit Balkon **bis 620.000 €**
- **Fluglotse mit Familie & Hund**, RH / DHH in waldnaher Lage **bis 790.000 €**
- **Softwareentwickler & Beamtin**, EFH mit Einliegerwhg. **bis 950.000 €**
- **Pilot mit Familie**, neuwertiges EFH in zentraler Lage **bis 1.400.000 €**
- **Regionalen Bauträger, Grundstücke in jeder Größe auch Abrisshäuser**

Immobilien Service Bärbel Bahr | 71088 Holzgerlingen
Im Dörnach 5 | Tel.: 07031 4918-500 | www.baerbel-bahr.de

SIND SIE NOCH GANZ DICHT?

Oder müssen Ihre Fenster mal wieder gewartet werden?
Unser Reparaturservice sorgt für klare Sicht und dichte Abschlüsse!



Frasch Fenster GmbH & Co. KG

Glaserei und Fensterbau
Robert-Bosch-Straße 8
71088 Holzgerlingen
07031 601428
www.frasch-fenster.de

- Fenster & Türen
- Glasarbeiten
- Sicht- & Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturen & Service
- Einbruchschutz uvm.

Aktuelle Immobilienangebote im Kreis Böblingen

WOHNUNGEN

Holzgerlingen: 2 Zi., ca. 59 m² Wfl., Balkon, Einbauküche, Garage, 3 Stellplätze, Kellerraum, V, 100 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1990 **€ 250.000***

Grafenau-Döffingen: 3 Zi., ca. 48 m² Wfl., TL-Bad, sep. Küche (inkl. Einbauküche), Außenstellplatz, B, 86,90 kWh, Gas, EEK „C“, Bj. 1958 **€ 250.000***

Grafenau-Döffingen: 3 Zi., ca. 58 m² Wfl., Südbalkon, Außenstellplatz, TL-Bad, sep. Küche, B, 86,90 kWh, Gas, EEK „C“, Bj. 1958 **€ 269.000***

Aidlingen: 2,5 Zi., ca. 70 m² Wfl., TG-Stellplatz, Balkon, TL-Bad, sep. WC, Abstellraum, Kellerraum, V, 100 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1995 **€ 275.000***

Grafenau-Döffingen: 3 Zi., ca. 57 m² Wfl., Südterrasse, TL-Bad, sep. Küche, Außenstellplatz, B, 86,90 kWh, Gas, EEK „C“, Bj. 1958 **€ 280.000***

Böblingen: 3,5 Zi., ca. 76 m² Wfl., EBK, Südbalkon, Einzelgarage, Aufzug, TL-Bad, sep. WC, V, 70,60 kWh, FW, EEK „B“, Bj. 1985 **€ 298.000***

Böblingen: 4 Zi., ca. 89 m² Wfl., Südbalkon, Duschbad, sep. WC, Abstellraum, HMS, Kellerraum, V, 138 kWh, FW, EEK „E“, Bj. 1966 **€ 310.000***

Böblingen: 3 Zi., ca. 73 m² Wfl., TL-Bad, EBK, Südbalkon, TG-Stellplatz, Kellerraum, HMS, V, 107,3 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1993 **€ 320.000***

BB-Dagersheim: 3,5 Zi., ca. 83 m² Wfl., TL-Bad, sep. WC, Südbalkon, Parkett, Kellerraum, TG-Stellplatz, V, 115 kWh, FW, EEK „D“, Bj. 1991 **€ 349.000***

Herrenberg-Oberjesingen: 5,5 Zi., ca. 105 m² Wfl., EBK, Südwest-Balkon, TL-Bad (sanit.) sep. WC, Carport, Stellpl., Abstellraum, Kellerraum, V, 113,10 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1996 **€ 385.000***

Herrenberg: 4,5 Zi., ca. 93 m² Wfl., Westbalkon, Garage, 2 Bäder, Schwedenofen, EBK, Abstellraum, PV-Anlage, V, 126,8 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1983 (2011 renoviert) **€ 390.000***

Sifi-Darmsheim: 4,5 Zi., ca. 139 m² Wfl., 2 Balkone, Wintergarten, (Garage + Vorraum + Stellpl. + Einfahrt + Bühnenraum zusätzl. für € 30.000,-), EBK, V, 68 kWh, FW, Bj. 1972, EEK „B“ **€ 399.000***

Sindelfingen: 4 Zimmer, ca. 95 m² Wfl., Südwest-Balkon, TG-Stellplatz, Aufzug, EBK, Abstellraum, Parkett, Fußbodenheizung, V, 74,7 kWh, Pellets, EEK „B“, Bj. 2009 **€ 475.000***

Waldenbuch: 5,5 Zi., ca. 169 m² Wfl., Loggia, Südterrasse, TL-Bad, HMS, Aufzug, TG-Stellpl., Keller, V, 120 kWh, Pellets, EEK „D“, Bj. 1973 **€ 549.000***

Böblingen: 4 Zi., ca. 128 m² Wfl., 2 Dachterrassen, Videosprechanlage, abgeschl. Küche, Abstellr., TL-Bad, Gäste-WC, Fußbodenhgz., Garage, Stellpl., V, 88 kWh, Gas, EEK „C“, Bj. 2004 **€ 695.000***

Sindelfingen: 4,5 Zi., ca. 159 m² Wfl., Dachterrasse, Garage + Stellpl. davor, hochwertige EBK, Kaminofen, Smart Home, Fußbodenhgz., Klimaanlage, Aufzug, gr. Kellerraum, bodengleiche Dusche, V, 101,8 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 2016 **€ 915.000***

HÄUSER

Weil im Schönbuch: EFH, ca. 110 m² Wfl., ca. 92 m² Nutzfl., ca. 168 m² Grdst., 5 Zi., 2 Balkone, 2 Garagen im Haus, Außenstellpl., 3 TL-Bäder, sep. WC, B, 181,6 kWh, Öl, EEK „F“, Bj. 1960 **€ 359.000***

Herrenberg-Haslach: RMH, ca. 132 m² Wfl., ca. 49 m² Nutzfl., ca. 182 m² Grdst. + 15 m² Garage, Terrasse mit Garten, Balkon, Einzelgarage, Außenstellpl., B, 201,26 kWh, Öl, EEK „G“, Bj. 1972 **€ 395.000***

Grafenau-Döffingen: DHH, ca. 93 m² Wfl., ca. 258 m² Grdst., Terrasse mit Garten, Außenstellpl., 2 TL-Bäder, Abstellraum, geräumiger Keller, V, 144,08 kWh, Strom, EEK „E“, Bj. 1981 **€ 395.000***

Gäufelden-Nebringen: EFH-Bungalow, 5,5 Zi., ca. 123 m² Wfl., ca. 137 m² Nutzfl., ca. 840 m² Grdst., Süd-Terrasse, 2 Garagen, Gewölbekeller, Hobbyraum, V, 138 kWh, Strom, EEK „E“, Bj. 1972 **€ 499.000***

Holzgerlingen: EFH in WEG, 4,5-Zi., ca. 149 m² Wfl., ca. 37 m² Nutzfl., Terrasse, EBK, Galerie, TL-Bad, Sauna, Schlafzi. mit Bad en Suite, 3 Außenstellpl., V, 140,6 kWh, Gas, EEK „E“, Bj. 1994 **€ 625.000***

Gechingen: Freisteh. EFH, 7 Zi., ca. 198 m² Wfl., ca. 551 m² Grdst., gr. Terrasse, Garage, Carport, 3-4 Außenstellpl., Wohnmobilstellpl., EBK, B, 181 kWh, Öl, Bj. 1977 (2021 renoviert), EEK „F“ **€ 849.000***

Weil im Schönbuch: 3-FH, EG: 2 Zi., ca. 69 m² Wfl., OG: 3 Zi., ca. 78 m² Wfl., DG: 2,5 Zi., ca. 60 m² Wfl., ca. 55 m² Nutzfl., ca. 628 m² Grdst., 5 Außenstellplatz, V, 47,3 kWh, Öl, EEK „A“, Bj. 1937 (2008 kernsaniert) **€ 860.000***

Ehningen: DHH, 5 Zi., ca. 171 m² Wfl., ca. 48 m² Nutzfl., ca. 251 m² Grdst., Garage, Stellpl., 3 Bäder, Garten, EBK, Fußbodenhgz., Balkon, Dachterrasse, B, 30,6 kWh, Strom, Bj. 2020, EEK „A“ **€ 899.000***

Altdorf: Professionelles Campusgelände mit Büro & Werkstatt! ca. 175 m² Gewerbefl., ca. 550 m² Nutzfl. + Außenbereich, ca. 1.200 m² Grundstücksfl., Werkstatt, Außenküche mit Steinofen, schöne Terrassenflächen, befahrbares Campus-Gebäude als Showroom, sep. Büro, „Campini“-Gebäude, Tiefgarage, Einzelgaragen + Außenstellpl. für mind. 12 Autos, Pellet-Heizkraftwerk, Solarthermie, V, 86,2 kWh, Pellet (2014), EEK „C“, Bj. 1999-2019, alle Gebäude laufend renoviert, optimiert & erweitert **€ 1.150.000***

Böblingen: 10-Familienhaus mit über 4% Rendite, 4 x 2 Zimmer- & 6 x 3 Zimmer-Wohnungen, ca. 740 m² Gesamtwhl., ca. 1.178 m² Grdst., 2 Garagen, 1 Außenstellpl., V, 82 kWh, Fernwärme, Photovoltaik, Solarthermie, EEK „C“, Bj. 1964 (2011 komplett renoviert) **€ 2.840.000***

EEK= Energieeffizienzkategorie
*zzgl. 3,57 % Käuferprovision
inkl. 19 % MwSt.,
fällig mit notarieller Beurkundung. Wir
sind auch für den Verkäufer provisions-
pflichtig tätig (§ 656c BGB).



Viele weitere Immobilienangebote finden Sie online unter baerbel-bahr.de

Immobilien Service Bärbel Bahr | Im Dörnach 5 | 71088 Holzgerlingen | immobilien@baerbel-bahr.de | Tel.: 07031 4918- 500

Starke Seiten. Die Zeitungsgruppe Stuttgart.

Stuttgarter Zeitung
Stuttgarter Nachrichten
Eßlinger Zeitung
Kreiszeitung Böblinger Bote
Kornwestheimer Zeitung
Leonberger Kreiszeitung
Marbacher Zeitung
Fellbacher Zeitung
Cannstatter Zeitung
Untertürkheimer Zeitung

Sie lesen einen Titel der Zeitungsgruppe Stuttgart.



KREISZEITUNG
Böblinger Bote

www.krzbb.de

LESERREISE



Kanadas Osten: Metropolen, Flüsse und Naturwunder

Entdecken Sie Ostkanada zwischen französischem Charme und nordamerikanischer Dynamik: Montréal und Québec City, die Montmorency-Fälle, Wale im Saguenay-St.-Lorenz-Meerespark und die stille Wildnis der Mauricie. Spüren Sie die Lebendigkeit Ottawas und Torontos – und lassen Sie sich von den weltberühmten Niagarafällen verzaubern. Eine Reise, die Kultur, Geschichte und Natur eindrucksvoll vereint.

- Montréal & Québec: Stadtführungen inkl. Basilika Notre-Dame & Château Frontenac
- Aufenthalt in der Sacamie Lodge inmitten unberührter Natur
- Ottawa: Stadtrundfahrt & Canadian Museum of History
- Toronto & Ausflug zu den Niagarafällen mit Bootsfahrt

REISETERMINE:	DOPPELZIMMER	EINZELZIMMER
09.06. - 21.06.26	4.995 € pro Person	+ 1.150 €
23.06. - 05.07.26	5.095 € pro Person	+ 1.150 €
14.07. - 26.07.26	5.195 € pro Person	+ 1.150 €
18.08. - 30.08.26	5.195 € pro Person	+ 1.150 €
14.09. - 26.09.26	5.195 € pro Person	+ 1.150 €

BERATUNG UND BUCHUNG:

Mo – Fr 9 – 18 Uhr · Sa – So 10 – 14 Uhr

Tel. 07031 / 6200-71

Fax 06187 4804335 · e-Mail: krzbb@globalis.de

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Rail & Fly in der 2. Klasse zum Abflughafen und zurück
 - Flug von Frankfurt und München nach Montreal und zurück von Toronto
 - Freigeäck gemäß den Vorgaben der Airline
 - Alle Transfers im Zielgebiet laut Programm
 - 11 x Übernachtung mit Frühstück in Hotels der gehobenen Mittelklasse
 - 1 x Mittagessen in einer Cabane à Sucre inkl. Ahornsirup-Erlebnis
 - 1 x festliches Abschiedsabendessen in Toronto
 - Rundreise, Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm u.a.: Stadtrundfahrt Ottawa mit Parliament Hill, ByWard Market und Rideau-Kanal, Stadtrundfahrt Toronto inkl. Rogers Centre, Harbourfront, Yonge Street und St. Lawrence Market, Ausflug zu den Niagarafällen inkl. Bootsfahrt mit Hornblower Cruise und vieles mehr
 - Reiseleitung und Reiseliteratur
 - Reisegruppe mit maximal 22 Teilnehmern
- Auf Wunsch zusätzlich vorab buchbar:**
- Zuschlag Rail & Fly (Zug-zum-Flug) in der 1. Klasse: + 100 € p.P.
 - Business-Class Flug auf Anfrage

Verantwortlich für den Inhalt dieser Anzeige und für die Durchführung der Reise ist der Veranstalter: GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH, Uferstraße 24, 61137 Schöneck

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte sprechen Sie uns auf Ihre Bedürfnisse an.

Reisegruppe
mit max. 22
Teilnehmern

KREISZEITUNG
Böblinger Bote



Ihre Spende wirkt!

Helfen Sie, die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit zu schützen.
Jetzt spenden: wwf.de
oder

Spendenkonto:
DE06 5502 0500 0222 2222 22

PROMEDICA PLUS

Betreuung und Pflege daheim

Fürsorgliche Betreuung und Pflege im eigenen Zuhause.

- Körperpflege und Verköstigung
- Haushaltshilfe und Mobilitätsunterstützung
- Betreuung rund um die Uhr
- Vor Ort Ansprechpartner und Beratung



PROMEDICA PLUS Böblingen

Ihr Ansprechpartner: Gerold Dammert

Talstraße 11/1 | 75395 Ostelsheim

Telefon 07033 - 42756

Mobil 0171 - 304 1827

E-Mail info@boeblingen.promedicaplus.de

Web: www.boeblingen.promedicaplus.de



Reinhart Eberspächer

Weitere Infos unter:
info@kanzlei-e.de
www.kanzlei-e.de

FACHANWALT FÜR ERBRECHT

- Erbrechtliche Beratungen
- Erbauseinandersetzungen
- Pflichtteilsansprüche
- Testamente
- Erbverträge
- Nachlassverwaltungen
- Testamentsvollstreckungen

ER EBERSPÄCHER
RECHTSANWÄLTE
STEUERBERATER

Friedrich-List-Straße 75 · 71032 Böblingen
Tel. 07031 68120-0 · Fax 07031 68120-59

Kundendienst!

Wir kommen auch für kleine Reparaturen...

rebmann
SANITÄR

Böblingen – Terminvereinbarung unter Telefon 07031-23170-0

Janina Labidi
BESTATTUNGEN

Im Trauerfall sind wir für Sie da

07031 6773690



Labidi Bestattungen
Hauptstraße 42 · 71034 Böblingen
www.labidi-bestattungen.de

BESTATTUNG

- Hilfe und Rat
- Organisation der Beerdigung
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdrucksachen
- Überführungen In- und Ausland

Haus des Abschieds

- Abschiedsräume jederzeit für Sie zugänglich
- Räumlichkeiten für Trauerfeier und Trauerkaffee
- Sarg- und Urnenausstellung

VORSORGE TREFFEN

- für die Bestattungsart
- für die Trauerfeier
- für die Finanzierung
- kostenlose Beratung



**Bestattungsunternehmen
Göpper + Maurer**



Niemals geht man so ganz, irgendwas von mir bleibt hier. Es hat seinen Platz - immer bei dir.

Trude Herr
1927 - 1991

SEIT 1954 IN 3. und 4. Generation 71065 Sindelfingen 71069 Maichingen
www.goepper-maurer.de Burghaldenstr. 52 Brunnenstr. 4

Tel. 0 70 31 / 79 74-0

Im gesamten Kreis Böblingen und weit darüber hinaus

Ein würdiger Rahmen.

Wenn jemand Liebes stirbt, fehlen uns oft die richtigen Worte. Eine Anzeige in unserer Zeitung verleiht Ihrer Trauer Ausdruck. Wir beraten Sie gerne.

Information und Beratung:

Telefon 0711 7205-21

E-Mail trauer@swm-network.de

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

www.krzbb.de

Berndt
Kanzlei für
Arbeitsrecht



RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Auf Seiten der Arbeitnehmer

Die **Anwaltskanzlei Berndt** ist eine hochspezialisierte Fachanwaltskanzlei für Arbeitsrecht, die sich zum Ziel gesetzt hat Ihre Rechte als Arbeitnehmer durchzusetzen.

Spezialgebiete: Kündigung und Abfindung

Böblingen • Otto-Lilienthal-Str.5 • Tel.07031- 4661126

www.arbeitnehmer-mit-recht.de

MODERNE NEUBAUWOHNUNGEN: IHR NEUES ZUHAUSE WARTET AUF SIE!

BÖBLINGEN | Bahnhofstr.23 & Wilhelmstr. 31 + 31/1



bezugs-
fertig



NEUBAUWOHNUNGEN IN EXKLUSIVER INNENSTADTLAGE



- ▶ Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten direkt vor Ort
- ▶ Aufzug von der Tiefgarage in jedes Wohngeschoss
- ▶ Tiefgarage mit zahlreichen Fahrradabstellplätzen
- ▶ Videosprechanlage - für mehr Bequemlichkeit!
- ▶ Elektrische Rollläden & Fußbodenheizung für noch mehr Komfort
- ▶ und vieles mehr

3- & 4-ZIMMER-WOHNUNGEN mit Wohnflächen von ca. 66 m² bis 176 m²
KAUFPREISE VON € 499.000 - € 1.295.000

BÖBLINGEN | Robert-Bosch-Str. 4-6



MODERN. KOMFORTABEL. EINZIGARTIG.



- ▶ 2 Mehrfamilienhäuser mit je 8 Wohnungen
- ▶ Effizienzhaus 40
- ▶ Innovative Wärmepumpen Technologie mit PVT-Kollektoranlage
- ▶ Aufzug von der Tiefgarage in jedes Wohngeschoss
- ▶ Elektrische Rollläden, Videosprechanlage und Fußbodenheizung
- ▶ Tiefgarage und vieles mehr

2- BIS 4-ZIMMER-WOHNUNGEN mit Wohnflächen von ca. 50 m² bis 111 m²
KAUFPREISE VON € 395.000 - € 889.000

SINDELFINGEN | Maulbronner Str. 2 & Leonberger Str. 26-28



bezugs-
fertig



NATURNAH WOHNEN MIT STÄDTISCHEM FLAIR

- ▶ Wohlfühlwohnungen nahe des idyllischen Sommerhofenparks
- ▶ Aufzug von der Tiefgarage in jedes Wohngeschoss
- ▶ Elektrische Rollläden, Videosprechanlage und Fußbodenheizung
- ▶ Großzügige Terrassen, Balkone, Loggien und traumhafte Dachterrassen
- ▶ Tiefgarage und Außenstellplätze
- ▶ Besichtigung unserer Musterwohnung jederzeit möglich!

2- BIS 4-ZIMMER-WOHNUNGEN mit Wohnflächen von ca. 50 m² bis 156 m²
KAUFPREISE VON € 355.000 - € 949.000

**Alle aktuellen
Neubauprojekte**
im Kreis Böblingen und Stuttgart
finden Sie unter baerbel-bahr.de



Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Besichtigungstermin:

07031 4918-500



Im Dörnach 5 | 71088 Holzgerlingen | Tel.: 07031 4918-500 | baerbel-bahr.de | bb-wohnbau-boeblingen.de
Keine zusätzliche Käuferprovision | Unverbindliche Illustrationen





RESTAURANT SÜDLICHT

IM PALADION

Wildwoche
ab 14.10.2025

GARTENARBEITEN
B. Belec • Böblingen
Tel. 07031 276828 • Mobil 0171 4171372
– Strauch-/Heckenschnitt – Rasenpflege
– Obstbaum-/Baumschnitt – Jahrespflege

Suche Wohnung zu kaufen
☎ 0178-2614891

Haushaltsauflösungen
SeniorenzugmitHaushaltsauflösungen
Entrümpelungen•Transporte
Besichtigung schnell und kostenlos.
Firma Jung • Telefon 07031 227037

Münzen, Gold und Briefmarken-Barankauf
zu korrekten Preisen, MB-Shop,
Turmgasse 21, 71063 Sindelfingen,
Tel. (0 70 31) 87 13 04.

1.000m² Badausstellung
Damit Sie schon vorher sehen, wie alles hinterher aussieht...

rebmann
SANITÄR
Böblingen-Hulb, T 07031/23170-0, www.rebmann-sanitaer.de

Herzlich willkommen bei uns – Ihrem gemütlichen schwäbischen Zuhause für genussvolle Stunden!

Restaurant Südlicht im Paladion
Silberweg 18, Böblingen
Tel.: 07031/819 85 00
info@suedlicht-bb.de
www.suedlicht-bb.de
Inhaber: M. Ibili

INSEKTENSCHUTZ seit 30 Jahren
dauerhaft . praktisch . preiswert
☎ 07457 / 91336 www.fhap.de

Böblingen - RMH Perfektes Familienhaus auf der Diezenhalde, 5 Zi., ca. 123 m² Wfl., 2 Bäder, sofort bezugsfrei für € 595.000,- EBA, 96,5 kWh/(m²a), FW, C, Bj. Haus 1993	Böblingen - Eckhaus Großes Haus trifft großen Garten, 6 Zi., ca. 185 m² Wfl., 475 m² Grund, Garage + STP, sofort frei für € 697.000,- EBA, 221,2 kWh/(m²a), Öl, G, Bj. 1963
Böblingen - Innenstadt Schöne Penthouse-Bürofläche mit ca. 428 m² NF, inkl. 6 TG-Stellplätze KM € 5.200,-, NK € 1.000,-, sofort frei EVA, 147,7 kWh/(m²a), Gas, E, Bj. 1992	Böblingen - Hulb Sofort frei: Bürofläche mit ca. 211 m² NF, im 1. OG mit Aufzug KM € 2.150,-, NK € 650,- EVA, 138,3 kWh/(m²a), Gas, E, Bj. 1994

KIMMERLE & JAUCH 07031-20 42 60

Vortragsreihe 2025 des Sozialkartei-Verlags GbR Stuttgart
Erbschaftssteuern und Pflegeheim vermeiden!
Immobilien vererben oder besser lebzeitig übertragen?
Das Familienvermögen erhalten!
Dienstag, 14. Oktober 2025, 18:00 Uhr, Sindelfingen
Stadthalle, Schillerstraße 23, Eintritt frei!
Telefonische Anmeldung möglich unter 07152 9368-68
Referent: Hartmut Zantke Rechtsanwalt 07152 93680 www.zantke.de rae@zantke.de

Meine Ärztin kommt aus Deutschland

German Doctors helfen ehrenamtlich in Armutsregionen.

Ohne Ihre Spende geht es nicht: www.german-doctors.de

Einkommen und Rente
Immer fest im Sattel.

Frühzeitig starten, damit Sie bei finanziellen Einschnitten nicht aus dem Leben geworfen werden.

SV Sparkassen Versicherung

Weil's um mehr als Geld geht.

Kreissparkasse Böblingen

expert

Mit den besten Empfehlungen · www.expert-kroehnke.de

KRÖHNKE

UPGRADE
WOCHEN

- ✓ UPGRADE-BONUS
- ✓ CASHBACK
- ✓ PREISHAMMER
- ✓ BESSERE ENERGIE-EFFIZIENZ



0%
RUDIS ABSTAUBER
DER WOCHE



AEG

Wärmepumpentrockner TR8SWEX

- MixDry Program – Baumwoll- und Synthetik Textilien gleichmäßig trocknen, kein Vorsortieren
- Hygiene-Programm beseitigt 99,9 % der Bakterien und Viren*

Web-Code: 32028147500



Garantiert kein Einlaufen - auch bei Wolle und Seide**

UVP 1269,-

52%
599,-

UPGRADE
BONUS 30,-

DU ZAHLST NUR

569,-

30 € CASHBACK
RECHNE-
RISCHER
PREIS NUR 539€

IHR ELEKTROFACHMARKT

IM KREIS BÖBLINGEN

ERSTKLASSIGE BERATUNG | SCHNELLE & PROFESSIONELLE LIEFERUNG/MONTAGE | BETRIEBSEIGENE WERKSTATT



Miele

Wärmepumpentrockner

TWC 640 WP EcoSpeed

- EcoSpeed reduziert die Trocknungszeit effizient um 20 Minuten*

- Automatisches Duftsysteem

Web-Code: 32028142042

Unser Preis

1099,-

UPGRADE
BONUS 100,-

DU ZAHLST NUR

999,-

* Im Vergleich zu Miele Trocknern ohne EcoSpeed bei gleicher Beladungsmenge und Energieeffizienzklasse. Getestet im Programm „Baumwolle“ bei voller Beladungsmenge.



SIEMENS

Waschmaschine WG44G2190

- speedPack L – Programme beschleunigen oder in nur 15 Minuten waschen

- Antiflecken-System – entfernt vier hartnäckige Fleckenarten ganz ohne Vorbehandlung

Web-Code: 32008210057

UVP 1189,-

37%
749,-

100 € CASHBACK

RECHNE-
RISCHER
PREIS NUR 649€



BOSCH

Waschmaschine

WGG244Z0EX

- Iron Assist – Reduziert Knitterfalten bis zu 50%*

- Perfekte Sauberkeit mit bis zu 65% Zehrsparsamkeit**

Web-Code: 32008279010

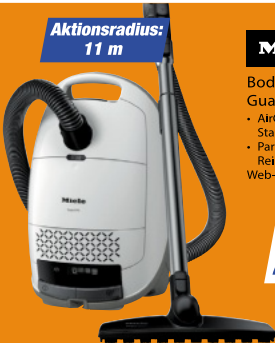
UVP 1149,-

43%
649,-

50 € CASHBACK

RECHNE-
RISCHER
PREIS NUR 599€

Active Water Plus
– Automatische
Beladungs-
erkennung für
eine effiziente
Wassernutzung



Miele

Bodenstaubsauger

Guard M1 Parquet Flex

- AirClean Plus Filter für mehr als 99,99%* Staubrückhaltevermögen

- Parquet-Twister-Bürste zur schonenden Reinigung von Hartböden

Web-Code: 36211227042

UVP 299,-

259,-

*1) nach IEC 62885-2:2021



KENWOOD

Küchenmaschine

Titanium Chef Baker

XL KVL85.224SI

- 7 l + 5 l Edelstahl-Rührschüssel

- Präzise und stufenlose Geschwindigkeitseinstellung

Web-Code: 36301105479

UVP 679,-

26%
499,-

Integrierte
EasyWeigh-Waage

Sie möchten sich einen
Kaffeevollautomaten kaufen?

Wir beraten Sie gerne und zeigen
Ihnen die neusten Modelle.

Außerdem warten und reparieren
wir die Geräte bei uns Im Haus.



Kaffee und Espresso
auf Knopfdruck – sogar
zwei Tassen gleichzeitig

NIVONA

Kaffeevollautomat

CafeRomantica N1CR 550

- Intuitive und einfache Bedienung mit dem TFT-Farbdisplay

- Herausnehmbare Brühgruppe für die einwandfreie Hygiene

Web-Code: 36411004546

UVP 599,-

499,-



PHILIPS

Kaffeevollautomat

EP2224/10

- Cremiger Milchschaum dank klassischem Milchaufschäumer

- Herausnehmbare Brühgruppe

Web-Code: 36411016917

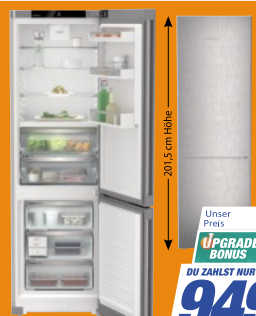
UVP 699,-

599,-

30 € CASHBACK

RECHNE-
RISCHER
PREIS NUR 569€

Ohne
Deko



LIEBHERR

Kühl-Gefrier-Kombination

CBNsc 572i-22

- Zwei getrennte Kühlkreisläufe – Lebensmittel trocknen weder aus noch wird Geruch übertragen

- EasyTwist-Ice – Eiswürfel ganz ohne Festwasseranschluss

- HxBxT: 201,5 x 59,7 x 67,5 cm

Web-Code: 32629311037

UVP 999,-

UPGRADE
BONUS 50,-

DU ZAHLST NUR

949,-

BioFresh –
Frische Lebensmittel
bleiben länger frisch

Mit Samsung
OLED sieht
man besser.

Mit den smarten OLED TVs von Samsung bleibt dir dein Lieblingsprogramm auch nach der SD-Abschaltung weiterhin erhalten.



SAMSUNG
OLED



ACHTUNG!
AM 18. NOVEMBER
ERFOLGT BEIM ZDF
DIE SD-ABSCHALTUNG

WIR KLÄREN SIE GERNE AUF UND
ZEIGEN IHNEN GEEIGNETE LÖSUNGEN

*1) Aktionszeitraum: 01.10.2025 – 28.02.2026. Es gelten die Teilnahmebedingungen unter www.aeg-undenkbonus.de *2) Vergleichbar mit legend getrockneter Wolle. *3) Getestet auf Candida albicans, MS2 Bakteriofagen und Escherichia coli in einer externen Untersuchung der Swisstatest Testmaterialien AG im Jahr 2021 (Testbericht Nr. 20212038). *4) Unterschied zwischen der Dauer des Pflegeleicht-Programms 40 °C und der Dauer des Pflegeleicht-Programms 40 °C in Kombination mit der Option SpeedPerfect. *5) Vom 01.10. - 07.12.2025 auf Aktionsgeräte. Mehr Infos: www.bosch-home.de/expert-bonus. *6) Aktionszeitraum: 01.09.2025 bis 28.02.2026. Infos zur Aktion unter www.expert.de/Themenwelten/Siemens-am-Besten-Cashback *7) Weiter Informationen unter <https://www.delonghi.com/de-de/garantieverlängerung> *8) Aktionszeitraum 01.10.2025 bis 31.12.2025. Innerhalb 30 Tage ab Kauf online auf www.delonghi.com/de-de/coffeeclub registrieren und innerhalb von 45 Werktagen das Genuss-Set kostenfrei geliefert bekommen.

Hanns-Klemm-Str. 2/1 - 71034 Böblingen - Tel.: (0 70 31) 2 58 03 - www.expert-kroehnke.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. & Fr.: 09.00 – 18.00 Uhr | Mi.: 09.00 – 13.00 Uhr (Mittwoch Nachmittag: Termine nach Vereinbarung möglich) | Sa.: 09.00 – 15.00 Uhr